Rheinstetten aktuell
Amtsblatt der Stadt Rheinstetten

Nummer 43 Donnerstag, 27. Oktober 2022 21. Jahrgang

Klimaneutral Druckprodukt ClimatePartner.com/11617-2107-1005

Der Countdown für den Rheinstettener offerta-Stand läuft

Freuen Sie sich auf:
zwei Aktionstage und tolle Gewinnspiele

Am Wochenende ist es so weit: Im 50. Jubiläumsjahr der offerta laden wir Sie vom 29.10. bis 06.11. ein, den Rheinstettener Messestand zu besuchen. Gemeinsam mit Ettlingen finden Sie uns in Halle 1 am Stand A.31. An diesen neun Tagen sind wir täglich von 10 bis 18 Uhr für Sie da und freuen uns auf gute Gespräche und tolle Mitmach-Aktionen am Stand.

Zwei Aktionstage

Am Montag, 31.10., findet nach zwei Jahren Corona-Pause endlich wieder die Apfelsaftpress-Aktion des Stadtbetriebs statt. Mit einer traditionellen Presse und viel Muskelkraft werden Äpfel von heimischen Streuobstwiesen zu frisch gepresstem Apfelsaft verarbeitet. Für 0,50 € können Sie an diesem Tag einen Becher davon genießen; der Erlös kommt dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Rheinstetten zugute.

„Arbeitgeber Stadt Rheinstetten“: Das ist das Motto des zweiten Aktionstages am Freitag, 04.11. Einen ganzen Tag informieren Mitarbeitende des Hauptamtes und ehemalige Auszubildende über Karrierechancen, offene Stellen und Ausbildungsmöglichkeiten in der Stadtverwaltung Rheinstetten.

Vielseitiges Infomaterial und Gewinnspiele

Die beiden Seen, das gute Radwegenetz und die vielfältigen Sport- und Spielplatzangebote bieten zahlreiche Naherholungsmöglichkeiten für Familien, Wassersportler und Radsportbegeisterte. Darüber informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch oder stellen Ihnen passendes Infomaterial zur Verfügung. So sind zum Beispiel auch die Neuauflagen des Stadtplans und der beliebte Kinderstadtplan am Stand erhältlich.

Erleben Sie täglich tolle Mitmach-Aktionen am Stand, wie das große Messe-Gewinnspiel oder die Glücksrad-Aktion. Zu gewinnen gibt es hochwertige Gutscheine der Rheinstettener Gastronomiebetriebe und Einzelhändler. Wir bedanken uns bei:

- Atelier 31, Theodor-Heuss-Straße 31
- BatterieCenter Süd GmbH, Leisbuckel 2
- Mini-Meer, Rheinaustraße 100
- Restaurant Schoko, Hauptstraße 53
- Sentiree Fitness, Karlsruher Straße 46
- Tabakschuppen, Kraichgaustraße 12

Bühnenprogramm

Neu in Halle 1 ist in diesem Jahr die „Erlebniswelt Freizeit“ mit Bühnenprogramm und einem Cafébereich. Dort präsentieren sich Rheinstettener Vereine und Gruppen den Messebesuchern. Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie die Akteure vor Ort. Hier die Bühnenbeiträge im Überblick.

30.10.,	15 Uhr:	Ballettstudio Véronique
01.11.,	15 Uhr:	Marinesingers Rheinstetten
02.11.,	15 Uhr:	ErlebniSTanz - Tanz mit bleib fit
05.11.,	13 Uhr:	4-Star Grass (Premium Bluegrass Music)
	15 Uhr:	TSC Rheinstetten
06.11.,	15 Uhr:	Freizeitgruppe Silberstreifen

Tickets sichern

Eintrittskarten sind über den Online-Ticketshop unter www.offerta.de/tickets oder vor Ort an der Tageskasse erhältlich. Mit dem Code „Jubel 50“ oder dem Besucherflyer können Sie 1,50 € auf das reguläre Tagesticket sparen.

Wir freuen uns auf Sie!

Besuchen Sie den Rheinstettener offerta-Stand A. 31 in Halle 1

Gönnen Sie sich am 31.10. einen frisch gepressten Apfelsaft aus heimischen Äpfeln

Auf der neuen Bühne in Halle 1 zeigt die Band „4-Star Grass“ am 05.11. Premium Bluegrass Musik (Foto: © Paul Velthaus)

TEAMBUILDING:
Auszubildende der Stadt gestalten Pausenraum neu

AUF SEITE 2

09.11.2022:
Termin vormerken für 6. Unternehmerforum

AUF SEITE 3

PHOTOVOLTAIK:
Stadt Rheinstetten fördert Solarenergie

AUF SEITE 6

Neue Leitung beim Sachgebiet Bildung und Familie

Freudiger Anlass für eine verdiente Mitarbeiterin: Julia Pferrer hat seit 01.10.2022 die Leitung im Sachgebiet Bildung und Familie übernommen. Aus diesem Grund gratulierte Oberbürgermeister Sebastian Schrempp ihr vor Kurzem sehr herzlich.

Nach ihrem erfolgreichen Abschluss als Bachelor of Arts Public Management 2013 in Kehl hat Julia Pferrer als Kreisoberinspektorin beim Landratsamt Karlsruhe gearbeitet.

Seit März 2020 war sie bei der Stadt Rheinstetten im Sachgebiet Bildung und Familie tätig, wo ihr der Gemeinderat nach der Stellvertretung im April 2021 nun darüber hinaus die Sachgebietsleitung übertrug.

Diese beinhaltet u. a. die Bereiche Kindergarten- und Schulverwaltung incl. Schülerhort und Kernzeitbetreuung, Jugendsozialarbeit, Archiv und Bibliothek.

Wir wünschen Frau Pferrer weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

OB Sebastian Schrempp gratuliert Julia Pferrer zur neuen Sachgebietsleitung.

Azubiprojekt Pausenraum

Großer Spaß beim Teambuilding

„Gemeinsam anpacken“ war das Motto am vergangenen Freitag, als das Azubiprojekt „Neugestaltung des Pausenraums“ startete. Neben allen Verwaltungsauszubildenden und Praktikanten des gehobenen Verwaltungsdienstes waren neben den beiden Organisatoren der Aktion, Adrian Fitterer, Personalverwaltung und Louisa-Maria Heck, Bildung und Familie, noch Kevin Mössinger, Sachgebietsleiter Organisation und Iuk sowie Hauptamtsleiter Christian Schorpp mit dabei und haben tatkräftig angepackt.

Im ersten Schritt wurde dem Raum neue Farbe verpasst. Der nächste Schritt wird sein, Bilder anzubringen und den Raum freundlich auszugestalten. Christian Schorpp, kraft seines Amtes Personalchef und Ausbildungsleiter, dankte den Organisatoren und ganz besonders den Möglichmachern, den Auszubildenden, für ihren Einsatz.

Informationen zur Ausbildung bei der Stadt Rheinstetten finden Sie auf www.rheinstetten.de/ausbildung. Ausnahmsweise werden spontane Bewerbungen noch bis zum 11. November angenommen.

Förderung für den Glasfaserausbau rechtzeitig gesichert

Graue Flecken in Rheinstetten werden ausgebaut

Rheinstetten schloss sich 2014 der Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe GmbH (BLK) mit dem Ziel an, den Bürgerinnen und Bürgern ein flächendeckendes Glasfasernetz in ganz Rheinstetten zu bieten. In einem ersten Schritt wurde der FTTC-Ausbau für den Stadtteil Neuburgweier Ende 2016 abgeschlossen.

In Mörsch und Forchheim hat die Telekom 2017 durch den Ausbau mit der Vectoring-Technologie die Geschwindigkeiten flächendeckend erhöht. 2021 erfuhr auch der Nahbereich eine deutliche Aufwertung.

Trotzdem gibt es in Rheinstetten Gebiete, die über weniger als 100 Mbit/s im Download verfügen, sogenannte graue Flecken. Rheinstetten hat deshalb über die BLK die Förderung des Ausbaus der grauen Flecken beantragt und für den Zeitraum 01.07.2022 bis zum 01.10.2024 bewilligt bekommen. „Damit nutzen wir die Chance, für uns recht günstig Neuburgweier, Forchheim und das Gewerbegebiet Leisbuckel mit der FTTB-Technologie - also ein Glasfaseranschluss bis zum Gebäude - auszubauen. Ein wichtiger Schritt für die Zukunft!“ zeigt sich Oberbürgermeister Sebastian Schrempp glücklich über die Bewilligung des Förderantrages. Die Bundesförderung für schnelles Internet beträgt 50 Prozent der Kosten, das Land Baden-Württemberg übernimmt im Rahmen des Programms weitere 40 Prozent. Nach der Freude kam nun der Schock: Vergangene Woche hat der Bund das Ende des Gigabit-Förderprogramms verkündet. Für das Vorhaben in Rheinstetten sowie für die weiteren Förderungen im Landkreis Karlsruhe gibt es aber vorerst Entwarnung: Es liegt eine schriftliche Bestätigung des Ministeriums vor, dass alle Anträge aus diesem Jahr bewilligt werden.

Aber auch in den kommenden Jahren muss der Ausbau des Glasfasernetzes in Deutschland sichergestellt werden. „Gerade auch für den flächendeckenden Glasfaserausbau in den Stadtteilen Forchheim und Mörsch werden wir noch Fördermittel benötigen - sofern die Telekommunikationsunternehmen nicht endlich von sich aus aktiv werden. Das bleibt ohne Fördermittel nur zu hoffen“, betont Oberbürgermeister Schrempp die Wichtigkeit der Aufrechterhaltung der Förderung durch den Bund und das Land.

Der Bund bewilligte dem Landkreis Karlsruhe über das Graue-Flecken-Programm im Jahr 2022 bereits rund 22 Millionen Euro. Weitere knapp 15 Millionen Euro sind beantragt. Mit dem Weiße-Flecken-Programm kommen für weitere Vorhaben rund elf Millionen Euro hinzu, die über entsprechende Anträge ebenfalls bewilligt wurden.

Nachruf

Die Stadt Rheinstetten trauert um

Angelika Wiedemann

Sie verstarb am 19. Oktober 2022 im Alter von 70 Jahren.

Als Gemeinderätin hat sich die Verstorbene in Rheinstetten von 1990 bis 2014 in den Dienst der Allgemeinheit gestellt. In verschiedene Ausschüsse des Gremiums hat sie sich engagiert eingebracht und wurde für ihre langjährige Mitgliedschaft 2010 vom Gemeindetag Baden-Württemberg geehrt.

Ihr verdienstvolles Wirken zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger in Rheinstetten verpflichtet uns zu Dank und Anerkennung.

Unsere Trauer gilt der Verstorbenen, unser tiefes Mitgefühl ihren Angehörigen.

Für die Stadt Rheinstetten

Sebastian Schrempp
Oberbürgermeister

6. Rheinstettener Unternehmerforum
Neue Wege in der Personalfindung

TERMIN:
9. November 2022,
um 18 Uhr

ORT:
Bürgersaal im Technischen Rathaus
Badener Straße 1
76287 Rheinstetten

ANMELDUNG:
Für unsere Planung bitten wir um Rückmeldung unter folgendem Link:
www.rheinstetten.de/de/veranstaltung/veranstaltung-anmelden/1022

oder über diesen QR-Code

Weitere Informationen:
wirtschaftsfoerderung@rheinstetten.de

Liebe Unternehmerin, lieber Unternehmer,

die Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandorts Rheinstetten ist eine Aufgabe, die im Dialog zwischen Unternehmern und Kommunalpolitik am besten gelingt. Das Rheinstettener Unternehmerforum bietet nun nach langer Pause bereits zum sechsten Mal eine Plattform für diesen Dialog.

Das nächste Forum widmet sich dem Thema **„Neue Wege in der Personalfindung“**. Hier lebende Zugewanderte und Menschen mit Behinderung stellen für die Arbeitswelt ein noch ungenutztes Potential dar. In mehreren kurzen Vorträgen stellen Experten und Ansprechpartner Unterstützungsangebote und Praxisbeispiele vor. Die Integration und Teilhabe am Arbeitsmarkt spielt eine große Rolle für unsere Gesellschaft. Unternehmen können nicht nur ihren Teil für eine bunte und lebenswerte Gesellschaft beitragen, sondern daraus sogar Vorteile für sich selber ziehen, denn Mitarbeiter mit Behinderung oder mit Migrationshintergrund können Unternehmen bereichern und wertvolle Teammitglieder sein.

Seien Sie dabei, um Informationen zum Thema von Experten zu erhalten und kommen Sie mit Unternehmern, Gemeinderäten sowie der Stadtverwaltung ins Gespräch.

Freundliche Grüße
Sebastian Schrempp
Oberbürgermeister

StadtRheinstetten

AUF EINEN BLICK

Notruf Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen (07243) 3200-0

Polizeiposten Rheinstetten (07242) 9348-0
Montag - Freitag 7.30 bis 17.00 Uhr

Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Freiwillige Feuerwehr
Abteilung Rheinstetten, Am Gestadebruch 1 (0721) 1839500
Abteilung Neuburgweier, Gutenbergstraße 3 (07242) 6876

Ärztlicher Notfalldienst

Für Erwachsene, Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte, **116117**
Franz-Lust-Str. 31. Zugang erfolgt über die Eingänge des Städt. Klinikums.
Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre **116117**
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis, Knielinger Allee 101
Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 17.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr
Ab 22.00 Uhr übernimmt die Kinderklinik (Eingang Kußmaulstraße) den Dienst.

Sonstige Notdienste

Bereitschaftsdienst **Augenärzte** **116117**
Bereitschaftsdienst **Zahnärzte** **(0721) 9744233**
Bereitschaftsdienst **Tiernotfall** **(0721) 495566**
Giftnotruf **(0761) 19240**
Telefonseelsorge **0800 1110111 o.**
rund um die Uhr, anonym, kostenfrei **0800 1110222**

Störungsdienste

Strom - Rund um die Uhr **0800 3629477**
Störungshotline der Netze BW GmbH
Gas - Rund um die Uhr **(0721) 59912**
Störungshotline der Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH
Wasserversorgung - Rund um die Uhr **(0721) 5991155**
nicht bei Schäden an der Hausinneninstallation
Abwasserbeseitigung **(07242) 1324**
außerhalb der Dienstzeiten **0152 56446168**
nicht bei Schäden und Verstopfungen an Leitungen innerhalb der Gebäude
Tiefbau und Straßenbeleuchtung **(07242) 9514-635**
Meldung bei defekter Straßenbeleuchtung **0152 56446159**
ganzer Straßenzüge an Wochenenden und Feiertagen

Soziale Dienste

Seniorenzentrum St. Martin **(0721) 20395-0**
Zentrum Rösselsbrünnle **(07242) 701300**
Arbeiter-Samariter-Bund Rheinstetten **(07242) 9355-0**
DRK-Bereitschaftsdienst, kostenfrei **0800 1000178**
Kirchliche Sozialstation Rheinstetten **(07242) 701500**
Mobiler Pflegeservice Nicole Prions **(0721) 9512425**
Rückenwind Pflegedienst GmbH **(07242) 9699060**
Hospizverein Rheinstetten e. V. **0151 57425733**
Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“ in Ettlingen **(07243) 94542-77**
Kinderhospiz **(0721) 83184925**
Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe **(0721) 93666350**
Suchtberatung Ettlingen (AGJ) **(07243) 215305**
Weitere Kontaktadressen auf www.rheinstetten.de/soziale-dienste

Sprechstunden des Landkreises im Rathaus Mitte

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe **(0721) 936-71240 o.**
„Beratung und Vernetzung rund um Pflege und Alter“ **0160 7077566**
Montag 13:30 - 16:00 Uhr; Achtung: Telefonische Voranmeldung erforderlich!

Jugendamt Landkreis Karlsruhe **(0721) 936-67150 o. 69710**
Offene Sprechstunde, montags, 14 - 17 Uhr (07242 9514-333), 1. OG, Zi. 213; gerade Kalenderwochen Herr Bastian, ungerade Kalenderwochen Frau Heiler.

Integrationsmanagement (Sozialberatung Asyl)
(0721) 936-75210 o. 75560 o. 0160 5900411 o. 0163/7832080
Termine nach Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche **(0721) 936-67050**
Offene Sprechstunde, jeden ersten Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr, im Kinder Jugend & Familien Büro, Hauptstraße 2

Nur telefonisch zu erreichen!

Notarsprechtag - Rathaus Neuburgweier, 1. OG, barrierefrei

14-täglich donnerstags, von 8.00 - 12.30 Uhr, Terminvereinbarung erforderlich, Notar Roland Preis, (0721) 6193170, info@notar-preis.de

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr morgens.

28.10. Föhren-Apotheke, Forchheim
Hauptstr. 24a, Tel. (0721) 510574

29.10. Apotheke am Kirchplatz, Daxlanden
Holländerstr. 1, Tel. (0721) 571984

30.10. Drei-Linden-Apotheke, Karlsruhe
Rheinstr. 2, Tel. (0721) 553813

31.10. Karl-Apotheke, Karlsruhe
Karlstr. 18 / Waldstr., Tel. (0721) 26740

01.11. Hauptpost-Apotheke, Karlsruhe
Kaiserstr. 156, Tel. (0721) 28603

02.11. easyApotheke, Knielingen
Grünhutstraße 1, Tel. (0721) 57040950

03.11. Lilien-Apotheke, Neuburgweier
Neuburger Str. 7, Tel. (07242) 1010

Apothekennotdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (nur Handy, max. 69 ct/min.) *Ohne Gewähr*

Behördenrufnummer 115

Stadtverwaltung Rheinstetten

Das Tragen einer Maske in geschlossenen Räumen bei nicht einzuhaltendem Mindestabstand wird empfohlen.

Telefonzentrale (07242) 9514-0, Telefax (07242) 9514-105
Rathaus@rheinstetten.de • www.rheinstetten.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung
Montag, Dienstag, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Hinweis: **Standesamt** freitags nur mit Terminvereinbarung
Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin, falls es Ihnen nicht möglich sein sollte, während dieser Zeiten vorbeizukommen.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros
Bürgerbüro geöffnet mit Terminvereinbarung
Montag 14 bis 18 Uhr, Mittwoch 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 14 Uhr
Bürgerbüro geöffnet ohne Terminvereinbarung
Montag 8 bis 12 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 14 bis 18 Uhr, Freitag 7.30 bis 12 Uhr

Bürgerbüro am Rösselsbrünnle im Rathaus Mitte **(07242) 9514-350**
Fax (07242) 9514-27350,
buergerbuero@rheinstetten.de

Försterprechstunde **(07242) 9514-259**
Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr im Bürgerbüro Rathaus Mitte

Rathaus Neuburgweier, Rheinstraße 16 **(07242) 9514-400**
Geschäftsstelle Ortschaftsrat **-401**
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Stadtbibliothek Rheinstetten **(07242) 9514-170**
Montag 14.30 - 19.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag geschlossen
Mittwoch und Freitag 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 12.00 Uhr

Hallenbad Rheinstetten **(0721) 9517650**
Montag 9.00 - 19.00 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 7.00 - 21.00 Uhr
Freitag 9.00 - 21.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
Sonntag 9.00 - 15.00 Uhr

Museum für Siedlungsgeschichte im Pamina-Raum **(07242) 9514-450**
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat und an Feiertagen von 14 - 17 Uhr. Sonderführungen nach Absprache. Ankündigung unter „Veranstaltungen“.

Klärwerk **(07242) 1324**

Wertstoffhof/Kompostieranlage (07242) 1812

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 9.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.30 - 16.00 Uhr

Stadt Rheinstetten sucht geeignete Häuser bzw. Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen und von Wohnungslosigkeit bedrohter Menschen

Flüchtlinge in Rheinstetten

Sind Sie Eigentümerin/Eigentümer eines Hauses oder einer Wohnung und können sich vorstellen, dieses Objekt langfristig an die Stadt Rheinstetten zu vermieten?

Die Stadt Rheinstetten steht vor der Aufgabe, noch in diesem Jahr für Geflüchtete aus der Ukraine und Asylsuchende geeignete Unterkünfte zu finden. Im nächsten Jahr müssen weitere Personen im Rahmen der Anschlussunterbringung aufgenommen werden. Auch die Unterbringung von Menschen, denen Wohnungslosigkeit droht, ist eine Aufgabe der Stadt Rheinstetten. Daher ist sie sehr daran interessiert, geeignete Immobilien (Wohnungen oder Häuser) langfristig anzumieten. Die Anmietung erfolgt zu den orts- bzw. marktüblichen Preisen.

Wenn Sie als Eigentümerin/Eigentümer ein solches Objekt der Stadt Rheinstetten anbieten möchten, nehmen Sie bitte Kontakt zur Stadt Rheinstetten, Bauamt - Sachgebiet Gebäude und Liegenschaften - Technisches Rathaus, Badener Str. 1, auf. Gerne auch über E-Mail an reinhard.oberle@rheinstetten.de oder monika.friedrich@rheinstetten.de. Sie erhalten dann von uns einen Fragebogen zu den wichtigsten Daten des angebotenen Objektes. Erscheint das Angebot geeignet, werden wir mit Ihnen einen Besichtigungstermin vereinbaren.

Süße Leckereien für Kinder im Schülerhort

Oberbürgermeister Sebastian Schrempp überraschte am Montag die Schülerinnen und Schüler des Schülerhortes Rheinstetten an der ehemaligen Albert-Schweitzer-Schule. Als kleines Dankeschön für kreativ bemalte Stofftaschen brachte er Schokoküsse mit und verteilte sie an die aufgeregte Schar. Gemeinsam hatten die Kinder in den letzten Wochen fleißig Stofftaschen gestaltet, die der Oberbürgermeister an die Mitstreiter des Alpencups der Bürgermeister-Nationalmannschaften verteilte. Der Alpencup wurde Anfang Oktober ausgetragen - die deutsche Mannschaft um Kapitän und Torhüter Schrempp ging als Sieger hervor. Die jungen Künstlerinnen und Künstler freuten sich riesig und belagerten ihr Stadtoberhaupt. Er durfte nicht gehen, bevor er nicht alle Fragen beantwortet und Autogramm-Wünsche erfüllt hatte.

Hilfe-Angebote

Nachbarschaftshilfe

- Gabenlädchen für bedürftige Mitbürger/-innen, Albert-Schweitzer-Schule/Bergstraße: gabenlaedchen-rheinstetten@web.de oder www.facebook.com/groups/gabentisch
  Annahme freitags, 16.30 - 18.00 Uhr und samstags, 10.00 - 11.00 Uhr; Ausgabe samstags, 10.00 - 12.00 Uhr
- CariEcke für Familien in Notsituationen oder mit kleinem Geldbeutel und Personen, denen Nachhaltigkeit ein Anliegen ist. Hier finden Sie Kinderkleidung, Schuhe, Spielsachen und Bücher: Rastatter Straße 18: 07243/515-0 oder info@caritas-ettlingen.de

Finanzielle Hilfe

- Hilfs-Aktion „Osterlicht“ der Caritativen Fördervereine der Katholischen Kirchengemeinde Rheinstetten: www.kath-rheinstetten.de

Kummer-Nummer

- 07242/9346980 (gSofa GmbH) - Anliegen aufsprechen: Wir rufen zurück, hören zu, erledigen notwendige Fahrten mit Ihnen o. Ä.

Nächste Blutspende

Freitag, 04.11.2022, von 14:30 bis 19:30 Uhr

Festhalle Neuburgweier
Kantstraße 13
76287 Rheinstetten

Jeder Spendenwillige erhält einen Brotgutschein von:
Bäckerei Nussbaumer - Ihrer Bäckerei mit Herz!

Bitte unbedingt den Personalausweis mitbringen!

Gibt's nirgendwo zu kaufen. Deshalb danken wir allen Spendern.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Aus dem **Gemeinderat**

Rheinstetten fördert Solarenergie

Um welche Anlagen es konkret geht und wie Bürger davon profitieren können

Um den Ausbau erneuerbarer Energien zu fördern, legt die Stadt Rheinstetten ein kommunales Photovoltaik-Förderprogramm auf. Der Gemeinderat hat dafür in seiner jüngsten Sitzung bei einer Gegenstimme (FDP) grünes Licht gegeben. Julia Trauden von den Badischen Neuesten Nachrichten (BNN) beantwortet die wichtigsten Fragen zum Thema.

Was wird gefördert?
Das Förderprogramm besteht aus drei Bausteinen. Gefördert werden neu installierte Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) auf Dächern von Wohngebäuden, sogenannte Mini-PV-Anlagen für den Balkon und Batteriespeicher für Photovoltaikanlagen. Die Förderung gilt jeweils für Anlagen für den Eigengebrauch, bei denen überschüssiger Strom ins Stromnetz eingespeist wird. Eine reine Einspeiseanlage ist nicht förderfähig.

Außer PV-Anlagen auf Dächern werden auch Solarmodule an Fassaden gefördert, sofern die Dachfläche des Gebäudes für den Betrieb einer PV-Anlage nachweislich ungeeignet beziehungsweise unwirtschaftlich ist. Kombinationsmodule aus Solarthermie und Photovoltaik (sogenannte PVT-Module) sind förderfähig, reine solarthermische Anlagen nicht.

Auf welche Gebäude bezieht sich die Förderung konkret?
Die Förderung bezieht sich ausschließlich auf Bestandswohngebäude auf Rheinstettener Gemarkung. Als Bestandswohngebäude gelten Häuser und Wohnungen, deren Fertigstellung oder der Erstbezug zum Zeitpunkt der Antragsstellung mindestens zwei Jahre zurückliegt.

Gebäude mit Gewerbenutzung sind von der Förderung ausgeschlossen. Das gilt auch für Neubauten, bei denen Photovoltaikanlagen in Baden-Württemberg seit Anfang Mai Pflicht sind. Nicht ausgenommen von der Förderung sind Batteriespeicher für PV-Anlagen auf Neubauten, da es sich hierbei um eine freiwillige und keine verpflichtende Maßnahme handelt.

Wer kann einen Förderantrag stellen?
Eigentümer von Wohngebäuden auf Rheinstettener Gemarkung und Mieter, die in Rheinstetten wohnen. Gefördert wird eine Photovoltaikanlage pro Gebäude mit oder ohne Batteriespeicher. Wenn in einem Haus mehrere Parteien wohnen, kann also nur ein Antrag für die Solarmodule auf dem Dach gestellt werden, idealerweise durch den Eigentümer oder die Eigentümergemeinschaft. Möglich ist abgesehen davon aber auch die Beantragung von Mini-Photovoltaikanlagen für den Balkon durch Mieter.

Wie hoch ist die Fördersumme?
Die Stadt stellt pro Jahr insgesamt 50.000 Euro zur Verfügung. Photovoltaikanlagen werden mit 100 Euro pro Kilowattpeak (kWp) installierter Leistung gefördert, die maximale Fördersumme liegt bei 1.000 Euro. Batteriespeicher werden mit 100 Euro pro Kilowattstunde (kWh) nutzbarer Kapazität gefördert. Die maximale Fördersumme liegt bei 500 Euro. Mini-PV-Anlagen für den Balkon bis maximal 600 Watt Wechselrichter-Ausgangsleistung werden pauschal mit 150 Euro gefördert.

Werden bezuschusst: Für die Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern und Balkonen von privaten Wohngebäuden will die Stadt Rheinstetten mit einem Förderprogamm Anreize schaffen.

Ab wann und wo können Förderanträge gestellt werden?
Anträge können ab dem 1. Januar 2023 gestellt werden. Zuvor müssen sich die Antragsteller ein Angebot von einer Firma für eine PV-Anlage oder einen Batteriespeicher einholen. Antragsformulare werden auf der Homepage der Stadt voraussichtlich ab Ende 2022 zur Verfügung gestellt.

Wie geht es nach der Antragstellung weiter?
Die Stadt prüft, ob der Antrag den Anforderungen entspricht. Ist dies der Fall, erhält der Antragsteller eine Förderzusage und hat dann zwölf Monate Zeit, um seine Photovoltaikanlage oder den Batteriespeicher durch einen Fachbetrieb installieren zu lassen. Nach der Installation hat er drei Monate Zeit, die Auszahlung der Fördermittel zu beantragen.

Was ist, wenn die Fördersumme von 50.000 Euro erschöpft ist?
Wenn die Fördersumme erschöpft ist, muss man sich bis zum nächsten Jahr gedulden. Schließlich sollen jedes Jahr 50.000 Euro in den Fördertopf gestellt werden. Bei der Antragstellung gilt das Windhundprinzip: Wer zuerst einen Antrag stellt, kommt zuerst zum Zug. Abgesehen davon gibt es keine Priorisierung. Solle jemand das Vorhaben nicht wie geplant umsetzen und der Förderanspruch damit erlöschen, wird die nicht ausgezahlte Fördersumme in den Fördertopf des Folgejahres übertragen. (m.f.G.d.BNN)

Wo soll der Radschnellweg verlaufen?

Stadträte diskutieren drei mögliche Trassenführungen für Rheinstetten - Baubeginn soll voraussichtlich 2026 sein

Schon jetzt gibt es einige Möglichkeiten, Karlsruhe von Rheinstetten aus mit dem Fahrrad zu erreichen. Mit dem vom Land Baden-Württemberg geplanten Radschnellweg, der auf 21 Kilometer zwischen Karlsruhe und Rastatt verlaufen wird, soll es bald noch besser und eben schneller möglich sein.

Über den aktuellen Stand der Dinge bei den Planungen informierten nun im Gemeinderat Samuel Möhler, Projektleiter beim Regierungspräsidium Karlsruhe (RP), und sein Kollege Axel Speer, der das Referat Straßenplanung in der Behörde leitet.

Den Stadträten und interessierten Zuhörern stellten sie drei mögliche Trassenführungen für den Radweg vor. Von den Stadträten bevorzugt wurde die Variante drei, die weitestgehend an der B36 entlang geführt wird und westlich der Messe verläuft.

Die Variante verbinde nicht nur Rheinstetten mit anderen Kommunen, sondern auch die Stadtteile Forchheim und Mörsch miteinander, begründeten die Fraktionsvertreter ihre Vorliebe. Zudem werde ein Radweg, der entlang bewohnter

Gebiete und teilweise durch bewohnte Gebiete verläuft, mit Sicherheit besser genutzt als einer, der weit abseits von den Wohnhäusern durch die Felder verläuft. „Niemand will weite Umwege machen“, hieß es aus dem Gremium, und auch das Sicherheitsgefühl spiele eine Rolle, betonte Oberbürgermeister Sebastian Schrempp. Die soziale Kontrolle sei wichtig. „Meine Frau würde zum Spätdienst nicht übers Feld fahren und auch Eltern werden ihre Kinder nicht da rausschicken mit dem Rad.“ Zudem baue die auch von der Verwaltung bevorzugte Variante drei auf bereits bestehenden Wegen auf, „und das ist ja auch unser Ziel“.

Über die Felder würden die anderen beiden vom RP vorgeschlagenen Radwegtrassen führen. Konkret von der Siedlerstraße beziehungsweise dem Manfred-Hädiger-Weg als Überführung der Südtangente in die Günter-Klotz-Anlage (Höhe Metro) am Grünwinkler Wald entlang und schließlich die Messe auf östlicher Seite tangierend Richtung Durmersheim. Die Nachteile dieser Trassenführungen: Für sie müssten mehr Flächen versiegelt werden als für die Variante drei, außerdem verlaufen sie weiter abseits der Wohngebiete in Rheinstetten. Allerdings gäbe es, anders als bei der Variante drei, weniger Konfliktpunkte mit dem motorisierten Verkehr an Knotenpunkten der B36. Und es müssten keine Parkplätze in bewohnten Straßen wegfallen oder versetzt werden. Letzteres wäre der Fall bei der von den Stadträten und der Verwaltung bevorzugten Variante drei, bei der die Radfahrer an der Kreuzung der B36 mit der Bad Herrenalber Straße auf die Grünwinklerstraße in Forchheim gelenkt würden und anschließend auch durch die Kornblumenstraße, bevor es wieder zurückgeht an die B36. Auch die Frage, wie die Radfahrer die B36 überqueren können (Brücke oder Unterführung?), beschäftigte die Stadträte. Konkrete Vorschläge für Rheinstetten gebe es hier noch nicht, erklärte Samuel Möhler.

Aktuell sei man im Endstadium der Vorplanung, voraussichtlich Anfang 2023 soll die Entscheidung für eine Vorzugstrasse fallen. Mit einem Planfeststellungsbeschluss rechnet man 2025, mit dem Baubeginn 2026.

Die Kosten für das gesamte Projekt liegen laut Axel Speer zwischen 15 und 25 Millionen Euro - je nachdem, welche Variante ausgewählt werde und welche Bauwerke (Unterführungen oder Überführungen) man eventuell zusätzlich benötige. (m.f.G.d.BNN)

Änderungen im Hallenbad

Erstmalige Preisanpassung seit knapp neun Jahren erforderlich/Wassertemperatur leicht gesenkt

In den letzten Jahren hat die Stadt Rheinstetten im Hallenbad barrierefreie Umkleide-, Dusch- und WC-Möglichkeiten eingebaut. Auch ein Lift ist nun vorhanden, der Menschen mit Behinderung problemlos ins Wasser gleiten lässt. Geplant sind noch der Umbau der Eingangstür, die sich dann mit Knopfdruck öffnen lässt sowie eine kindgerechte Umgestaltung des Nichtschwimmerbeckens.

Allgemein gestiegene Kosten, vor allem im Energiebereich, haben den Unterhalt des Schwimmbads erheblich verteuert. Der Gemeinderat folgte daher in seiner letzten Sitzung dem Vorschlag der Stadtverwaltung, die Preise für das Hallenbad erstmals seit 2014 anzupassen.
Ein städtisches Hallenbad kann nicht kostendeckend betrieben werden, eine moderate Entgelterhöhung das Defizit jedoch ein wenig verringern.

Laut Kalkulation würde ein kostendeckender Einzeleintritt 13,30 Euro betragen. Der neue Einzeleintritt ab 1. November 2022 wird bei 4 Euro liegen, ermäßigt bei 2 Euro.

Die Mehrfacheintrittskarten für 10, 25 oder 50 Besuche gibt es noch bis zur Inbetriebnahme des geplanten neuen Kassenautomaten, der voraussichtlich im Januar 2023 kommen wird. Dann werden die Mehrfacheintrittskarten durch ein Rabattsystem abgelöst.

Nicht aufgebrauchte Mehrfachkarten werden mit den neuen Eintrittsgeldern verrechnet. Mit Rabattkarten können Badegäste zukünftig den Eintrittspreis prozentual günstiger erwerben. Dieser Rabatt ist auf andere Personen übertragbar. Bei der 5-Prozent-Rabattkarte für 30 Euro ist der Eintritt um 20 Cent vergünstigt, also 3,80 Euro. Es gibt neben 5 noch Rabatte von 10, 15 und 20 Prozent.

Hier die neuen Eintrittspreise ab 01.11.2022 als Übersicht:

Einzeleintritt:	4 Euro, ermäßigt 2 Euro
10-er Mehrfacheintrittskarte:	38,50 Euro, ermäßigt 18,50 Euro
25-er Mehrfacheintrittskarte:	88,00 Euro, ermäßigt 42,50 Euro
50-er Mehrfacheintrittskarte:	160,00 €, ermäßigt 77,00 Euro

Kinder unter 2 Jahren kostenlos.

Solarium: 3 Euro für 5 Minuten und 30 Sekunden

→

Ermäßigung erhalten:
Kinder ab 2 Jahren, Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler, Studenten (mit gültigem Nachweis), Menschen mit Behinderung (mind. 80 %) sowie Personen, welche den Wehr- und Ersatzdienst ableisten (Vorlage eines entsprechenden Nachweises).

Eintrittskarten sind am Kassenautomaten erhältlich. Kassenschluss ist eine Stunde vor Schließung des Bades.

Neue Eintrittspreise ab Einführung des neuen Kassensystems (voraussichtlich ab Januar 2023):

Geldwertkarte mit 5 % Rabatt:	30 Euro
Geldwertkarte mit 10 % Rabatt:	50 Euro
Geldwertkarte mit 15 % Rabatt:	100 Euro
Geldwertkarte mit 20 % Rabatt:	200 Euro

Der jeweilige Geldwertkarten-Rabatt wird auf alle Einzelkartentarife gewährt. Die Geldwertkarten sind auf andere Personen übertragbar.

Unsere Schulen und Vereine nutzen das Hallenbad für ihren Schwimmunterricht, weswegen die Öffnungszeiten für den allgemeinen Badebetrieb auch an die Zeiten der Schulen und Vereine angepasst wurden.

Um Energie zu sparen, sind die Temperaturen in den Schwimmbecken neu eingestellt.

Im Nichtschwimmerbecken beträgt die Temperatur statt 31 ° noch 29,5 °, im Schwimmerbecken statt 29 ° noch 27 °.
Die Heizung erfolgt über Fernwärme.

Alle Informationen (z.B. Tagesordnung, Unterlagen, Beschlüsse) zu den öffentlichen Sitzungen finden Sie im Ratsinformationssystem auf **www.rheinstetten.de/ris** .
Zur Teilnahme sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen.

StadtRheinstetten

Bürgermeisterrunde begab sich in Klausur

Flüchtlingssituation, Raumplanung und digitale Infrastrukturen standen im Fokus

LANDKREIS KARLSRUHE

Einmal im Jahr begeben sich die Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister bzw. Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zusammen mit der Spitze der Landkreisverwaltung in Klausur. Um abseits vom Tagesgeschäft aktuelle Themen vertieft beraten zu können hatte Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen) vergangene Woche nach Bretzfeld-Bitzfeld in den Hohenlohekreis eingeladen.

Zentrales Thema war einmal mehr die Flüchtlingssituation, nachdem die Zahl der Menschen, die aus der Ukraine in den Landkreis kommen, weiter steigt. Zwar finden noch fast 60 Prozent bei Privat eine Unterkunft, aber die Tendenz ist rückläufig, weshalb sich die Städte und Gemeinden auf erhöhte Zuweisungen einstellen müssen. Dies auch, weil ebenso die Zahl der Geflüchteten aus anderen Ländern deutlich steigt: mussten im August rund 40 Personen untergebracht werden, muss im Oktober mit über 80 Menschen gerechnet werden, was eine glatte Verdoppelung bedeutet. Insgesamt müssen bis Jahresende von den Städten und Gemeinden voraussichtlich rund 600 Personen untergebracht werden. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel dankte, dass seitens der Kommunen für die kommenden Wochen bereits 200 freie Plätze gemeldet wurden und appellierte, die Anstrengungen fortzusetzen. Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki sieht es als wichtig an, die Geflüchteten verstärkt in den Arbeitsmarkt zu bringen, beispielsweise über die landkreiseigene Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft. Hier möchte man die Arbeit der Integrationsmanager einer detaillierten Analyse unterziehen, um daraus konkrete Erkenntnisse ableiten zu können.

Angesichts von immer mehr Wünschen und Vorstellungen, wie die nicht vermehrbaren Gemarkungsflächen im Hinblick auf Wohnen, Gewerbe, Landwirtschaft und Natur ausgestaltet werden sollten, kommt der Regionalplanung eine entscheidende Rolle zu. Deshalb berichtete der Direktor des Regionalverbandes Mittlerer Oberrhein (RVMO) Dr. Matthias Proske zunächst über den aktuellen Stand der Gesamtfortschreibung des Regionalplans, bei dem nach der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit momentan über 140 Stellungnahmen abgearbeitet werden. Im Hinblick auf die Siedlungsentwicklung sprach sich Kreisvorsitzender Thomas Nowitzki für eine Flexibilität bzgl. der Flächenausweisung aus. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel sagte in seiner Eigenschaft als Verbandsvorsitzender des RVMO zu, eine Lösung zu finden, die rechtskonform ist und den Belangen der Kommunen entspricht. Um die Erneuerbaren Energien

„Wind“ und „Sonnenenergie“ auf Freiflächen zu forcieren, hat die Landesregierung daneben beschlossen, hierfür mindestens zwei Prozent der Landesflächen auszuweisen. Der Bund macht daneben Vorgaben speziell für die Windenergie. Um planmäßig vorzugehen, zeigte der Verbandsdirektor die nächsten Verfahrensschritte im Rahmen von drei Teilfortschreibungen des Regionalplans „Freiflächen-Photovoltaik“, „Windenergie“ und „Weitere Erneuerbare Energien“ wie Biogas und Tiefengeothermie auf. Auch hier will der RVMO eng mit den Kommunen zusammenarbeiten.

Weitere Themen war ein einheitliches Vorgehen im Hinblick auf die digitalen Verwaltungsstrukturen der Kommunen und der Fortgang der Glasfasererschließung zusammen mit der Deutschen Glasfaser Holding GmbH sowie die Verbesserung der Mobilfunkabdeckung. Weiterhin sollen dafür Bundes- und Landesfördermittel beantragt werden. Kreisvorsitzender Thomas Nowitzki stellte fest, dass die Kommunen das Versagen des Staates im Hinblick auf eine flächendeckenden Glasfasererschließung kompensieren müssen. Er plädierte für einen engen Schulterschluss zwischen den Kommunen. „Wir sind stark, wenn wir gemeinsam auftreten“, sagte er, „nur so werden die Städte und Gemeinden als ernstzunehmende Partner angesehen und können nicht auseinander dividiert werden.“

Redaktionsschluss in KW 44 bereits am Montag, 31.10., 12 Uhr

Die Feuerwehren im Landkreis Karlsruhe informieren über die Gefahren von alternativen Heiz- und Brennmitteln

Was bei einem möglichen länger andauernden Ausfall der Wärmeversorgung alles vorkommen könnte, weiß niemand so genau und liegt damit im Bereich der Spekulation. Allerdings werden wir über die Medien darüber stetig informiert, dass es weiterhin zu einem enormen Preisanstieg der Energiekosten kommen wird.

Hierbei kommt es in Teilen der Bevölkerung zu Überlegungen, sich alternative Heizmittel anzuschaffen bzw. stillgelegte Feuerstätten für Festbrennstoffe wieder in Betrieb zu nehmen oder unsachgemäße Feuerstätten zu errichten und diese mit wild abgeholzten oder feuchten Hölzern, brennbarem Müll oder Baustoffen zu befeuern. Dies kann wiederum zu vermehrten Bränden und Verpuffungen führen.

Durch die Nutzung von zusätzlichen elektrischen Heizgeräten (wie z. B. mobile Heizgeräte oder Heizdecken), Überlastung von laienhaften Mehrfachverteilungen oder unsachgemäßen Versuchen, mit Hilfe von Herdplatten oder Backöfen o.ä. zu heizen, wird das Risiko einer Brandentstehung weiter verschärft. Des Weiteren ist eine Zunahme von Kohlenstoffmonoxid-Vergiftungen aufgrund von Heizversuchen mit offenem Feuer in geschlossenen Räumen möglich.

Bei unsachgemäßer Nutzung und Bedienung der unterschiedlichen alternativen Heizquellen kann es zu gefährlicher Verrauchung, ja sogar zu Explosionen kommen. Der Kreisfeuerwehrverband mit seinen Feuerwehren im Landkreis Karlsruhe möchte daher einige Informationen geben, auf was unbedingt geachtet werden muss, um Schäden weitestgehend zu vermeiden.

Zunächst möchten wir eine kurze Übersicht über mögliche Gefahren geben:
In vielen Haushalten besteht oft die Möglichkeit, sich an die gute alte Holzheizung zu erinnern. Hier gilt es aber darauf zu achten: Ist die lange nicht mehr genutzte Brennstätte noch in Ordnung? Dies betrifft z. B. offene Kamine, Holzöfen, Kachelöfen, kurzfristig in Betrieb genommene Kohle-, Koks- und Brikett-Öfen. Diese Brennstätten benötigen einen sachgerechten Anschluss an einen intakten Schornstein!

Hier bereits stellen sich folgende Fragen:
Ist der Schornstein noch durchgängig? Ist dieser frei von einer Rußbeschichtung? Haben sich Vögel mit ihren Nestern angesiedelt? Ist ein intaktes Funktionieren der Rauchklappen gegeben? Es ist sehr ratsam, hier einen Schornsteinfeger zu einer Funktionsprüfung hinzuzuziehen! Zusätzlich besteht bei Abbrennen von zu feuchtem und nicht vollständig abgelagertem Holz die Gefahr von einer sehr starken Rauchentwicklung! Das Verbrennen von Müll jeglicher Art hat in einem Ofen nichts zu suchen! Weiter ist die Anschaffung von Kohlenstoffmonoxid-Melder (CO-Melder) zu empfehlen.

Was ist die besondere Gefahr einer Kohlenstoffmonoxid-Vergiftung?
Kohlenstoffmonoxid ist geruch- und geschmacklos und schon wenige Atemzüge können zum Tod führen: Kohlenstoffmonoxid entsteht bei einem unvollständigen Verbrennungsvorgang. Es ist ein nicht ätzendes und nicht reizendes Gas und wird daher vom Menschen nicht wahrgenommen. Es bedeutet für den Menschen eine tödliche Gefahr!

Kohlenstoffmonoxid kann ein Mensch nicht bemerken - es löst beim Menschen keine Warnsensoren aus wie etwa Erdgas, dem ein warnender Geruchsstoff beigemischt ist. Das Gas mit dem Kürzel CO bindet sich im Blut an die roten Blutkörperchen (Hämoglobin) und verdrängt dabei den Sauerstoff. Nach wenigen Atemzügen kann dies bereits zu schweren Vergiftungserscheinungen und zum Tod führen. Schon im Verdachtsfall einer Kohlenstoffmonoxid-Vergiftung muss schnell reagiert werden!

Die Gefahr einer Kohlenstoffmonoxid-Vergiftung entsteht auch bei unsachgemäßer Nutzung von Tischheizungen, Tischgrills und Gartengrillgeräten in geschlossenen Wohnräumen. Diese Gerätschaften haben in geschlossenen bzw. schlecht durchlüfteten Räumen nichts zu suchen - hier besteht absolute Lebensgefahr sowie eine mögliche Brandgefahr, vor allem durch eine Kohlenstoffmonoxid-Vergiftung!!

Eine weitere Gefahrenquelle ist das Betreiben von Gasstrahlern oder -pilzen in geschlossenen Räumen. Zudem setzen auch Verbrennungsmotoren (Notstromaggregate) Kohlenstoffmonoxid frei.

Bei einer möglichen Abschaltung der Gasversorgung ist eine Manipulation an der Gasleitung und ein widerrechtliches Versuchen, die Gasversorgung wieder in Betrieb zu setzen, zu unterlassen. Hierdurch steigt die Gefahr für Explosionen enorm!

Weitere Gefahren mit einer hohen Brandgefahr sind unbeaufsichtigte Gaskocher / Butangasanlagen, Gasgrills und brennende Kerzen, die gerade in den kommenden Wochen und Monaten zur Advents- und Weihnachtszeit vermehrt verwendet werden. Kerzen dürfen auf gar keinen Fall zu nahe in Bereichen von Vorhängen, Servietten, Tischtüchern oder Weihnachtsgestecken aufgestellt werden!

Abschließend möchten wir auch auf die Gefahren von elektrisch betriebenen Heizgeräten bzw. Geräten, die Wärme spenden, hinweisen. Bei Stromheizkörpern ist darauf zu achten, dass die elektrischen Kabel in Ordnung sind und keine Beschädigungen bzw. blanke Kabel aufweisen. Herdplatten sollten nicht als Heizquelle genutzt werden! Bei diesen Geräten kann es bei unsachgemäßer Benutzung ebenfalls zur Überhitzung und in Folge zu Zimmer-/Wohnungs- oder Hausbränden kommen.

Abschließend möchte der Kreisfeuerwehrverband Landkreis Karlsruhe folgende Handlungshinweise geben:

- Nehmen Sie beim Betrieb gasbetriebener Geräte plötzlich auftretende Kopfschmerzen ernst - sie sind ein erstes Anzeichen für eine mögliche Vergiftung. Begleitet werden sie unter Umständen von einer Bewusstseinseintrübung.
- Beim Verdacht des Auftretens von Kohlenstoffmonoxid verlassen Sie sofort den betroffenen Raum. Sofern möglich, sollte man die Fenster öffnen, um zu lüften.
- Betreiben Sie Shishas nur in gut belüfteten Räumen oder besser nur im Freien.
- Wenn es Ihnen ohne Eigengefährdung möglich ist, schalten Sie das möglicherweise verursachende gasbetriebene Gerät aus.

Nicht nur umsichtiges Handeln, sondern auch technische Vorsorge können dazu beitragen, Unfälle zu verhindern:

- Verwenden Sie die Anlagen sachgemäß. Bei Etagenheizungen sind die Lüftungsschlitze der jeweiligen Türen der Gasthermen freizuhalten und nicht zu verstellen, sonst erhält die Anlage zu wenig Sauerstoff.
- Ein wichtiger Beitrag zur Prävention ist die regelmäßige Prüfung der kompletten Heizungsanlage.
- Es gibt mittlerweile Warnmelder, die - ähnlich wie Rauchwarnmelder - vor der Freisetzung von Kohlenstoffmonoxid warnen. Sinnvoll ist die Installation eines solchen Gerätes in der Nähe der Gastherme bzw. dem offenen Kamin. Erhältlich sind diese speziellen CO-Melder im Fachhandel.

Alarmieren Sie in jedem Verdachtsfall Feuerwehr und Rettungsdienst über die europaweit gültige Notrufnummer 112!

Impressum

Herausgeber: Stadt Rheinstetten, Rappenwörthstraße 49, 76287 Rheinstetten

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Sebastian Schrempp, o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon (07245) 92 70-0,
Fax (07245) 92 70-50, E-Mail: rheinstetten@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.03.2022
Auflage: 11.260 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Innovationspreis der TechnologieRegion Karlsruhe für Virensuche durch Bilderkennung und neuronale Netze

Technologie Region Karlsruhe
Hightech trifft Lebensart

Zur feierlichen Verleihung des NEO2022 waren 120 namhafte Gäste aus Wirtschaft, Forschung und Politik in die Stadthalle Ettlingen gekommen. Zahlreiche weitere Menschen verfolgten das Event zudem per Livestream im Internet. Der mit 20.000 Euro dotierte Innovationspreis der TechnologieRegion Karlsruhe ging in diesem Jahr an eine spannende Neuheit: Virensuche durch Bilderkennung mittels Künstlicher Intelligenz. Diese von der INLYSE GmbH aus Karlsruhe entwickelte Technik wandelt Software-Dateien in Bilder um, die dann von tiefen neuronalen Netzen interpretiert werden können. Dadurch ist es möglich, kleinste Hinweise auf Computerviren aufzudecken.

Im Finale des NEO2022 standen fünf smarte Entwicklungen für Cybersicherheit. Das Sieger-Produkt hat hohen innovativen Charakter, weil die Idee zwar schon länger bekannt ist, bisher jedoch schwer umsetzbar war. Die hochrangig besetzte Fachjury des TRK-Innovationspreises beschied dieser Innovation deshalb große Zukunftsfähigkeit und ein weitreichendes Marktpotenzial. „Virensuche durch Bilderkennung bietet einen wirklichen Vorsprung gegenüber herkömmlichen Malware-Scannern. Der INLYSE GmbH ist nun trotz großer technischer Herausforderungen erstmals die Überführung in ein Produkt gelungen, für das jetzt ein Patent beantragt wurde“, machte Prof. Dr. Jakob Edler (Geschäftsführender Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts ISI) in seiner Laudatio auf die Gewinner deutlich.

Im Lauf der Veranstaltung, bei der Ettlingens Oberbürgermeister Johannes Arnold als Co-Gastgeber fungierte und Matthias Stauss (SWR Studio Karlsruhe) die Moderation übernahm, wurden neben den siegreichen Erstplatzierten auch die vier weiteren Finalist/-innen und ihre wegweisenden Entwicklungen in kurzen Videos vorgestellt:

DeepSign (DeepSign GmbH), ein KI-Algorithmus, der Passwörter überflüssig macht, indem er die Nutzer*innen eines Rechners anhand individueller Maus- und Tastaturbewegungen erkennt.

ISuTest (Fraunhofer IOSB), eine Testumgebung, mit der auch Menschen ohne Security-Know-how nach Software-Schwachstellen suchen können.

SMILE-4-VIP (KIT), ein Phishing-Schutz für Personen mit Seheinschränkung.

Protection Suite AxProtector Python (WIBU-SYSTEMS AG), ein Schutzverfahren für künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen.

Angesichts all dieser technischen Neuheiten in der Cybersicherheit betonte Dr. Frank Mentrup (Vorsitzender des Aufsichtsrats der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH und Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe): „Gefahrenabwehr für Computer und Netzwerke ist eine zentrale Voraussetzung für das nachhaltige Funktionieren unserer digitalisierten Welt. Der Wettbewerb NEO2022 hat eindrucksvoll gezeigt, welche Kompetenzen der IT-Standort Technologie-Region Karlsruhe auf diesem Gebiet einbringt!“
Auch der Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH, Jochen Ehlgötz, fand lobende Worte für die neuartige Virensuche durch Bilderkennung: „Sicherheit im digitalen Raum ist eine wesentliche Voraussetzung für den Schutz unserer kritischen Infrastruktur. Mit der Innovation unseres Preisträgers wurde eine vollkommen neue Methode der Cyberabwehr in der TechnologieRegion Karlsruhe entwickelt.“
Die INLYSE GmbH freute sich an diesem Abend über die Auszeichnung ihrer jahrelangen Entwicklungsarbeit: „die TechnologieRegion Karlsruhe ist das Silicon Valley Deutschlands, und wir freuen uns sehr, diesen Preis hier entgegen nehmen zu dürfen. Der Preis bedeutet uns sehr viel, und wir hoffen, mit unserer Kerntechnologie in Zukunft flächendeckend für effektiven Schutz zu sorgen“, sagte Ralf Haubrich, Co-CEO von INLYSE GmbH.

Im Anschluss an die Preisverleihung organisierte das Team von WaTT‘s Catering den kulinarischen Rahmen für ein geselliges Get-together, musikalische Untermalung kam unter der Leitung von Reiner Möhringer vom Saxophon-Quartett der Musikschule Ettlingen.

Mit dem NEO würdigt die TechnologieRegion Karlsruhe seit 2010 die vielversprechendsten Innovationen von Morgen - jedes Jahr wird ein aktuelles Zukunftsthema ausgezeichnet. Bewerben können sich Unternehmen, Institutionen und Wissenschaftseinrichtungen aus ganz Deutschland und dem französischen Elsass.

Übergabe des NEO2022: Preisübergabe des NEO Innovationspreises 2022, v.l.n.r. Prof. Dr. Jakob Edler, Geschäftsführender Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts ISI, Johannes Arnold, Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen, Ralf Haubrich Co-CEO INLYSE GmbH, Julian Ziegler, Geschäftsführer INLYSE GmbH, Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TRK GmbH, Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe und Aufsichtsratsvorsitzender der TRK GmbH

Nominierte des NEO2022: Prof. Dr. Jakob Edler, Geschäftsführender Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts ISI, Johannes Arnold, Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen, Nominierte: WIBU-SYSTEMS AG, Fraunhofer IOSB, INLYSE GmbH, DeepSign GmbH, KIT, Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TRK GmbH, Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe und Aufsichtsratsvorsitzender der TRK GmbH

Mit der gebührenfreien Abfall-App haben Sie Ihre individuellen Abfuhrtermine und alle Sammelstellen immer im Blick.
Erinnerungen per Push-Benachrichtigung.

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Ebbes vun frieher unn heit

Forchheim war 1086 der Vorort und Grafensitz des fränkischen Ufgaus

935 Jahre sind es her, dass Forchheim 1086 erstmals urkundlich erwähnt wurde, als Kaiser Heinrich IV. seinem treuen Vasallen im Investiturstreit, dem Speyerer Bischof Huzmann, als Dank die Grafschaft „Vorecheim“ schenkte. Forchheim gehörte in jener Zeit weltlich zum großen fränkischen Speyergau und kirchlich zum Bistum Speyer. Die Diözese Freiburg gibt es erst seit 1827. Forchheim muss damals, als Vorort des fränkischen Ufgaus, bereits eine bedeutende Ansiedlung gewesen sein, denn hier hatte der Gaugraf des Ufgaus seinen Herrensitz. Die Gründung Forchheims dürfte demnach viel früher erfolgt sein und wohl in die frühfränkische Besiedlung unserer Gegend fallen. Angenommen wird die Zeit um 800 n.Chr. Teil des fränkischen Reiches wurde unsere Region bis hin zu Murg und Oos, nachdem die Franken in der Schlacht bei Zülpich 496 die Alemannen besiegt hatten.

Einen interessanten Einblick in jene frühen Zeiten können wir bei einem Blick in die 2007 erschienene Ortgeschichte von Daxlanden gewinnen, in der Werner Burkart und Erich Höll die damalige Bedeutung Forchheims beschreiben. Zitiert werden aus Platzgründen nur die wesentlichen Passagen:

„Auf dem Hochgestade in unserer näheren Gegend tat sich ein Ort besonders hervor. Von ihm aus übte der Gaugraf des Uffgaus seine Herrschaftsrechte über die Siedlungen am Rhein aus. Dieser weltliche Vorort wurde nach altem Herkommen auch zum Hauptort für die christlich gewordene Bevölkerung der Umgebung. In diesem Vorort stand die erste Kirche mit einem Pfarrer und mit gesicherten Pfründen. Der Ort heißt heute Forchheim und seine Kirche ist seit jenen Tagen dem Frankenheiligen St. Martin geweiht. Von jener Zeit an trägt sie auch den Titel „ecclesia matrix“ - Mutterkirche.

Wohl jahrhundertelang war Daxlanden unter dem Einfluss des (fränkischen und für die Christianisierung maßgebenden) Klosters Weißenburg im Elsaß nach Forchheim eingepfarrt. Als man in späterer Zeit mit der Zunahme der Bevölkerung in den kleineren Siedlungen Kapellen und Filialkirchen errichtete, erhielt auch Daxlanden eine Kapelle für gelegentliche Gottesdienste. Taufe und Grablege waren in Forchheim. In den umliegenden Rheinorten hatten sich bis spät ins Mittelalter hinein Gemeinsamkeiten in Sitte und Brauchtum erhalten. Besonders enge Beziehungen bestanden schon durch die räumliche Nähe zwischen Forchheim und Daxlanden.

Die erste wichtige geschichtliche Urkunde für die Gegend ist die Verleihung der Grafschaft „Vorechheim“ durch Kaiser Heinrich IV. im Jahre 1086 an das Bistum Speyer. Wie die Kaiserurkunde zeigt, spielt die Grafschaft Forchheim etwa vom Jahre 1000 an bis ins 13. Jahrhundert hinein eine Rolle in der Geschichte unserer weiteren Umgebung. Im „Codex Hirsaugiensis“ werden schon 1095 Güter in Forchheim erwähnt. Auch im Schenkungsbuch des Klosters Reichenbach sind 1115 Güter in der Grafschaft Forchheim genannt.

Aus all dem Genannten ist ersichtlich, dass es sich bei Forchheim zuerst um den weltlichen und in der Folge auch um den kirchlichen Vorort handelte. Hier in Forchheim besaßen die Herren von Schüpf, ein Ministerialengeschlecht im Dienste der Hohenstaufer im 13. Jahrhundert den Kirchensatz und den großen Zehnt in Daxlanden und Forchheim. Noch 1406 wird im „Liber feudorum“ erwähnt, dass Dieter von Gemmingen auf Lebenszeit vom Kloster Weißenburg den Kirchensatz zu Forchheimm und Daxlanden mit dem Laienzehnten und dem Hubhof zu Daxlanden als Lehen erhalten hat. Daxlanden war zu jener Zeit zwar kirchlich eine Filiale von Forchheim, weltlich aber war der Schultheiß von Daxlanden auch Schultheiß von Forchheim.“

In den Jahrzehnten vor und besonders nach 1412 nahm die Bevölkerung von Forchheim sehr stark ab. Im „Liber fundationum“ heißt es von Forchheim: Der Ort hat fast gänzlich aufgehört zu existieren. 1463 wohnten hier nur noch 11 Familien. Bei der Visitation von 1683 (220 Jahre später) waren es immer noch nur 11 Familien.“

Paul Rimmelspacher - Heimatverein Rheinstetten - 2022/22

Die Rundbriefe des Heimatvereins Rheinstetten zur Stadtgeschichte und Heimatkunde sind im Bürgerbüro erhältlich. Kostenbeitrag: 2 Euro.

SC 1906 Neuburgweier ehrt langjährige Mitglieder

100+1-jähriges Bestehen der Abteilung Fußball

Unter dem Motto: von Mitgliedern für Mitglieder, stand am Samstag, den 15.10. der Ehrenabend in der Festhalle Neuburgweier. Der Ehrenabend, der normalerweise alle 5 Jahre stattfindet, wurde musikalisch eingeleitet von Horst Merz mit „Da gehör I hi“, welches die Verbundenheit zu Neuburgweier und den Rückhalt im SCN beschreibt, sowie dem Vereinslied „Schwarz und Weiß“. Mit der Begrüßungsrede des ersten Vorstands Manfred Schneider wurde der Abend eröffnet.

Er begrüßte die Mitglieder und Gäste, darunter als Vertreter der Stadt Rheinstetten, unseren Ortsvorsteher Gerhard Bauer, die Ortschaftsräte, die Vertreter der örtlichen Vereine, die Vertreter der fußballspielenden Vereine von Rheinstetten, den Kreisvorsitzenden des Badischen Fußballverbands Kreis Karlsruhe Thomas Rößler, sowie die ehemaligen Vorsitzenden des SC Neuburgweier Wolfgang Stigler und Manfred Walther und die Ehrenvorsitzenden des SCNs Roland Kiesel und Konrad Schindele.

Der erste Vorsitzende, Manfred Schneider, geehrt für 50-jährige Mitgliedschaft

Der Vorstand Fußball, Wolfgang Lehel, geehrt für 50-jährige Mitgliedschaft

Weitere Grußworte folgten von Gerhard Bauer, der die wertvolle Arbeit und das soziale Engagement des Vereins der letzten 100 Jahre hervorhob, der einen Krieg, Wirtschaftskrisen, soziale Wandel und sportliche Höhen und Tiefen überstand und trotz-

dem unter dem stets ehrenamtlichen Engagement zur Integration beitrug. Auch der Kreisvorsitzende Thomas Rößler bedankte sich in seiner Rede bei all denen, die durch ihr Ehrenamt die Werte des Vereins über all die Jahre erhalten haben und auch zukünftig pflegen und dadurch einen sehr hohen gesellschaftlichen Wert leisten. Im Rahmen der Geschichte über die 100-jährige bestehende Fußballabteilung gestaltete sich der weitere Abend. Durch das Programm moderierten Tommy Vöhl und Wolfgang Lehel in einem ständigen Zwiegespräch über die Geschichte der Fußballabteilung. Mit vielen Tatsachen und gespickt mit Anekdoten unterhielten die beiden den gesamten Abend kurzweilig für alle Anwesenden.

Zu den Programmpunkten zählten ein Film, der u.a. die mögliche Gründung der Fußballabteilung im Gasthaus Adler um 1921 zeigt. Zwei Fans, die ein Spiel gegen ‚Mersch' besuchen, gespielt von Hans Rihm und Jens Kistner. Die Geschichte des Vereins aus Sicht des Orts Neuburgweier präsentierte Gerhard Bauer in einem weiteren Beitrag. Das Strohmer Lied vorgetragen von Horst Merz zusammen mit dem Publikum. Es folgte die Verteilung der Urkunde zur 25-jährigen Mitgliedschaft mit der bronzenen Anstecknadel an 44 Mitglieder.

Nach der Pause stellte Julia Becker mit ihrer Darstellung die Sicht einer Spielerin aus der 1972 gegründeten Damenmannschaft des SCN vor. Begleitet von Bernd Merz am Klavier erzählten als Vertreter der AH Uwe Cuntz, Roland Schindele und Wolfgang Lehel weitere interne Geschichten und lustige Vorfälle aus und um den Verein. Weiter geehrt wurden mit der silbernen Anstecknadel und der Urkunde zur 40-jährigen Mitgliedschaft 37 Mitglieder. Auch die jungen Fußballer kamen zu Wort mit Jochen Lang, Filippo Monaco und Manuel Gerstner wurde das Vereinsleben auch aus ihrer Sicht präsentiert.

Nun wurden die Ehrenurkunden mit den goldenen Ehrennadeln zur 50-jährigen Mitgliedschaft an 31 Mitglieder verteilt. Den Abschluss der Veranstaltung gestaltete Bernd Merz, der speziell für den Abend eine abgewandelte Version des Autolieds der Dorfcombo im Sinne des SCN vortrug.

Eine sehr gelungene Veranstaltung klang aus mit vielen Gesprächen am Buffet.

Bilder Alfons Wiedmann

Neues „KÜNST"projekt an alter Stelle in Rheinstetten

Kunstaktion „Kressto" oder „Was Kunst in der Neuen Stadtmitte mit Butterbrot zu tun hat"

Die aktuellen Herbsttage gehören zu den wärmsten seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. „Das kommt uns überaschenderweise zugute" meinen Nikolaus Zirwes und Thorsten Nees mit Blick auf ihr neues Projekt in der Stadtmitte: Ein riesiges weißes Tuch, zusammengeschnürt mit schwarzer Kordel, verhüllt seit Mittwoch früh die sogenannte „Ackerdemie", die alte Gartenhütte auf dem Gelände der Neuen Stadtmitte in Mörsch. Der Clou jedoch ist, dass das Tuch großflächig mit Kressesamen bestrichen wurde.

Wie bereits das Vorgängerprojekt „Koi - temporäre Streetart in der Stadtmitte", einer Holzlatten- und Folien-Installation, versehen mit einem überdimensionalen roten Karpfen, ist auch dieses Projekt nicht für die Ewigkeit entwickelt, gesägt, gebaut, bezogen und gestaltet worden. Nach Angaben des Projektentwicklers der Neuen Stadtmitte Activ Group ist in wenigen Wochen Schluss mit der kleinen Hütte. Dann kommen die Bagger. Eine weitere Umgestaltung der „Ackerdemie" ist unwahrscheinlich.

Die beiden Protagonisten des aktuellen Projektes, Nikolaus Zirwes und Thorsten Nees, sind keine unbekannten. Beide sind unter anderem im Vorstand des sehr umtriebigen Kunstvereins Rheinstetten aktiv. Nach eigenen Angaben wurden für „Kressto" des Nachts ein 120 qm großes Baumwolltuch, 50 m Kordel, 15 kg Kressesamen, 10 L Tapetenkleister, 20 m Dachlatten, 52 Schrauben und 8 Haken verwendet.

Die Holzkonstruktion in Verbindung mit dem Tuch verfälscht die ursprüngliche Form und erzeugt einen ungewohnt neuen Gebäudeeindruck. Nikolaus Zirwes: „Die Hütte verändert ihre Form und gibt damit etwas vor, was sie gar nicht ist." Und Thorsten

Nees fügt hinzu: „Wir freuen uns schon über jeden Besuchenden, der sich für sein Butterbrot ein bisschen Kresse erntet und über das Werk rätselt und schmunzelt.“ So wie der große Kresse-Smiley, der auf der Vorderseite prangt. „Wer möchte, kann bitte auch die Kresse ein bisschen gießen.“

Nees und Zirwes meinen auch, dass das Projekt gerne als Hommage an das Künstlerpaar Christo und Jeanne Claude gesehen werden kann, welches ab den 1960er Jahren vor allem mit gemeinsam realisierten spektakulären Verhüllungsprojekten bekannt wurde. Und dennoch ist „Kressto“ eigenständig und hat eine Botschaft: „Das Erlebnis und die Erinnerung an Kunst hält ein Leben lang und ist getrennt von der Existenz des eigentlichen Kunstobjektes - und kann Appetit machen!“

VERANSTALTUNGEN aktuell

Das Musik-Kabarett auf der KiR-Bühne: Ass-Dur

Am 18. November zeigen die Musik-Kabarettisten Ass-Dur ihr Programm „Quint-Essenz Vol.2“ auf der KiR-Bühne in der Aula des Schulzentrums.

Nach ihrem umjubelten Auftritt beim diesjährigen „Fest“ in Karlsruhe kommen sie nun das zweite Mal nach Rheinstetten. Beim ersten Auftritt im Jahr 2019 bewies das Brüderpaar Dominik und Florian Wagner, das sich kurz zuvor als Duo neu formiert hatte. Wie man innerhalb kürzester Zeit ein überaus gelungenes Programm auf die Beine stellen kann, das sowohl mit den Höhepunkten aus der 13jährigen Ass-Dur-Geschichte als auch mit Neuem das Publikum in seinen Bann zieht.

Nun haben sie für Rheinstetten ihr Programm erweitert und zeigen „Quint-Essenz Vol. 2!“

Kartenvorverkauf ab 28. Okt.:

Schreibwaren Leibold
Hauptstr. 43, Rheinstetten-Forchheim
Tel.: 0721-517 939

www.kir-rheinstetten.de

Museum zur Siedlungsgeschichte
im PAMINA-Raum

Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-450, museum@rheinstetten.de, www.rheinstetten.de/museum, Adresse: Rheinstr. 16

Öffnungstage Allerheiligen, 01.11.2022
Sonntag, 06.11.2022

Öffnungszeit 14 bis 17 Uhr

Hier erhalten Sie einen virtuellen Einblick in das Museum.

Eintritt frei.
Sonderführungen nach Absprache möglich.
Das Museum ist rollstuhlgerecht ausgebaut.
Betreuung durch den Heimatverein Rheinstetten.

Die Stadt und der Heimatverein freuen sich auf Ihren Besuch.

Heimatverein Rheinstetten e.V.
StadtRheinstetten

Veranstaltungskalender

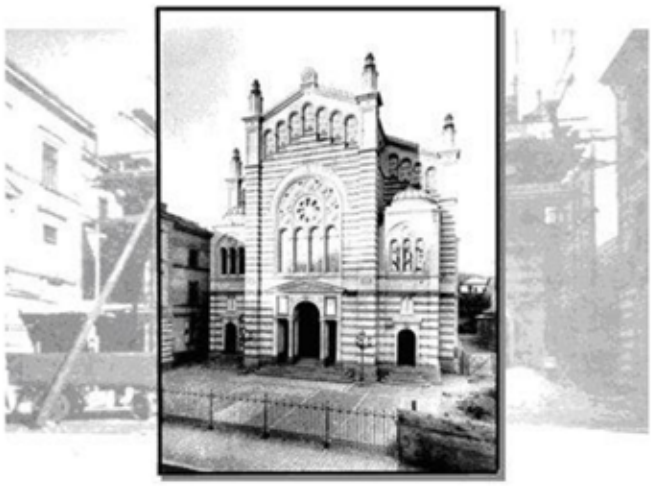
Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-107, www.rheinstetten.de/veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Wer
27.10.	14:00 - 18:00	Der Energieberater kommt Mit Terminvereinbarung 07242 9514 - 611	Technisches Rathaus Badener Str. 1	Stadt Rheinstetten/Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe GmbH
27.10.	19:00	Vereinsvorständesitzung Mörsch	Naturfreundehaus Mörsch, Unterer Legel 1 B	Vereinsvorstand Mörsch
28.10.	19:00	Vernissage Mensch-N, Begegnung-N	Galerie des Kunstvereins, Rappenwörthstraße 30	Kunstverein Rheinstetten
28.10.	20:00 - 22:00	Jochen Malmsheimer: "Drogensuppe Herzogin - ein Austopf mit Einlage"	Aula Schulzentrum, Am Tummelplatz 10	KiR / SPD Rheinstetten
29.10. - 27.11.		Mensch-N, Begegnung-N Do 17 - 19 Uhr, Sa + So 15 - 18 Uhr	Galerie des Kunstvereins, Rappenwörthstraße 30	Kunstverein Rheinstetten
29.10. - 06.11.	10:00 - 18:00	offerta 2022	Messe Karlsruhe	Messe Karlsruhe / Stadt Rheinstetten
01.11.	14:00 - 17:00	Museum geöffnet	Museum, Rheinstr. 16	Museum für Siedlungsgeschichte
04.11.	14:30 - 19:30	Blutspende-Aktion DRK Neuburgweier	Festhalle, Kantstr. 13	DRK - Neuburgweier
06.11.	14:00 - 17:00	Museum geöffnet	Museum, Rheinstr. 16	Museum für Siedlungsgeschichte
08.11.	18:00	"Hülsenfrüchte - vergessene Vielfalt"	Mörsch, Ecke Rheinaustraße/ Am Wasen	Museum für Siedlungsgeschichte in Kooperation mit der Kreativen Genusswerkstatt von Elke Börsig
11.11.	11:11	Rathaussturm	Technisches Rathaus Badener Str. 1	Stadt Rheinstetten
11.11.	17:30	St. Martinsumzug	Festplatz, Kantstr. 13	Weierer Geißböck
12.11. - 13.11.	14:00 10:00	Kleintierschau	Vereinsgelände, Breslauer Str. 25	Kleintierzuchtverein Neuburgweier
17.11.		Die Sanierungsberaterin kommt Mit Terminvereinbarung: 07242 9514 - 612	Technisches Rathaus Badener Str. 1	Stadt Rheinstetten/LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH
18.11.	20:00 - 22.00	Ass Dur: "Quint-Essenz Vol.2"	Aula Schulzentrum, Am Tummelplatz 10	KiR / SPD Rheinstetten
19.11.	14:30 - 22:00	Adventszauber	Bernhardushalle, Forchheimer Str. 3	MGV Eintracht Mörsch Fastnachter
20.11.	14:00 - 17:00	Museum geöffnet Mitmachaktion "Kerzen ziehen"	Museum, Rheinstr. 16	Museum für Siedlungsgeschichte
26.11 - 27.11		Nikolausmarkt Sa 17 - 23 Uhr, So 12 - 19 Uhr	Festplatz, Kantstr. 13	ARGE Neuburgweier
01.12.	14:00 - 18:00	Der Energieberater kommt Mit Terminvereinbarung 07242 9514 - 611	Technisches Rathaus Badener Str. 1	Stadt Rheinstetten/Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe GmbH
04.12.	14:00 - 17:00	Museum geöffnet Sonderaustellung "Lego"	Museum, Rheinstr. 16	Museum für Siedlungsgeschichte
08.12.		Die Sanierungsberaterin kommt Mit Terminvereinbarung: 07242 9514 - 612	Technisches Rathaus Badener Str. 1	Stadt Rheinstetten/LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH
09.12.	20:00	Stephan Bauer: "Weihnachten fällt aus! - Josef gesteht alles"	Aula Schulzentrum, Am Tummelplatz 10	KiR / SPD Rheinstetten

StadtRheinstetten

9. November 1938

84 Jahre nach der Reichspogromnacht



Mahnwache 9.30 bis 17.00 Uhr am Platz der ehemaligen Synagoge, Kronenstraße. 15, Schüler und Schülerinnen der Katholischen Fachschule für Sozialpädagogik. Ausstellungen zu ausgewählten Stolpersteinen und Gedenkstein.

Gedenkgebet für die Ermordeten **14:00 Uhr,** Platz der ehemaligen Synagoge, Kronenstraße 15. Kaddisch und El Male Rachamim: Herr Asher Varon, Kantor der Jüdischen Kultusgemeinde Karlsruhe

Veranstaltung **Antisemitische Verschwörungstheorien.**
Vortrag von Prof. Dr. Michael Butter, Universität Tübingen
Begrüßung für den Arbeitskreis 9.November 1938:
Pfarrer Erhard Bechtold, stellvertretender katholischer Dekan.

Mittwoch, 9. November 2022, 20.00 Uhr
Kulturzentrum Tollhaus,
Alter Schlachthof 35, 76131 Karlsruhe

Antisemitische Verschwörungstheorien.

Prof. Dr. Michael Butter

Michael Butter ist Professor für amerikanische Literatur- und Kulturgeschichte an der Eberhard Karls Universität Tübingen. Er hat in Freiburg, Norwich und Yale Anglistik, Germanistik und Geschichte studiert, in Bonn promoviert und in Freiburg habilitiert. Zu seinen Veröffentlichungen gehören *Plots, Designs, and Schemes: American Conspiracy Theories from the Puritans to the Present* (Berlin/Boston: de Gruyter, 2014) und *„Nichts ist, wie es scheint": Über Verschwörungstheorien* (Berlin: Suhrkamp, 2018), eine allgemeine Einführung ins Thema, die in mehrere Sprachen übersetzt wurde. Gemeinsam mit Peter Knight hat er das Handbook of Conspiracy Theories (London: Routledge, 2020) herausgegeben. Seit 2020 leitet er ein vom Europäischen Forschungsrat gefördertes Projekt zum Zusammenhang von Populismus und Verschwörungstheorien. Zudem forscht er zur Poetik der zeitgenössischen Fernsehserie, dem amerikanischen Drama des 19. Jahrhunderts, der Literatur der Kolonialzeit und der Frühen Republik sowie der Darstellung von Heldenfiguren.

Viktor Oswald Studierte 1980 bis 1985 Dirigieren und Akkordeon am staatlichen Konservatorium in Nowosibirsk, ehemalige Sowjetunion. Danach Tätigkeit als Dirigent und Dozent an einer Hochschule für Musik. Teilgenommen an zahlreichen Wettbewerben sowohl in Russland als auch seit 1991 in Deutschland. Selbständige Tätigkeit als Dirigent, Theatermusiker und Musiklehrer.

Viktor Oswald

Eine gemeinsame Veranstaltung folgender Karlsruher Organisationen:
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Karlsruhe e.V.; amnesty international, Bezirk Karlsruhe; Büro für Integration der Stadt Karlsruhe; Christlich-Islamische Gesellschaft; DGB; Forum Ludwig Marum e.V. Karlsruhe; Freundeskreis Asyl Karlsruhe e.V.; GEW; Gegen Vergessen – für Demokratie e.V.; Gesellschaft für bedrohte Völker; Kulturamt der Stadt Karlsruhe; Menschenrechtszentrum Karlsruhe e.V. und Kulturzentrum TOLLHAUS.
V.i.S.d.P. Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Karlsruhe e.V.
Solange Rosenberg, Postfach 210452, 76154 Karlsruhe

KOLPING THEATER

Frühere Verhältnisse

Komödie von Johann Nestroy

Sa. 05.11.2022 / So. 06.11.2022

Beginn jeweils um 19:00 Uhr in der Aula der Schwarzwaldschule in Rheinstetten-Forchheim

Eintritt: 12 €, Schüler / Studenten 7 €

Zwerg Nase

Ein Märchen nach Wilhelm Hauff

Sa. 10.12.2022 / So. 11.12.2022

Beginn jeweils um 15:30 Uhr in der Aula der Schwarzwaldschule in Rheinstetten-Forchheim

Eintritt: 4 € Kinder, 7 € Erwachsene

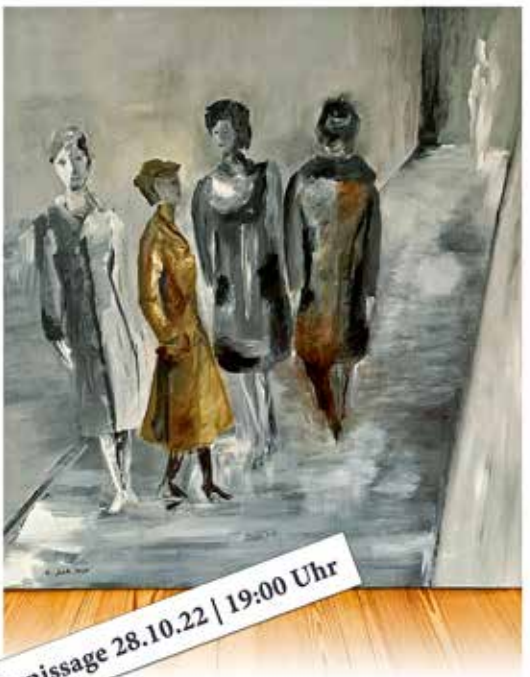
WIR SIND KOLPING!

Kartenverkauf:
- im Webshop (www.kolpingsfamilie-forchheim.de)
- an der Theaterkasse (vor Vorstellungsbeginn)

---

kunstverein rheinstetten

MENSCH BEGEGNUNG N



ERIKA JEHLE

Vernissage 28.10.22 | 19:00 Uhr

28.10. - 27.11.22

Galerie des Kunstvereins

Rappenwörthstr. 30 | Rheinstetten
Öffnungszeiten Do. | 17:00-19:00 Uhr
Sa. | So. | 15:00-18:00 Uhr
oder telefon. Vereinbarung: 01575 3392725

StadtRheinstetten

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Entgeltordnung

Der Gemeinderat der Stadt Rheinstetten hat in seiner Sitzung am 18.10.2022 die nachfolgende Entgeltordnung für die Nutzung des Hallenbades beschlossen:

Anmerkung:
Um die Lesbarkeit der Entgeltordnung zu erleichtern, ist im Folgenden in der Regel nur die männliche Form von Personenbezeichnungen gewählt. Unabhängig davon gelten sämtliche Personenbezeichnungen gleichermaßen für alle Geschlechter.

§ 1
Entgeltpflicht und Entgeltentrichtung

(1) Für die Benutzung des Hallenbades in Rheinstetten Forchheim sind die aus dem Entgelttarif in § 6 ersichtlichen Eintrittspreise zu bezahlen.

(2) Die Entrichtung des Eintrittspreises erfolgt über den Kassenautomaten. Sie kann in Münzen und Scheinen erfolgen. Nach Einführung des neuen Kassensystems, welches voraussichtlich im Januar 2023 in Betrieb genommen wird, besteht für den Badbesucher die Möglichkeit, den Eintrittspreis auch mit EC- oder Kreditkarte bzw. über Mobile Payment (Apple Pay, Google Pay, PayPal) zu entrichten.

(3) Jeder Badebesucher hat die für seine Person zutreffende Vorwahltaste am Automaten zu betätigen und den angezeigten Badepreis zu bezahlen.

(4) Betritt ein Badegast das Hallenbad ohne Zugangsberechtigung oder verwendet missbräuchlich eine Zugangsberechtigung, hat dieser neben dem vollen Eintrittspreis eine Vertragsstrafe in Höhe von 50,00 € an das verantwortliche Badpersonal zu zahlen. Der Badegast kann des Bades zeitweise oder dauerhaft ohne Ersatzansprüche verwiesen werden. Die Stadt Rheinstetten behält sich überdies eine Anzeige wegen Erschleichens einer Leistung (§ 265a StGB) vor.

(5) Im Eintrittspreis sind folgende Leistungen eingeschlossen: die Benutzung der Umkleideräume, der Kleiderschränke (Spinde), der sanitären Anlagen (Toiletten, Duschen), des Schwimm- und Nichtschwimmerbeckens.

(6) Wird das Hallenbad aus technischen, gesundheitspolizeilichen oder sonstigen Gründen vorzeitig oder zeitweilig geschlossen, erfolgt keine Rückerstattung des entrichteten Eintrittspreises. Mehrfacheintrittskarten und Geldwertkarten werden ebenfalls nicht zurückgenommen bzw. erstattet.

§ 2
Entgeltschuldner

Entgeltpflichtig sind alle Benutzer des städtischen Hallenbades. Kinder unter 2 Jahren sind von der Zahlung des Eintrittspreises befreit. Ebenfalls ausgenommen von der Entgeltpflicht sind Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung von 100 % mit dem eingetragenen Merkzeichen „B“ und deren Begleitperson.

Darüber hinaus sind Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit einem Grad der Behinderung von 80 % und dem eingetragenen Merkzeichen „B“ befreit.

Inhaber des Karlsruher Kinderpasses sind ebenfalls entgeltbefreit.

§ 3
Entstehung und Fälligkeit

Das Entgelt entsteht mit der Benutzung des Hallenbades. Es ist vor Eintritt in das Hallenbad zu entrichten.

§ 4
Eintrittskarten

(1) Einzelkarten und mit Geldwertkarten gelöste Einzelkarten berechtigen jeweils zum einmaligen Eintritt mit unbegrenzter Badedauer während den Öffnungszeiten.

(2) Mehrfacheintrittskarten (10er-, 25er- und 50er-Karten) sowie Geldwertkarten sind nach dem Erwerb auch in Folgejahren gültig, es gilt jedoch die gesetzliche Verjährungsfrist gemäß §§ 195 u. 199 BGB (Gültigkeit von 3 Jahren zum Jahresende). Die Karten sind übertragbar.

(3) Die Rücknahme von Einzeleintritts- und Mehrfacheintrittskarten sowie Geldwertkarten erfolgt grundsätzlich nicht.

(4) Für verlorene oder nicht ausgenutzte Karten erfolgt kein Ersatz.

(5) Übergangsregelung für Mehrfacheintrittskarten:
Nach Inbetriebnahme des neuen Kassensystems (voraussichtlich Januar 2023) werden die Mehrfacheintrittskarten durch Geldwertkarten ersetzt. Bereits gekaufte Mehrfacheintrittskarten werden durch das Hallenbadpersonal in Geldwertkarten eingetauscht. Diese Übergangsregelung gilt für 3 Jahre ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme des neuen Kassenautomaten.

§ 5
Schulklassen und Vereine

(1) Schulklassen der örtlichen Schulen können während des lehrplanmäßigen Schwimmunterrichts das Bad unentgeltlich benutzen. Die Entgeltverrechnung erfolgt am Jahresende mittels innere Verrechnung. Die Benutzungszeiten werden von der Stadtverwaltung festgelegt.

(2) Die zugelassenen örtlichen Vereine oder Gruppen können das Bad während besonders festgesetzten Zeiten zu den im Entgelt ausgewiesenen Pauschalpreisen benutzen. Die Stadtverwaltung legt die Benutzungszeiten fest.

§ 6
Eintrittspreise und Kostenersätze

Für die Benutzung des Hallenbades Rheinstetten Forchheim werden ab dem 01.11.2022 folgende Eintrittspreise und Entgelte festgesetzt:

1. Freier Eintritt

a) Kinder unter 2 Jahren
b) Personen mit einem Grad der Behinderung von 100 % mit dem eingetragenen Merkzeichen „B“ sowie deren Begleitperson
c) Begleitperson eines schwerbehinderten Menschen mit einem Grad der Behinderung von 80 % und dem eingetragenen Merkzeichen „B“
d) Inhaber des Karlsruher Kinderpasses

2. Erwachsene (ab Vollendung des 18. Lebensjahres)

a)	Einzelkarte	4,00 €
b)	10er-Mehrfacheintrittskarte	38,50 €
c)	25er-Mehrfacheintrittskarte	88,00 €
d)	50er-Mehrfacheintrittskarte	160,00 €

3. Ermäßigte

(Kinder ab 2 Jahren und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres; Schüler, Studenten, Wehr- und Ersatzdienstleistende, Personen die ein Freiwilliges Soziales Jahr [FSJ] oder ein Freiwilliges Ökologisches Jahr [FÖJ] ableisten bis zum vollendeten 25. Lebensjahr, Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung von mind. 80 %, jeweils unter Vorlage der entsprechenden Nachweise)

a)	Einzelkarte	2,00 €
b)	10er-Mehrfacheintrittskarte	18,50 €
c)	25er-Mehrfacheintrittskarte	42,50 €
d)	50er-Mehrfacheintrittskarte	77,00 €

* Hinweis: Die Mehrfacheintrittskarten für Erwachsene und Ermäßigte entfallen mit der Inbetriebnahme des neuen Kassensystems und werden durch Geldwertkarten (vgl. 4.) ersetzt.

4. Geldwertkarten

(gültig nach Einführung des neuen Kassensystems, voraussichtlich ab Januar 2023)

- Rabatt 5 %	30,00 €
- Rabatt 10 %	50,00 €
- Rabatt 15 %	100,00 €
- Rabatt 20 %	200,00 €

Anmerkung: Der jeweilige Geldwertkarten-Rabatt wird auf alle Einzelkartentarife gewährt. Die Geldwertkarten sind auf andere Personen übertragbar.

5. Solarium

330,0 Sekunden (Mindestzeit)	3,00 €
je weitere 16,5 Sekunden	0,10 €

Die maximale Bestrahlungszeit beträgt 30 Minuten (je nach Hauttyp)

6. Vereine

a) Örtliche Vereine für die Durchführung von Schwimmsport Pauschale je Übungsabend	40,00 €
b) Örtliche Vereine für die Durchführung von Vereinswettkämpfen Pauschale je Wettkampftag	40,00 €
c) Örtliche Vereine für die Durchführung von Schwimmwettkämpfe Pauschale je Wettkampftag	400,00 €

* zuzüglich der tatsächlich anfallenden Reinigungskosten sowie sämtlich zu erfassender Nebenkosten bei Vereinswettkämpfen und Schwimmwettkämpfen.

7. Kostenersatz für Verunreinigungen
(wie z. B. Verunreinigung der Schwimmhalle, des Badewassers, der Toiletten, des Dusch- bzw. Umkleidebereichs, des Eingangsbereichs)

Mindestbetrag	30,00 €

* die Kosten richten sich nach dem tatsächlichen Reinigungsaufwand und Verschmutzungsgrad

8. Kostenersatz für verlorenen oder beschädigten Schlüssel bzw. beschädigtes Schloss:

a) Verlust eines Schlüssels	30,00 €
b) Beschädigung eines Schlüssel	30,00 €
c) Beschädigung eines Schlosses	50,00 €

§ 7
Umsatzsteuer

Sämtliche in dieser Entgeltordnung festgesetzten Tarife enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer in der jeweils gültigen Höhe.

§ 8
Inkrafttreten

Diese Entgeltordnung tritt am 01.11.2022 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung vom 18.12.2013 außer Kraft.

Rheinstetten, 19.10.2022

gez.
Sebastian Schrempp, Oberbürgermeister

Haus- und Badeordnung

StadtRheinstetten

für das Hallenbad Rheinstetten-Forchheim
vom 01. November 2022

Anmerkung:
Um die Lesbarkeit der Haus- und Badeordnung zu erleichtern, ist im Folgenden in der Regel nur die männliche Form von Personenbezeichnungen gewählt. Unabhängig davon gelten sämtliche Personenbezeichnungen gleichermaßen für alle Geschlechter.

§ 1
Zweck der Haus- und Badeordnung

Die Haus- und Badeordnung dient der Ruhe, Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit im gesamten Bereich des Hallenbades Rheinstetten-Forchheim.

§ 2
Verbindlichkeit der Haus- und Badeordnung

(1) Die Haus- und Badeordnung ist für alle Besucher verbindlich.

(2) Mit dem Erwerb der Zutrittsberechtigung (Eintrittskarte) erkennt jeder Besucher die Bestimmungen dieser Haus- und Badeordnung sowie alle sonstigen zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erlassenen Anordnungen an.

(3) Bei Vereins- und Gemeinschaftsveranstaltungen sowie Schulbesuchen sind die Vereins- oder Übungsleiter sowie Lehrkräfte für die Einhaltung der Haus- und Badeordnung verantwortlich und üben die Aufsichtspflicht aus.

(4) Angebrachte Warntafeln, Gebots- und Verbotsschilder und sonstige Hinweise sind unbedingt zu beachten. Sie dürfen nicht beschädigt, verunreinigt oder entfernt werden.

(5) Das Hallenbadpersonal sowie weitere Beauftragte des Bades üben gegenüber allen Besuchern das Hausrecht aus. Den Anweisungen der Badpersonals oder weiterer Beauftragter ist Folge zu leisten. Badegäste, die gegen die Haus- und Badeordnung verstoßen, können des Hauses verwiesen werden. Darüber hinaus kann ein vorübergehendes oder dauerhaftes Hausverbot durch den Betreiber oder dessen Beauftragte ausgesprochen werden. Im Falle der Verweisung aus dem Bad wird das Eintrittsentgelt nicht erstattet. Dem Besucher des Bades bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass dem Badbetreiber in diesem Fall keine oder eine wesentlich niedrigere Vergütung zusteht als das vollständige Eintrittsentgelt.
Die Nichtbefolgung einer Anordnung kann als Hausfriedensbruch strafrechtlich verfolgt werden.

(6) Aus Gründen des Schutzes vor Diebstahl, Beschädigung und unberechtigtem Betreten wird das Hallenbad, insbesondere der Kassen- und Foyerbereich, videoüberwacht. Die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes, insbesondere der § 14 werden hierbei eingehalten. Im Verdachtsfalle können die Aufnahmen eingesehen und an die Strafverfolgungsbehörden weitergegeben werden.

(7) Politische Handlungen, Veranstaltungen, Demonstrationen, die Verteilung von Druckschriften und Werbematerial, das Anbringen von Plakaten oder Anschlägen, Sammlung von Unterschriften sowie die Nutzung des Hallenbades zu gewerblichen oder sonstigen nicht badüblichen Zwecken sowie die Durchführung jeglicher Kurse sind nur nach Genehmigung durch den Betreiber erlaubt.

§ 3
Preise

(1) Die privatrechtlichen Entgelte zur Benutzung des Hallenbades richten sich nach dem vom Gemeinderat der Stadt Rheinstetten beschlossenen Tarif. Der jeweils geltende Tarif wird durch Aushang am Kassenautomaten des Hallenbades bekannt gemacht.

(2) Der Zutritt zum Hallenbad ist nur mit einer gültigen Eintrittskarte zulässig. Der Eintrittsnachweis ist dem Hallenbadpersonal auf Verlangen vorzuzeigen.

(3) Die Einzeleintrittskarte gilt ausschließlich am Tag der Lösung und berechtigt zum einmaligen Besuch des Hallenbades.

(4) Bei Einschränkung der Nutzung einzelner Angebote oder einzelner Betriebsteile oder bei Schließung des Bades im laufenden Betrieb besteht kein Anspruch auf Minderung oder Erstattung des Eintrittsentgeltes.

(5) Eintrittsentgelte werden nicht zurückerstattet und gekaufte Mehrfacheintrittskarten sowie Geldwertkarten nicht zurückgenommen.

(6) Für verloren gegangene Mehrfacheintrittskarten und/oder. Geldwertkarten wird kein Ersatz geleistet.

(7) Wechselgeld ist sofort zu kontrollieren, spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.

§ 4
Öffnungszeiten

(1) Die Öffnungszeiten und der Einlassschluss werden am Badeingang bekannt gemacht.

(2) Das Hallenbad schließt aus technischen Gründen während der Sommerferien für ca. 4 Wochen. Die Schließung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

(3) Die Badebereiche und das Solarium sind in jedem Falle, unabhängig vom Zeitpunkt des Lösens der Eintrittskarte,

spätestens 30 Minuten vor Ablauf der Öffnungszeit zu verlassen. Mit Ablauf der Öffnungszeit ist das Gebäude zu verlassen. Kassenschluss (Einlassende) ist 60 Minuten vor Ablauf der Öffnungszeit.

(4) Die Badezeit ist unbegrenzt.

(5) Für die Durchführung von Schul- und Vereinsschwimmen sowie für Kursangebote und Veranstaltungen bestimmter Personengruppen können besondere Zutrittsvoraussetzungen und Öffnungszeiten festgelegt werden.

(6) Der Betreiber kann die Nutzung des Bades oder Teilbereichen bei Vorliegen objektiver Notwendigkeiten sperren oder einschränken (z. B. Überfüllung, Notfälle etc.)

§ 5
Zutrittsbestimmungen

(1) Der Besuch des Hallenbades steht grundsätzlich jeder Person frei. Für bestimmte Fälle können Einschränkungen geregelt werden.

(2) Jeder Besucher muss im Besitz einer gültigen Eintrittskarte entsprechend der Entgeltordnung sein. Mit Betreten des Nutzungsbereiches ist eine Weitergabe der Eintrittskarte nicht zulässig.

(3) Der Badegast muss Eintrittskarten, Zugangsberechtigungen, Schrankschlüssel oder Wertfachschlüssel so verwahren, dass ein Verlust vermieden wird. Insbesondere hat der Besucher diese am Körper zu tragen, z. B. am Arm, und nicht unbeaufsichtigt zu lassen. Bei Nichteinhaltung dieser Vorgaben liegt bei einem Verlust ein schuldhaftes Verhalten des Badegastes vor.
Der Nachweis des Einhaltens der vorgenannten ordnungsgemäßen Verwahrung obliegt im Streitfall dem Badegast.

(4) Für Kinder unter 7 Jahre ist die Benutzung des Hallenbades nur zusammen mit einer geeigneten Aufsichtsperson über 16 Jahre gestattet. Die allgemeine Aufsichtspflicht im Bad durch die Erziehungsberechtigten bleibt hiervon unberührt. Weitergehende Regelungen und Altersbeschränkungen sind möglich.

(5) Personen, die aufgrund ihrer körperlichen oder geistigen Verfassung (z. B. Neigung zu Krampf-, Ohnmacht- oder Epilepsieanfällen, Herz-Kreislauferkrankungen etc.) nicht in der Lage sind, sich ohne fremde Hilfe sicher fortzubewegen oder an- und auszuziehen, ist der Zutritt und der Aufenthalt im Hallenbad nur mit einer geeigneten Begleitperson gestattet. Begleitpersonen müssen über 16 Jahre alt sein und die Einsichtsfähigkeit besitzen, die Haus- und Badeordnung zu beachten.

(6) Der Zutritt ist unter anderem Personen nicht gestattet:

a. die unter dem Einfluss berauschender Mittel stehen (Drogen, Alkohol oder Medikamente),

b. die Tiere mit sich führen,

c. die an ansteckenden bzw. meldepflichtigen Krankheiten im Sinne des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen und des Infektionsschutzgesetzes leiden (im Zweifelsfall kann die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung über die fehlende Übertragungsgefahr der Krankheit verlangt werden) oder offene Wunden haben (ausgenommen geringfügige Verletzungen).

d. gegen die ein Hausverbot ausgesprochen wurde.

(7) Personen, die sich widerrechtlich Zutritt zum Bad verschaffen, und/oder unberechtigt kostenpflichtige Leistungen nutzen, z. B. Solarium, werden sofort des Bades verwiesen.

(8) Wer sich Zutritt zum Hallenbad in der Absicht erschleicht, das Entgelt nicht zu entrichten, handelt strafbar. Auch der Versuch ist strafbar.

§ 6
Verhaltensregeln

(1) Die Besucher haben alles zu unterlassen, was den guten Sitten sowie dem Aufrechterhalten der Sicherheit, Ruhe, Ordnung und Sauberkeit zuwiderläuft. Sexuelle Handlungen und Darstellungen sowie sexuelle Belästigungen jeglicher Art sind verboten.

(2) Das Ausspucken, insbesondere auf den Fußboden und/oder in die Schwimmbecken, sowie jede andere vermeidbare Verunreinigung des Bades und des Badewassers sind zu unterlassen.

(3) Die Einrichtungen des Bades sind pfleglich zu behandeln. Bei missbräuchlicher Benutzung oder Beschädigung haftet der Besucher für den Schaden. Für schuldhafte Verunreinigung kann ein besonderes Reinigungsentgelt erhoben werden, dessen Höhe im Einzelfall nach Aufwand festgelegt wird, vgl. hierzu § 6 Nr. 7 der Entgeltordnung für die Benutzung des Hallenbades Rheinstetten Forchheim vom 01.11.2022.

(4) Der Besucher ist für das Verschließen des Garderobenschrankes und/oder Wertfaches und die Aufbewahrung des Schlüssels selbst verantwortlich.

(5) In den Umkleide- und Duschbereich von Frauen dürfen Jungen unter 7 Jahren mitgenommen werden. Gleiches gilt entsprechend für Mädchen im Herrenbereich.

(6) Im Hallenbad ist von allen Badegästen handelsübliche Badekleidung zu tragen,
wie z. B. Badehose, Badeshorts, Bikini, Badeanzug, Burkini. Hier ist das Material ausschlaggebend. Das Tragen von Straßen- und Sportkleidung ist aus hygienischen Gründen während des öffentlichen Badebetriebes nicht gestattet. Weiterhin sind folgende Bekleidungen nicht zugelassen:

- Unterwäsche als Badekleidung bzw. das Tragen von Unterwäsche unter der Badekleidung,
- T-Shirts aus Baumwolle und ähnlichen Stoffen, Ausnahme sind Schwimmshirts und Schwimmanzüge, die für den Schwimmsport zugelassen sind,
- Kopfbedeckungen, die nicht für den Badebetrieb zugelassen sind, z. B. Badekappen aus Kunsthaar

Die Entscheidung, ob Badebekleidung als üblich anzusehen ist, trifft das Hallenbadpersonal vor Ort. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie das Badpersonal vor dem Badebesuch bzw. vor Betreten der Becken.

(7) Aus hygienischen Gründen dürfen Barfußbereiche nicht mit Straßenschuhen betreten werden. Mitgebrachte Hilfsmittel wie Rollstühle, Rollatoren, Kinderwägen, Rollkoffer etc. sind durch den Besucher oder dessen Begleitperson vor Betreten des Hallenbades zu reinigen.

(8) Das Fahren mit Inline-Skates, Rollschuhen, Skateboards, Fahrrädern, City-Rollern etc. ist im Hallenbad verboten.

(9) Waffen und waffenähnliche Gegenstände dürfen nicht mitgeführt werden.

(10) Besuchern ist es nicht erlaubt, Musikinstrumente, Ton- und Bildwiedergabegeräte und andere Medien zu nutzen, wenn es dadurch zu Belästigungen der übrigen Badegäste kommt.

(11) Das Fotografieren und Filmen fremder Personen oder Gruppen ist ohne deren ausdrücklicher Einwilligung nicht erlaubt. Für gewerbliche Zwecke und für die Presse bedarf das Filmen und Fotografieren der vorherigen Zustimmung der Stadt Rheinstetten.

(12) Vor dem Benutzen der Schwimmbecken sind die Badegäste verpflichtet, zu duschen. Beim Duschen ist aus Gründen der Kostendämpfung auf einen sparsamen Wasserverbrauch zu achten. Die Verwendung von Körperreinigungsmitteln außerhalb der Duschräume ist nicht gestattet. Rasieren, Nägel schneiden, Haare färben o. ä. sind grundsätzlich nicht erlaubt.

(13) Jeder Besucher hat sich auf die in einem Badebetrieb typischen Gefahren durch gesteigerte Vorsicht einzustellen, z. B. nasse und/oder rutschige Bodenflächen.

(14) Die Nutzung von Flossen, Schwimmpaddles, Schnorchel, Vollmasken und sonstige Auftriebsmittel sind in allen Becken nicht erlaubt. Im gekennzeichneten Nichtschwimmerbereich ist die Nutzung von Schwimmhilfen erlaubt. Die Benutzung von Augenschutzbrillen (Schwimmbrillen) erfolgt auf eigene Gefahr. Im Einzelfall entscheidet das Hal-

lenbadpersonal vor Ort. Im Zweifelsfalle kontaktieren Sie das Badpersonal in dem Hallenbad vor dem Badebesuch bzw. Betreten der Becken.

(15) Seitliches Einspringen, das Hineinstoßen oder Werfen anderer Personen in die Becken ist untersagt.

(16) Die Sprunganlagen und Startblöcke dienen nur zum Abspringen für jeweils eine Person und dürfen nicht für turnerische Übungen und als Sitzgelegenheit genutzt werden. Dies gilt entsprechend für Einstiegsleitern und Absperrseile. Die Benutzung der Sprunganlagen und Startblöcke erfolgen auf eigene Gefahr und sind nur nach Freigabe durch das Aufsichtspersonal gestattet. Sie verlangen Umsicht und Rücksichtnahme auf die anderen Badegäste. Der Springer hat sich vor dem Sprung sorgfältig zu vergewissern, dass das Schwimmbecken im Sprungbereich frei ist. Das absichtliche Springen in Richtung des Beckenrandes ist verboten. Nach dem Springen ist der Sprungbereich umgehend zu verlassen. Die Benutzung der Sprunganlagen geht über die im Badebetrieb typischen Gefahren hinaus. Der Besucher hat sich darauf in seinem Verhalten einzustellen. Die Regelungen auf den Hinweistafeln sowie die Anweisungen des Badpersonals sind zu beachten. Eine Freigabe der Sprunganlagen erfolgt ausschließlich durch das Badpersonal. Das Unterschwimmen des Sprungbereiches bei Betrieb der Sprunganlage ist untersagt.

(17) Das Apnoetauchen (Freitauchen) ist verboten.

(18) Essen und Trinken in der Schwimmhalle sowie im Sanitär- und Umkleidebereich ist nicht erlaubt.

(19) Behälter und Gegenstände aus Glas, Keramik, Porzellan usw. dürfen nicht in das Hallenbad mitgebracht werden.

(20) Anfallender Müll (z. B. Taschentücher, Windeln, Papier, Plastikflaschen etc.) hat jeder Badegast eigenständig zu entsorgen. Hierfür sind die im Hallenbad aufgestellten Müllbehälter zu benutzen.

(21) Das Rauchen ist im gesamten Gebäude des Hallenbades nicht erlaubt. Dies gilt auch für E-Zigaretten und das Mitbringen und Rauchen von Wasserpfeifen (Shishas).

(22) Fundsachen sind dem Hallenbadpersonal zu übergeben und werden nach den gesetzlichen Bestimmungen behandelt.

(23) Garderobenschränke und Wertfächer stehen dem Besucher während der Gültigkeit seiner Zutrittsberechtigung zur Verfügung. Auf die Benutzung besteht kein Anspruch. Nach Betriebsschluss werden alle noch verschlossenen Garderobeschränke und Wertfächer geöffnet und geräumt. Der Inhalt wird als Fundsache behandelt.

(24) Liegen und Stühle dürfen nicht mit Handtüchern, Taschen usw. dauerhaft belegt werden. Auf Liegen und Stühlen abgelegte Gegenstände werden im Bedarfsfall durch das Badpersonal abgeräumt.

(25) Bei Lehr- und Übungsstunden muss eine verantwortliche Person (Lehrer bzw. Übungsleiter) anwesend sein. Diese ist für alle erforderlichen Auf- und Abbaumaßnahmen verantwortlich und ist verpflichtet, die Anlage und ihre Einrichtungen jeweils vor der Benutzung auf ihre ordnungsgemäße Beschaffenheit und ihre Verkehrssicherheit für die beabsichtigte Benutzung zu prüfen. Ferner muss die verantwortliche Person sicherstellen, dass schadhafte Geräte oder Anlagen nicht benutzt werden. Bereits beschädigte Geräte oder Anlagen sind sofort kenntlich zu machen, außer Betrieb zu setzen und dem verantwortlichen Badpersonal zu melden.

Darüber hinaus ist sicherzustellen, dass die Übungsstätte und ihre Nebenräume spätestens bis zu dem Zeitpunkt geräumt sind, der in dem schriftlichen Antrag als Übungsende angegeben worden ist. Die Aufsichtsperson (Lehrer bzw. Übungsleiter) hat stets als erster seiner Gruppe das Bad zu betreten und als Letzter zu verlassen.

(26) Am Eingang zum Hallenbad und an den Zufahrten für Rettungsfahrzeuge dürfen keine Fahrzeuge abgestellt werden. Für Besucher stehen öffentliche Parkplätze zur Verfügung. Für deren Sicherheit wird keine Haftung übernommen. Ein Anspruch auf Parkraum besteht nicht.

(27) Fahrräder und sonstige Zweiradfahrzeuge dürfen nur auf den dafür vorgesehenen Flächen bzw. in den bereitgestellten Fahrradständern abgestellt werden. Für deren Sicherheit wird keine Haftung übernommen.

§ 7
Haftungsbestimmungen

(1) Das Betreten des Hallenbades und das Benutzen sämtlicher Einrichtungen geschieht auf eigene Gefahr.

(2) Bei Unfällen beschränkt sich die Haftung des Betreibers auf nachgewiesenen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des Badpersonals oder wenn hinsichtlich der Beschaffenheit der Anlage ein Mangel vorliegt.

(3) Eine Haftung tritt nicht ein für Schäden, die aufgrund von Verstößen gegen die Badeordnung, unsachgemäßer Benutzung der Badeeinrichtung oder von Verstößen gegen Weisungen des Badpersonals entstehen.

(4) Für Kleidungsstücke, den Inhalt von Taschen und andere persönlichen Gegenstände sowie Wertsachen und Geldbeträge haftet der Betreiber nicht. Von Seiten des Betreibers werden keinerlei Bewachung und Sorgfaltspflichten für dennoch mitgebrachte Wertgegenstände übernommen.

(5) Unfälle sind unverzüglich dem Badpersonal zu melden. Verspätete Anzeigen schließen Schadenersatzansprüche aus.

(6) Wird die Benutzung des Hallenbads durch Betriebsstörungen unterbrochen, wird kein Schadenersatz geleistet.

(7) Der Betreiber ist nicht bereit und verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 8
Ausnahmen

Die Haus- und Badeordnung gilt für den allgemeinen öffentlichen Badebetrieb sowie für das Vereins- und Schulschwimmen. Bei Sonderveranstaltungen können Ausnahmen zugelassen werden, ohne dass es einer besonderen Aufhebung der Haus- und Badeordnung bedarf.

§ 9
Inkrafttreten

Die Haus- und Badeordnung tritt am 01. November 2022 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisher gültige Haus- und Badeordnung in der Fassung vom 01.04.2013 außer Kraft.

§ 10
Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Haus- und Badeordnung rechtsunwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Insoweit richtet sich der Vertragsinhalt nach den gesetzlichen Vorschriften.

Rheinstetten, 19.10.2022

gez.
Sebastian Schrempp, Oberbürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

STADTINFOS aktuell

Fundamt Rheinstetten

Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, www.rheinstetten.de/fundamt

Tierfunde

getigerte Katze mit 5 Kitten, Katzenstimme
braun-weiße Hündin, Rasse: Galgo

Aktuell

1 Schlüssel mit schwarzer Kappe an grauem Umhängeband

Vorwoche

9 Schlüssel an Ring und Minitaschenlampe

StadtRheinstetten

Holzerntearbeiten in Neuburgweier

Im Wald von Neuburgweier finden seit dem 25.10. bis ca. 11.11.2022 Holzerntemaßnahmen statt. Der betroffene Bereich erstreckt sich entlang des Mariendammes, der Verlängerung der Neuburger Straße (Zufahrt zum Fermasee), sowie entlang des Josef-Hettel-Weges. Sie müssen in dieser Zeit mit Beeinträchtigungen (Verschmutzungen und Sperrungen) rechnen. Eventuelle Sperrungen werden auf ein Mindestmaß reduziert. Bitte halten Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit an die notwendigen Absperrungen.

Die Hiebsmaßnahme in der Pappel ist aufgrund des schlechten Gesundheitszustandes (starker Mistelbefall, Dürrholz, Fäule) dringend erforderlich. Im restlichen Bereich findet ein normaler Pflegehieb statt, dabei wird auch das Lichtraumprofil entlang der Neuburger Straße wiederhergestellt.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, so steht Ihnen Förster Stolz in seiner Sprechstunde, dienstags von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro Tel. 07242/9514259 gerne zur Verfügung.

Beginn der Winterzeit

In der Nacht vom 29. Oktober auf den 30. Oktober 2022 (3.00 Uhr) beginnt wieder die Winterzeit.

Die Uhren werden um eine Stunde zurückgestellt!

Wichtige Informationen zur Grundsteuererklärung

Baden-Württemberg

Die Abgabefrist für die Grundsteuererklärung wird um drei Monate verlängert. Das haben die Finanzminister der Länder entschieden. Statt wie geplant zum 31. Oktober 2022, müssen die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken ihre Erklärung (Grundsteuer B) nun bis zum 31. Januar 2023 beim Finanzamt abgeben. In Baden-Württemberg sind bislang rund 1,7 Millionen Erklärungen eingegangen. Das sind 30 Prozent der insgesamt abzugebenden Erklärungen. Die Erinnerungen für die Grundsteuer B versendet das Finanzamt im ersten Quartal 2023.

Private Eigentümerinnen und Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichem Besitz (Grundsteuer A) erhalten das Informationsschreiben für ihre Erklärung Anfang Januar 2023. Darin werden unter anderem das Aktenzeichen und verschiedene grundstücksbezogene Informationen mitgeteilt, die das Ausfüllen der Erklärung erleichtern. Jedoch ist die Abgabe auch jetzt schon möglich. Die Erinnerungen für die Grundsteuer A folgen im zweiten Quartal 2023.

Die Daten, die für die Erklärung erforderlich sind, können über die zentrale Internetseite www.grundsteuer-bw.de abgerufen werden. Dort finden sich auch Unterstützungsangebote zur Abgabe der Erklärung - wie Schritt-für-Schritt-Ausfüllanleitungen, Erklärvideos und Beispielfälle.

Diejenigen, die ihre Erklärung bereits eingereicht haben, erhalten als Nächstes den Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheid vom Finanzamt. Die ersten Bescheide sind bereits rausgegangen. Der Versand erstreckt sich bis ins Jahr 2024. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet das: Wenn sie den Grundsteuerwertbescheid und den Grundsteuermessbescheid bekommen und die gemachten Angaben stimmen, müssen sie nichts weiter unternehmen. Wer aber beispielsweise übersehen hat, die überwiegende Wohnnutzung anzugeben, kann das dem Finanzamt nachträglich noch mitteilen.

Die Grundsteuermessbescheide übermittelt das Finanzamt auch an die jeweilige Kommune. Sie bestimmt den Hebesatz und damit die Höhe der zukünftigen Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025. Die Hebesätze werden von den Kommunen im Laufe des Jahres 2024 festgelegt. Wie hoch die Grundsteuer letztlich für die einzelnen Eigentümerinnen und Eigentümer ausfällt, teilt ihnen ihre Kommune im finalen Grundsteuerbescheid mit. Bis dahin können keine Aussagen zur individuellen Höhe der Grundsteuer getroffen werden. Erhoben wird die neue Grundsteuer ab dem Jahr 2025.

Personen- und Autofähre „Baden-Pfalz“

Fährzeiten November

Werktags	6.45 - 9.00 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr

Samstags, sonn- u. feiertags außer Betrieb

Bei Hochwasser ist die Fähre nicht in Betrieb.
Aktuelle Auskunft auf: www.rheinfaehre-neuburg.de

Ablesung der Wasseruhren

Ablesung der Hauptwasseruhren
Auch in diesem Jahr erfolgt die Ablesung der Hauptwasseruhren wieder durch die Kunden selbst. Hierfür wird Ihnen von unserem Dienstleister co.met GmbH die Ablesekarte zugesandt.

Bitte teilen Sie den Stand Ihrer Hauptwasseruhr unserem Dienstleister, der Firma co.met GmbH **im Zeitraum vom 24.10.2022 - 10.11.2022** mit. Der von Ihnen mitgeteilte Zählerstand wird zum 31.12. hochgerechnet.

Ergeht keine Mitteilung des Zählerstandes, wird der Zählerstand gemäß § 23 Abs. 2 der Wasserversorgungssatzung (WVS) der Stadt Rheinstetten geschätzt.

Sollte sich der Wasserzähler in einem Schacht außerhalb des Gebäudes befinden, wird der Wasserzähler von der Wasserversorgung der Stadt Rheinstetten abgelesen.

Bitte beachten Sie, dass die Stadt Rheinstetten/Wasserversorgung telefonisch keine Termine zur Entnahme von Wasserproben vereinbart. Trickbetrüger versuchen sich mit Anrufen dieser Art Zutritt zu den Wohnungen zu verschaffen.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Mitteilung Ihres Zählerstandes zur Verfügung:

Internet:
Unter der Adresse **www.rheinstetten.de/wasseruhrenablesung** können Sie sich durch Eingabe Ihrer Kundennummer und Ihres individuellen Passwortes einloggen und die Werte eingeben. Ihre Kundennummer und Ihr Passwort sind auf der Ablesekarte ersichtlich.

Telefon:
Unter der Rufnummer 07242/9514-243 können Sie zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Ihren Zählerstand mitteilen.

Fax/Postweg:
Sie können die Ablesewerte auch in den entsprechenden Kartenabschnitt des Anschreibens eintragen und die Karte per Fax an 0681/587-5011 bzw. auf dem Postweg an das von uns beauftragte Dienstleistungsunternehmen co.met GmbH zusenden.

Weitere Informationen erhalten Sie mit der Ablesekarte.

DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

Liebe Leserinnen und Leser,
aufgrund des bevorstehenden Feiertages „Allerheiligen” ist der

Redaktionsschluss für die Kalenderwoche 44/2022 bereits am Montag, 31.10.2022, 12.00 Uhr.

Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen · Tel. 07245 9270-0 · Fax 9270-50
info@duerrschnabel.com · www.duerrschnabel.com

GEMEINDERAT aktuell

CDU-Kommunalinfo

Auf Antrag der CDU-Fraktion:
kommunales Photovoltaik-Förderprogramm kommt
Auf Antrag der CDU-Fraktion hat der Gemeinderat die Auflegung eines Förderprogramms für Photovoltaik-Anlagen auf Bestandsimmobilien beschlossen. Jetzt wurden im Gemeinderat die Fördervoraussetzungen festgelegt.

Gefördert werden **PV-Anlagen auf Wohngebäuden** mit 100 € pro kWp bis max. 1000 €. **Batteriespeicher** werden mit 100 € pro kW, bis max. 500 € bezuschusst. **Solarsteckermodule** bis 600 W werden mit einmalig 150 € gefördert.

Das Förderprogramm beginnt am 01.01.2023. 50.000 € stehen dazu pro Jahr zur Verfügung. Ein ganz wesentlicher Faktor für die Begrenzung der Erderwärmung ist der Ausstieg aus der Verstromung fossiler Energieträger, da damit CO_2 emittiert wird, das ganz maßgeblich verantwortlich ist für den durch den Menschen verursachten Temperaturanstieg. Deshalb ist es besonders wichtig, den Anteil aus erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung zu erhöhen. Dazu ist der Ausbau der Photovoltaik erforderlich. Dies gilt in der heutigen Zeit noch mehr, weil durch den Krieg in der Ukraine die Deckung des Strombedarfs gesichert werden muss, da fossile Energieträger nicht mehr in bisher gewohnter Weise zur Verfügung stehen. Dazu kann der Ausbau der Photovoltaik auf Bestandsimmobilien einen großen Beitrag leisten. Hierfür den Bürgerinnen und Bürgern eine Unterstützung zukommen zu lassen, war für die CDU-Fraktion ein wichtiges Anliegen, das jetzt umgesetzt ist.

Ihre CDU-Fraktion im Gemeinderat
Peter Benz, Franz Deck, Maria Dik, Christopher Essig,
Andreas Rottner, Christian Spörl, Heinz Wöstmann

SPD Stadt Gespräch

Radschnellweg „Rastatt - Karlsruhe“
Mitarbeiter des Regierungspräsidiums Karlsruhe, stellten dem Gemeinderat in der letzten Sitzung drei Trassenvarianten für die Radschnellwegverbindung „Rastatt-Karlsruhe“ vor. Bis Ende 2022 soll eine dieser drei Varianten oder die Kombination verschiedener Varianten als Vorzugstrasse festgestellt werden. Frühestmöglicher Baubeginn wäre dann im Jahr 2026.

Die beiden zuerst vorgestellten Trassenvarianten 1 und 2 konnten weder die SPD-Fraktion noch den Gemeinderat überzeugen. Beide Wegstrecken verlaufen viel zu weit vom Ort entfernt und durchschneiden zusätzlich bestehende Ackerflächen und Gewerbegebiete.

Die Variante 3 hingegen verläuft entlang der B 36 direkt an der Bebauungsgrenze und ist dadurch für alle schnell erreichbar. Der Trassenverlauf entlang der B 36, würde auch viele Verkehrsprobleme an den Einmündungen lösen.

Deshalb hat sich die SPD-Fraktion einstimmig für die Variante 3 ausgesprochen.

Ihre Stadträte und Stadträtin der SPD-Fraktion
Gerhard Bauer, Ingrid Fitterer, Hans-Peter Kless,
Stefan Kungl, Jan Lepper

E-Mail: SPD-Fraktion-Rheinstetten@gmx.de

MENSCH UND GESELLSCHAFT aktuell

Was sich am Rösselsbrünnle bewegt

Konzert „Live Yehudi Menuhin now“
Am Freitag, 21.10.22, gab es im Zentrum Rösselsbrünnle wieder ein Yehudi Menuhin Konzert von der Musikhochschule in Karlsruhe. Frau Dr. Fröhling brachte ein Trio mit, das mit Klarinette (Valentin Müller), Fagott (Emanuelle Arena)und Klavier (Pedro Vidinha Pandeirada) uns den Nachmittag verschönerte.

Am Anfang spielten sie das Klaviertrio „Gassenhauer“ von Ludwig van Beethoven. Der Name „ Gassenheimer“, der so viel wie Ohrwurm oder Schlager bedeutet, kommt aus dem 3. Satz, der das Thema aus der komischen Oper „L‘amour marinaro“ (= die Liebe der Seeleuten) verarbeitet. Danach hörten die Bewohner „Barcarolle“ aus der fantastischen Oper „Les Contes d`Hoffmann“. „Amasing braze“ von John Newton, das er aus Dankbarkeit dem Sturm auf dem Meer entronnen zu sein, komponierte, folgte als Nächstes. „Por una cabeza“ von Carlos Gardel aus einem argentinischen Film konnten die Zuhörer danach genießen. Beim bekannten Wiegenlied von Johannnes Brahms sangen viele leise mit. Den Abschluss machte ein Jazzstück von Bart Howard mit „Fly me to the Moon“.

Es war eine sehr gelungene Zusammenstellung der Stücke, die den Bewohnern viel Freude bereitete. Wir hoffen, dass wir das Trio bald wieder begrüßen dürfen.

Diakonie im Landkreis Karlsruhe gGmnH

FAMILIE, KINDER UND JUGEND aktuell

Stadt Rheinstetten Jugend- und Schulsozialarbeit

Öffnungszeiten
Kinder Jugend & Familien Büro
Montag, Dienstag, Freitag:
10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr
An Feiertagen ist das Kinder Jugend & Familien Büro geschlossen.

Kontakt
Hauptstr. 2, Tel. 07242/9514-461, Fax. 07242/9514-27461
E-Mail: jugend@rheinstetten.de

Öffnungszeiten Jugendhaus

Montag:	15.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
Dienstag, Mittwoch:	14.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
Donnerstag:	17.00 - 21.00 Uhr	Offener Treff
	19.00 - 22.00 Uhr	Fußball-AG
Freitag:	15.00 - 17.00 Uhr	Adventure Time (alle 14 Tage)
	17.00 - 22.00 Uhr	Offener Treff

Kontakt Jugendhaus
Am Tummelplatz 4, Tel. 07242/9339970
E-Mail: jozeteam@gmail.com

Alle wichtigen Informationen rund ums Jugendhaus findet ihr auf Instagram unter @joze_rheinstetten. Wenn ihr dazu Fragen habt, könnt ihr uns auch eine WhatsApp-Nachricht (Nummer 07242/9514-465) schreiben.

Am Freitag, 28.10.2022, ist wieder AdventureTime!
Jeden zweiten Freitag habt ihr (Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren) die Möglichkeit, euch von 15 - 17 Uhr in der „Jugendbox“ beim

Jugendhaus am Tummelplatz zu treffen. Es gibt immer einen Vorschlag von uns, was an dem Nachmittag gemacht werden kann, aber wenn ihr eigene Ideen, Wünsche oder Vorschläge habt, könnt ihr diese auch die in die Tat umsetzen.

UMWELT aktuell

Lokale Agenda 21 - AK EINE Welt

Aus gegebenem Anlass (große EU-Konferenz)
heute eine Buchbesprechung, Titel: „Die Klimaschmutzlobby“
„Wie Politiker und Wirtschaftslenker die Zukunft unseres Planeten verkaufen“ Verfasserinnen: Susanne Götze, Annika Koeres, erschienen im Piperverlag, 12 Euro Eine kurze Einleitung: Sicher haben Sie sich schon darüber gewundert, dass großartige Gesetzesvorlagen für einige Zeit.verschwinden und später wieder auftauchen. Allerdings in verwässerter und entschärfter Form. Wie kann es dazu kommen?

Ganze Arbeit von 12 000 Organisationen in der EU, also vermögende Lobbyisten von Industrie- und Wirtschaftsverbänden - nur in Washington gibt es mehr Einfluss der Lobbyisten
Dabei gehen sie sehr geschickt vor: Nach außen hin unterstützen sie die Klimaziele der. EU-Intern wird aber täglich versucht, neue gute Gesetze zum Schutze des Klimas zu verhindern - auch gegen den Willen der Bevölkerung. Dafür gibt die Industrie sehr viel Geld für ihren Einfluss auf die Politiker aus. Denn das lohnt sich. Stellvertretend für andere das Beispiel eines großen deutschen Chemiekonzerns:

Der Firma ist ihre EU - Lobbyarbeit jährlich knapp vier Millionen Euro wert. 15 Angestellte arbeiten in ihrem Brüsseler Büro.
Das lohnt sich
Natürlich wollen auch Umweltverbände bei den Politikern Gehör finden. Schließlich hängen wir alle von einer intakten Umwelt ab. Aber es ist schwer für die Umwelt, denn die Firmen geben in Brüssel mehr als 10 - 20 Mal so viel Geld aus, als sich Umweltverbände leisten können. Feierliche glaubwürdige Bekenntnisse der Politiker für einen gebremsten Klimawandel für alle sind daher wertlos. Da EU-Gesetze einen höheren Stellenwert als deutsche Gesetze haben, hängen wir von Brüsseler Entscheidungen ab. Auch in Berlin und Bonn können wir uns vor den Lobbyisten nicht schützen.

Ziel der Lobbyisten: Möglichst viele Kontakte zu EU-Politikern, zur EU-Kommission und zum Europäischen Rat aufbauen
32 000 Menschen der EU-Kommission werden bevorzugt bearbeitet. Erfahrene Lobbyisten können entscheiden, wie Gesetze formuliert werden (besser als manche Kommissare). Dazu werden Positionspapiere eingereicht oder persönliche Treffen abgehalten.

Mit dieser kurzen Hintergrundinformation aus dem Inhalt des Buches wollten wir Sie auf das Buch neugierig machen. Prof. Dr. Harald Lesch sagt: „Wer wirklich wissen will, warum das alles nicht so läuft mit Energiewende und Klimaschutz, der kaufe und lese dieses. Großartig, aber auch erschreckend“.

Produkte des Fairen Handels gibt es bei der Raiffeisen-Warengenossenschaft, auch die Rheinstettener Geschenkkiste unter 07242/3266. Der Hofladen Forchheim führt Storchenkaffee.

In der Zwischenzeit sind die neuen gepa - Weihnachtsartikel eingetroffen. Darüber im nächsten Rheinstetten aktuell.

Für den AKR EINE Welt: Hildegard Huber, Tel. 07242/5960.

Lokale Agenda 21 - AK Stadtentwicklung

Anprechpartner
J. Schröder/R. Klipfel
ak-stadtentwicklung@rheinstetten.de

Lokale Agenda 21 - AK Klima, Natur und Energie

Bis hierher und nicht weiter - Greta Thunberg

An alle, die Verantwortung tragen, der Klimawandel ist kein Wandel, sondern die größte Krise der Menschheit!
Das Klima gerät aus dem Gleichgewicht. Es bricht zusammen. Wir haben es diesen Sommer erlebt. Denn es gibt negative Kipppunkte , „points of no return“. Allerdings weiß die Wissenschaft nicht genau, wann diese überschritten werden. Klar ist , dass sie erschreckend näher rücken.

Der deutsche Ozeanograph und Klimatologe Stefan Rahmsdorf schreibt: „Wir haben genügend Eis auf der Erde, um die Meeresspiegel um 65 Meter steigen zu lassen - das entspräche der Höhe eines Hochhauses mit 20 Stockwerken. Am Ende der letzten Eiszeit stieg der Meeresspiegel infolge einer Erwärmung von etwa 5 °C um 120 Meter“.

Zusammengenommen vermitteln diese Zahlen einen Eindruck von den Kräften, mit denen wir es zu tun haben.
Beim Anstieg des Meeresspiegels wird es nicht mehr um Millimeter, Zentimeter oder Dezimeter gehen. Grönlandeis schmilzt ebenso wie der Thwaites-Gletscher (Doosday Glacier) in Westantarktika. Laut jüngsten Berichten ist der Kipppunkt bei diesen beiden Ereignissen bereits überschritten. Nach anderen Berichten steht er unmittelbar bevor.

Wir ist die Situation oder wie ist der Stand, zur Klimakrise:
Durch das Pariser Abkommen ist beschlossen, dass das 1,5 °C-Ziel erreicht werden muss.

Derzeit steuern wir aber auf eine Erderwärmung von 3,2 °C zu.
Laut dem Emissions Gap Report der UN liegt die geplante weltweite Produktion fossiler Brennstoffe bis zum Jahr 2030 mehr als doppelt so hoch, wie es mit der Einhaltung des 1,5 °C-Ziels vereinbar wäre. Auf diese Weise sagt uns die Wissenschaft, dass wir unsere Ziele nicht ohne einen Systemwechsel erreichen können.

Das ist eine Aussage, die für die intelligente Menschheit, wie ein Schock wirkt.
Es hilft, trotzdem alles nichts, Energie sparen ist unsere einzige Chance, die wir haben. Das gilt hier bei uns in Rheinstetten, in ganz Deutschland, in Europa und auf der Welt.

Quellenangaben:
Das Klima-Buch Greta Thunberg

Arbeitskreis Klima, Natur und Energie -
Lokale Agenda 21 Rheinstetten
Kontakt: Harry Schwarz, Tel. 0173/5 61 23 63

Lokale Agenda 21 - AK Mobilität und Verkehr

Landeskampagne zur Reduzierung der „Elterntaxis“
bei Schülerbeförderung
Dass Schüler und Schülerinnen im Land fitter, umweltfreundlicher und doch sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen

- und zwar ohne Mama und Papa - will das zuständige Landesministerium für Bildung, Verkehr und Inneres mit einem Programm sorgen. Die Kinder sollen eigenständig zur Schule kommen, statt von den Eltern mit dem Auto hingebracht zu werden. Zurzeit werde etwa jede(r) sechste Schüler (-in) zur Schule gefahren, nach Angaben des Ministeriums. Minister Hermann will für die Kampagne 1,2 Millionen Euro in die Hand nehmen, um die Zahl der „Elterntaxis“ bis 2030 zu halbieren. Ein neues digitales „Tool“ soll Schulen bei der Erstellung von Schulwegplänen helfen!

Es soll außerdem für die Kommunen Fördermittel geben, um Schulwege durch zusätzliche Rad- und Fußwege(Überwege!), Schilder und Beleuchtung sicherer zu machen. Ob diese Maßnahmen aber auch in Anspruch genommen werden, bleibt den Schulen und Kommunen überlassen. „Die Schulen müssen sich selbst melden“, sagt Ministerin Schopper. Die Opposition bemängelte, dass es noch zu wenige Schulen mit Rad-Schulwegplänen gäbe. Auch viele private Busunternehmen die Schülertransporte betreiben, haben angesichts der beträchtlichen Preissteigerungen im Energiebereich große Probleme und könnten teilweise vom Markt verschwinden. Auch dieses Problem dürfe nicht außer acht gelassen werden.

Ansprechpartnerin
Petra Ehrmann,
ak-verkehr@rheinstetten.de

SperrmüllBörse

... zu verschenkende Gegenstände

Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, sperrmuellboerse@rheinstetten.de

Möbel

- 17 Alustühle mit Polster, stapelbar,
  Tel. 0721/517516
- Holzbett, B 2,00 m, mit Matratze,
  Tel. 07242/8183960
- 2 Gartenliegen, gut erhalten, weiß, mit Auflagen,
  Tel. 0163/9824094
- Schlafzimmer komplett, Eiche hell, neuwertig, bestehend aus: Schrank, B 2,50 m, pass. Kommode, Doppelbett incl. Rost und Matratze; 2 Glasvitrinen, H 1,75 x B 0,60 m, 1 Glasvitrine, H 1,60 x B 0,30 m, modernes Eiche hell; 2 x Sitzschlafcouch mit Stoffbezug, neuwertig, 2 Wohnzimmer-Sideboards, Eiche rustikal, B 1,20 m,
  Tel. 0721/47008068
- Schreibtisch, B 1,10 m x T 0,67,5 x H 0,77 m,
  Tel. 0721/519758
- Fernsehsessel, Leder, beige, verstellbar,
  Tel. 0721/9513435
- 3-Sitzer-Couch, zweifarbig (orange), keine Flecken,
  Tel. 0157/59554205
- blaue Eckcouch, Velourslederimitat,
  Tel. 07242/5906

Elektrogeräte

- elektr. Heckenschere,
  Tel. 07242/7877
- Entsafter, neuwertig,
  kabelloser Handstaubsauger „Turbo“,
  Tel. 07242/8183960

Sonstiges

- Ficus Benjamini, ca. 1,60 m hoch, Durchmesser ca. 1 m,
  Tel. 0721/515634
- Wärme-Unterbett, 2,00 m,
  Tel. 07242/8183960
- Pflastersteine, H-Form, „Kronimus“,
  gebraucht ca. 50 m²; Benzinwasserpumpe,
  Tel. 07242/6434

Bitte melden Sie sich, wenn die zu verschenkenden Gegenstände bei Ihnen abgeholt wurden. Wir können so die „Sperrmüllbörse“ immer auf dem neuesten Stand halten.

Achtung:
vorgezogener Annahmeschluss/Streichungen von Anzeigen für die Ausgabe 44/2022 ist bis Montag, 31.10.2022, 10.00 Uhr.

StadtRheinstetten

Abfuhrtermine Restmüll, Wertstoff, 28.10. - 03.11.2022

Restmüllabfuhr

1.100 l Container:	Freitag, 28.10.2022 (bei 14-täglicher Abfuhr)

Wertstoffabfuhr

	Donnerstag, 03.11.2022

Bioabfall

660 l Tonne:	keine Abfuhr

Jetzt auch in der kostenfreien „Abfall-App KA“ ersichtlich. Erinnerungsfunktion für Abfuhrtermine, Sperrmüllanmeldung und vieles mehr. Im Apple App Store bzw. im Android Play Store verfügbar.

Naturschutzzentrum Rappenwört

Pilze mal ganz anders
Sonntag, 06.11.2022, 14.00 bis 16.30 Uhr
Familienangebot für Kinder ab 7 Jahren

Gemeinsam mit der Naturpädagogin Verena Becker können am Sonntag, 06.11.2022 von 14.00 bis 16.30 Uhr Kinder ab sieben Jahren mit ihren Eltern die verborgene Welt der Pilze entdecken. Auf spielerische Weise lernen sie, wie ein Pilz aussieht und wie Pilze sich von Tieren und Pflanzen unterscheiden.

Außerdem erfahren sie, wofür Pilze für den Menschen wichtig sind und welche Aufgaben sie im Wald haben. Zum Schluss wird noch ein Gips-Abdruck eines echten Pilzes erstellt.
Leitung: Verena Becker, Naturpädagogin
Kostenbeitrag: 15,00 €/ Kind in Begleitung eines Erwachsenen, jede weitere Person 7,00 € + 2,00 € Materialkosten
Veranstaltungsort: Naturschutzzentrum

Anmeldung erforderlich bis 04.11.2022 unter 0721/950470!

Wichtelbuch basteln
Sonntag, 13.11.2022, 14.00 bis 16.00 Uhr
Familienangebot für Kinder ab 6 Jahren
Am Sonntag, 13.11.2022 gestalten Kinder mit ihren Eltern von 14.00 bis 16.00 Uhr unter der Anleitung der Waldpädagogin Miriam Becker ein kleines Wichtelbuch aus Papier und Naturmaterialien, welches für kleine Geschichten oder Bilder, Gedanken oder Wünsche vielfältig einsetzbar ist oder sich auch bestens als Geschenk eignet.

Leitung: Miriam Becker, Waldpädagogin
Kostenbeitrag: 12,00 €/ Kind in Begleitung eines Erwachsenen, jede weitere Person 6,00 € + 3,00 € Materialkosten
Veranstaltungsort: Naturschutzzentrum

Anmeldung erforderlich bis 11.11.2022 unter 0721/950470!

BILDUNG UND ERZIEHUNG

aktuell

vhs VOLKSHOCHSCHULE IM LANDKREIS KARLSRUHE E. V.

... eine Einrichtung Ihrer Kommune

Auskunft - Beratung - Anmeldung
Herzlich willkommen bei Ihrer vhs-Außenstelle
Zu allen Kursen und Einzelveranstaltungen können Sie sich online, per E-Mail oder telefonisch (Mo., Mi., Fr., zwischen 10:30 und 12:30 Uhr) anmelden.

E-Mail: rheinstetten@vhs-karlsruhe-land.de
Tel. 07242/9514-175

Vom 24.10. bis einschl. 31.10.2022 ist die VHS Außenstelle Rheinstetten telefonisch nicht erreichbar. Auch die Beantwortung von E-Mails kann sich in diesem Zeitraum verzögern.

Wir bitten diese Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und sind ab dem 03.11.22 zu den gewohnten Sprechzeiten wieder für Sie da.

Das komplette vhs-Angebot finden Sie tagesaktuell mit Online-Anmeldemöglichkeit im Internet unter:

www.vhs-karlsruhe-land.de/Rheinstetten

Gitarre für den Einstieg - Kurs 1
In diesem Kurs erwerben Sie theoretische und praktische Kenntnisse im Spiel an der Gitarre. Sie lernen anhand von zahlreichen Übungen und von Rhythmen bekannter Lieder aus dem Bereich Rock/Pop die wichtigsten Schlag- und Zupfmuster kennen. So werden Sie nach und nach immer mehr Akkorde und Akkordreihenfolgen beherrschen, mit denen Sie selbstständig Lieder begleiten können. Neben den musikalischen Kenntnissen lernen Sie auch, was die richtige Hand- und Körperhaltung beim Gitarrenspielen ist. Der Unterricht ist fortlaufend geplant, sodass Sie Schritt für Schritt Ihre musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten erweitern.
Donnerstag, 17.50 - 18.50 Uhr, 10 Termine, 101 €
Beginn: 24. November, Schulzentrum, Raum 135
Kursnr.: I280V001RN

Online-Kurse
Smart Home - Digitale Assistenten Alexa, Google, Siri & Co.
Sie erhalten einen Einblick in die Welt der Digitalisierung und der vernetzten Systeme.
Vom tatsächlichen „Smart Home“ sind wir technologisch zwar noch weit entfernt. Dennoch können Sie Ihrem Zuhause schon heute einfache Regeln beibringen, und das ist gar nicht mal so schwer. Wichtiger Bestandteil sind die sogenannten „Digitalen Assistenten“, Alexa, Google, Siri und Co. Diese dienen oftmals als Schnittstelle zwischen den einzelnen „smarten“ Komponenten (Lampen, Fernseher, Kühlschränke, Mikrowellen, Rollladen u. v. m.). Zu erarbeiten, worauf Sie achten müssen, welche Systeme es gibt und was alles möglich ist, ist Ziel dieses Kurses.

Themen:
- Was ist ein „Smart Home“?
- Welche Komponenten gibt es?
- Digitale Assistenten
- Gefahren

Donnerstag 10. November, 19:00 - 20:30 Uhr,
1 Termin, ohne Gebühr,
Online - Kursnr. I100GES003

Die neuen Kurse der Volkshochschule haben nach den Sommerferien im September begonnen. Bei allen derzeit angebotenen Sprachkursen (Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch) von Leistungsniveau A1 - B2 ist ein Einstieg jederzeit möglich. **Aus Platzgründen können nicht alle bestehenden Kurse aufgeführt werden.**

Weitere Informationen finden Sie unter
https://www.vhs-karlsruhe-land.de.

Pestalozzi-Grundschule mit Außenstelle am Standort Albert-Schweitzer-Schule

„Der Herbst ist bunt“...
... war das Motto des Schulfestes, das nach zweijähriger Zwangspause am 7. Oktober endlich wieder an der Pestalozzi-Grundschule stattfinden konnte. Das Fest am Freitag war der krönende

Abschluss der Projektwoche, an der die Schüler und Schülerinnen im Klassenverband viele verschiedene Aktivitäten rund um den Herbst mitmachen konnten. Zur Eröffnung des Schulfestes sang die versammelte Kinderschar ein Herbstlied und lud ihre Gäste anschließend in das schön geschmückte Schulhaus ein. Einige Gruppen bastelten mit zum Teil selbst gesammelter Naturmaterialien. Sie stellten begeistert fantasievolle Figuren und Ketten sowie wunderschöne, herbstbunte Legebilder her.

Andere filzten Früchte, stempelten oder malten. Die älteren Kinder recherchierten, wie Igel und Eichhörnchen sich auf den kargen Winter vorbereiten. Um auch den Besuchern des Festes, ihre Arbeit der Woche ansprechend präsentieren zu können, erstellten Schülerinnen und Schüler Plakate und trugen ihre Ergebnisse und Bastelarbeiten in Ausstellungen in den Klassenzimmern zusammen.

Auf dem Schulhof und in der Turnhalle gab es zahlreiche Spiel- und Bewegungsangebote und das Team des „SlowMobils“, stellte mit den Kindern selbstgemachte Kräuterbutter her.

Dank der Elternschaft, die eine reichhaltigen Auswahl süßer und herzhafter Kuchen und Torten sowie eine leckere Kürbissuppe bereitgestellt hatte, konnte man sich bei strahlendem Sonnenschein in geselliger Runde stärken.

Das waren viele schöne Erlebnisse, an die sich sicher nicht nur die Kinder lange erinnern werden.

Der Beginn einer Streicherklasse

Vergangenen Dienstag war es endlich so weit, die Turnhalle füllte sich nach und nach. Für 20 Kinder der zweiten Klassen der Außenstelle Albert-Schweitzer-Schule begann das Abenteuer „Streicherklasse“ in diesem Schuljahr.

Durch Bewegungs- und Rhythmusspiele, Gehörbildung sowie dem Erlernen von Liedern auf spielerische Weise werden sie Schritt für Schritt an die Technik eines Streichinstrumentes herangeführt. Im Vorfeld haben sich die Kinder zwischen Violine, Bratsche und Cello entschieden.

Nun treffen sich die Kinder zweimal pro Woche in der Schule: einmal in der Großgruppe mit allen Streichern und einmal in Kleingruppen zum Üben. Dabei werden sie kompetent von Lehrkräften des Badischen Konservatoriums betreut. Wir danken Christina Hirsch, die mit sehr viel Herzblut dieses Projekt unterstützt und dem Förderverein für die finanzielle Unterstützung.

Den Kindern wünschen wir viel Freude beim gemeinsamen Musizieren.

Förderverein der Pestalozzi-Grundschule, Rheinstetten-Mörsch
Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins

Liebe Fördervereinsmitglieder, liebe interessierte Eltern,
nach den Herbstferien trifft sich turnusgemäß der Förderverein der Pestalozzi-Grundschule.

Treffpunkt: Mittwoch, 09.11.2022, 18:30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Bericht des Vorstandes über das vergangene Wirtschaftsjahr
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
4. Wahl des Vorstandes
5. Planung für das neue Wirtschaftsjahr
6. Verschiedenes

Wir laden alle Eltern und Mitglieder recht herzlich ein.

Der Vorstand des Fördervereins

Stadtbibliothek
Rheinstetten
Bildung macht Zukunft

Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-170, stadtbibliothek@rheinstetten.de, Adresse: Zentrum Rösselsbrünnle, Rappenwörthstraße 39-42

Schließung der Stadtbibliothek

Aufgrund einer umfangreichen Software-Erneuerung muss die Stadtbibliothek leider vom 18.11. bis einschl. 26.11. geschlossen bleiben.

Ab 28.11. sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

Liebe Leserinnen und Leser,
aufgrund des bevorstehenden Feiertages „Allerheiligen” ist der

Redaktionsschluss für die Kalenderwoche 44/2022 bereits am Montag, 31.10.2022, 12.00 Uhr.

Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen · Tel. 07245 9270-0 · Fax 9270-50
info@duerrschnabel.com · www.duerrschnabel.com

KIRCHEN UND RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

aktuell

KATHOLISCHE UND EVANGELISCHE KIRCHE aktuell

Wort für die Woche

Süßes! Sonst gibt‘s Saures!!

Diese Drohung werden wir in den nächsten Tagen, besonders am Montagabend sicher öfter hören. Die einen freuen sich schon und überlegen, wie sie sich verkleiden können. Die anderen werden stöhnen: „So viel Süßigkeiten!“ und „so neumodisches Zeug“ oder „schrecklich amerikanisch!“ oder „sollten sie lieber Reformationstag feiern!“. Und ja, dazu gehöre ich auch, denn genau das denke ich: Kenne deine Wurzeln!

Zur ganzen Wahrheit gehört aber auch, dass Halloween nicht aus Amerika kommt, sondern aus Irland und dass sich die alten Volksbräuche aus der katholischen Messe vor Allerheiligen entwickelt haben. Der jetzt gebräuchliche Name geht zurück auf die englische Übersetzung: All Hallows‘ Eve(ning), eben der Abend vor Allerheiligen. Die Abwehr von Gefahren der dunklen Jahreszeit durch Rituale oder (Straßen-)Licht ist auch für uns heute noch naheliegend und besonders in der „Süßes! Sonst gibt‘s Saures!“- Variante gerade bei Kindern sehr beliebt. Gerade da finde ich es aber wichtig, zu wissen, was man tut. Ich lasse meine Kinder Süßes sammeln, weil ich mir sicher bin, dass sie wissen: Gegen Dunkelheit, Traurigkeit, Einsamkeit hilft keine Süßigkeit, sondern Jesus und die von ihm gestiftete Gemeinschaft.

Und ich sage ihnen auch, dass der Mensch es ist, der Anderen Böses antut und nicht ein geisterhaftes Unwesen oder gruselige Verkleidungen.

Als Protestant verweise ich dann natürlich noch auf den eigentlichen Festtag am 31. Oktober, nämlich den Gedenktag der Reformation, an dem wir in guter evangelischer Tradition daran erinnern, dass die Kirchen dieser Welt immer wieder zu erneuern sind. Sie haben nämlich die Funktion, der Verkündigung Christi zu dienen: Jesus Christus ist der Weg die Wahrheit und das Leben: „Wer an ihn glaubt, wird an jedem Tage wahrhaft leben!“

Das könnt Ihr zum Beispiel am Montagabend um 18.00 Uhr in Neuburgweier erleben. Herzliche Einladung!

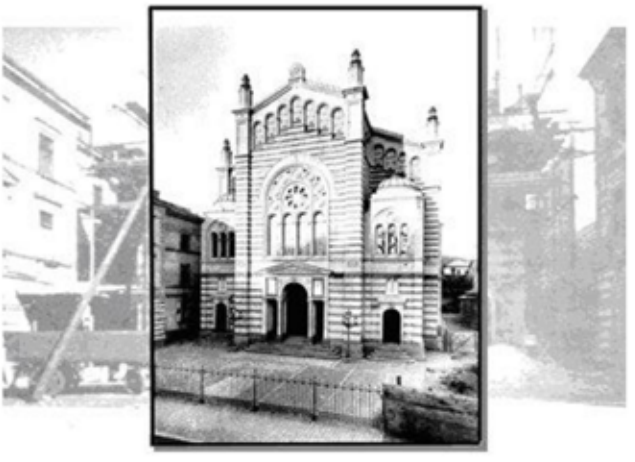
Sebastian Bauer-Hoffmann, Evangelische Kirche

Blühender Kirschbaum in Rheinstetten im Oktober

Entdeckt von Rolf Welker

9. November 1938

84 Jahre nach der Reichspogromnacht



Mahnwache 9.30 bis 17.00 Uhr am Platz der ehemaligen Synagoge, Kronenstraße. 15, Schüler und Schülerinnen der Katholischen Fachschule für Sozialpädagogik. Ausstellungen zu ausgewählten Stolpersteinen und Gedenkstein.

Gedenkgebet für die Ermordeten **14:00 Uhr,** Platz der ehemaligen Synagoge, Kronenstraße 15. Kaddisch und El Male Rachamim: Herr Asher Varon, Kantor der Jüdischen Kultusgemeinde Karlsruhe

Veranstaltung **Antisemitische Verschwörungstheorien.**
Vortrag von Prof. Dr. Michael Butter, Universität Tübingen
Begrüßung für den Arbeitskreis 9.November 1938:
Pfarrer Erhard Bechtold, stellvertretender katholischer Dekan.
Mittwoch, 9. November 2022, 20.00 Uhr
Kulturzentrum Tollhaus,
Alter Schlachthof 35, 76131 Karlsruhe

Antisemitische Verschwörungstheorien.

Prof. Dr. Michael Butter

Michael Butter ist Professor für amerikanische Literatur- und Kulturgeschichte an der Eberhard Karls Universität Tübingen. Er hat in Freiburg, Norwich und Yale Anglistik, Germanistik und Geschichte studiert, in Bonn promoviert und in Freiburg habilitiert. Zu seinen Veröffentlichungen gehören *Plots, Designs, and Schemes: American Conspiracy Theories from the Puritans to the Present* (Berlin/Boston: de Gruyter, 2014) und *„Nichts ist, wie es scheint“: Über Verschwörungstheorien* (Berlin: Suhrkamp, 2018), eine allgemeine Einführung ins Thema, die in mehrere Sprachen übersetzt wurde. Gemeinsam mit Peter Knight hat er das Handbook of Conspiracy Theories (London: Routledge, 2020) herausgegeben. Seit 2020 leitet er ein vom Europäischen Forschungsrat gefördertes Projekt zum Zusammenhang von Populismus und Verschwörungstheorien. Zudem forscht er zur Poetik der zeitgenössischen Fernsehserie, dem amerikanischen Drama des 19. Jahrhunderts, der Literatur der Kolonialzeit und der Frühen Republik sowie der Darstellung von Heldenfiguren.

Viktor Oswald Studierte 1980 bis 1985 Dirigieren und Akkordeon am staatlichen Konservatorium in Nowosibirsk, ehemalige Sowjetunion. Danach Tätigkeit als Dirigent und Dozent an einer Hochschule für Musik. Teilgenommen an zahlreichen Wettbewerben sowohl in Russland als auch seit 1991 in Deutschland. Selbständige Tätigkeit als Dirigent, Theatermusiker und Musiklehrer.

Viktor Oswald

Eine gemeinsame Veranstaltung folgender Karlsruher Organisationen:
Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Karlsruhe e.V.; amnesty international, Bezirk Karlsruhe; Büro für Integration der Stadt Karlsruhe; Christlich-Islamische Gesellschaft; DGB; Forum Ludwig Marum e.V. Karlsruhe; Freundeskreis Asyl Karlsruhe e.V.; GEW; Gegen Vergessen – für Demokratie e.V.; Gesellschaft für bedrohte Völker; Kulturamt der Stadt Karlsruhe; Menschenrechtszentrum Karlsruhe e.V. und Kulturzentrum TOLLHAUS.
V.i.S.d.P. Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Karlsruhe e.V.
Solange Rosenberg, Postfach 210452, 76154 Karlsruhe

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE RHEINSTETTEN aktuell

Pfarrer: Reinhart Fritz

Büro:
Große Kirchenstr. 14
Telefon: 07242/32 12
Fax: 07242/22 55
E-Mail: kirchengemeinde@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:
Spar- und Kreditbank Rheinstetten eG
IBAN: DE66 6606 1407 0004 5736 68
Bitte Verwendungszweck konkret angeben.

Bürozeiten:
Di., Do., Fr., 9.00 - 12.00 Uhr Do., 15.30 - 18.00 Uhr

Unsere Gottesdienste 28.10. - 06.11.2022
(Fo = St. Martin Forchheim u. Mö = St. Ulrich Mörsch u.
Neu = St. Ursula Neuburgweier u.
Si = Maria-Hilf-Kapelle Silberstreifen)

Freitag, 28.10.: Hl. Simon und Hl. Judas Thaddäus

18.00 Uhr	Mö	Anbetung
18.00 Uhr	Neu	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Fo	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Fo	Eucharistiefeier für Maria Raab (Jahrtag), Wilhelm Weber, Eltern und Angehörige sowie Irene, Rosa und Johann Weißhaar

Samstag, 29.10.:

14.00 Uhr	Fo	Eucharistiefeier mit Trauung von Katharina und Uli (geb. Schmidt) Winter
16.00 Uhr	Neu	Wortgottesdienst zur Diamantenen Hochzeit von Bärbel und Christian Knorr
17.00 Uhr	Mö	Taufe von Josephina Schmied und Leopold Schmied
18.30 Uhr	Mö	Monats-Seelenamt für Hildegard Huber, Irma Müller, Sonja Urbasik, Erika Neu, Resi Eich, Klara Schwind, Ludwig Volz und Irma Kastner

in der Nacht:
Umstellung der Uhren auf Winterzeit (1 Stunde zurück)

Sonntag, 30.10.: 31. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr	Si	Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde
10.00 Uhr	Fo	Wort-Gottes-Feier „Begegnung mit Gott schafft Beziehung - ein Leben lang“, gestaltet vom Gemeindeteam
10.00 Uhr	Mö	Wort-Gottes-Feier
11.00 Uhr	Neu	Eucharistiefeier
18.00 Uhr	Neu	Rosenkranzgebet

Montag, 31.10.: Hl. Wolfgang

18.00 Uhr	Neu	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Mö	Rosenkranzgebet der Frauengemeinschaft

Dienstag, 01.11.: Allerheiligen

10.00 Uhr	Fo	Festgottesdienst zu Allerheiligen und Allerseelen für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde - Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa
11.00 Uhr	Mö	Wort-Gottes-Feier mit Totengedenken des MGV Eintracht, mitgestaltet vom MGV Eintracht
14.00 Uhr	(Mö)	Gräberbesuch auf dem Friedhof
14.00 Uhr	(Fo)	Gräberbesuch auf dem Friedhof, mitgestaltet vom Kirchenchor
14.00 Uhr	(Neu)	Gräberbesuch auf dem Friedhof
18.00 Uhr	Neu	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 02.11.: Allerseelen

18.00 Uhr	Neu	Rosenkranzgebet

Donnerstag, 03.11.: Sel. Rupert Mayer; hl. Hubert; hl. Pirmin; hl. Martin von Porres

18.00 Uhr	Neu	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
18.00 Uhr	Mö	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Mö	Eucharistiefeier für die verstorbenen Seelsorger unserer Gemeinden

Freitag, 04.11.: Hl. Karl Borromäus, Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr	Mö	Anbetung
18.00 Uhr	Neu	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	Fo	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Fo	Eucharistiefeier für Hilda und Hugo Melcher, für Agnes Kühn (Jahrtag), Eltern und Geschwister

Samstag, 05.11.:

8.00 Uhr	Neu	Morgenlob (Laudes)

Sonntag, 06.11.: 32. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr	Neu	Eucharistiefeier für die Verstorbenen des Harmonika-Spielrings Neuburgweier, mitgestaltet vom Oldie-Orchester des Harmonika-Spielrings
11.00 Uhr	Mö	Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde
15.00 Uhr	Fo	Taufe von Elena Trefzger
18.00 Uhr	Neu	Rosenkranzgebet

Live-Gottesdienste aus dem Freiburger Münster im Internet
- in der Regel samstags um 18.30 Uhr, sonntags um 10 Uhr sowie montags und donnerstags um 7.00 Uhr (www.ebfr.de/livestream, z. T. auch auf K-TV).

Fernsehgottesdienste:
- Sonntag, 30.10., um 9.30 Uhr, im ZDF (katholisch, St. Martin Dresden)
- Dienstag, 01.11., um 10.00 Uhr, in Das Erste (katholisch, Herz-Jesu München)
- Sonntag, 06.11., um 9.30 Uhr, im ZDF (evangelisch, Magdeburg)

Allerheiligen und Allerseelen
Das Hochfest Allerheiligen feiern wir am 1. November mit einem zentralen Festgottesdienst um 10 Uhr in St. Martin Forchheim.

Da wir unsere Verstorbenen in der großen Gemeinschaft der „Heiligen“ glauben, zu denen eben nicht nur die bekannten Heiliggesprochenen gehören, feiern wir diesen Gottesdienst für alle im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder unserer drei Pfarrgemeinden - hierzu sind besonders die Angehörigen dieser Verstorbenen herzlich eingeladen!

Am Nachmittag des 1. November halten wir wieder auf allen drei Friedhöfen Gräberbesuche ab, beginnend jeweils um 14 Uhr.

Bitte bringen Sie zum Mitsingen und Mitbeten ein Gotteslob mit.

Kath. Pfarrgemeinde St. Martin, Forchheim

Pfarramt: Kirchplatz 3
Telefon: 0721/51 03 10
Fax: 0721/51 51 61
E-Mail: forchheim@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten

Bürozeiten:

Montag - Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	17.00 - 18.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz
Öffentliche Sprechzeit vor Ort im Pfarrbüro Forchheim in der Regel freitags zwischen 17 und 18 Uhr (nicht in den Herbstferien am 04.11.!).

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter „reinhart.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Erreichbarkeit von Pastoralreferent Thomas Eckerle
Telefonisch: 0721/9510654 oder per
E-Mail: thomas.eckerle@kath-rheinstetten.de

Pfarrbüro
Am Freitag, 04.11., bleibt das Pfarrbüro geschlossen (Herbstferien). Wir bitten um Beachtung.

Unsere Verstorbenen
Aus unserer Pfarrgemeinde sind verstorben:
Eva Elmer geb. Mayer, 89 Jahre, Theodor-Heuss-Str. 4;
Christine Sobota geb. Kionka, 89 Jahre.

Wir empfehlen die Verstorbenen sowie ihre Angehörigen dem Gebet der Gemeinde.

Allerheiligen/Gräberbesuch
Herzliche Einladung zum Gräberbesuch um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Forchheim, der vom Kirchenchor mitgestaltet wird. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.

KjG-Zeltlagerteam
Hallo liebe Zeltlagerfreunde,
am 12.11. ist der große Tag, 17:30 Einlass, 18 Uhr Showbeginn, in der Ufgauhalle. Unser Diaabend dieses Jahr findet an oben genannten Datum statt.

Freut euch auf die besten Bilder des vergangenen Zeltlagers und leckere Kaltgetränke! Wie jedes Jahr wird es auch eine Tombola mit tollen Preisen geben! Schaut vorbei!

Sören Weber,	2012/13,	Dienstag,	17.30 Uhr
Jan Striby und Marian Keim,	2011/12,	Freitag,	17:00 Uhr
Jonas Müller,	2010/11,	Freitag,	15.30 Uhr
Luis Heitz,	2009/10,	Montag,	15.30 Uhr
Toni Bistriz und Fabian Fischer,	2008/09,	Mittwoch,	18:00 Uhr
Sam Eich,	2007/08,	Montag,	16:30 Uhr
Jannes Schünnemann,	2005/06/07,	Mittwoch,	17:00 Uhr

Kath. Pfarrgemeinde St. Ulrich, Mörsch

Große Kirchenstraße 14
Telefon: 07242/32 12
Fax: 07242/22 55
E-Mail: moersch@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de
Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten
Bürozeiten:
Di: 9.00 – 12.00 Uhr
Do: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr
Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz
Öffentliche Sprechzeit vor Ort im Pfarrbüro Mörsch in der Regel donnerstags zwischen 17 und 18 Uhr (nicht in den Herbstferien am 03.11.!).

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter „reinhart.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Pfarrbüro
In den Herbstferien ist das Büro wie folgt geöffnet: Donnerstag, 03.11. und Freitag, 04.11., jeweils von 9 - 12 Uhr.

Allerheiligen/Gräberbesuch
Herzliche Einladung zum Gräberbesuch um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Mörsch. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.

Trauriges Schweigen vom Kirchturm her...
...haben doch einige Gemeindemitglieder wahrgenommen, denn tatsächlich läutet es seit einiger Zeit um 7 Uhr, 12 Uhr und 19 Uhr nicht mehr zum Angelus-Gebet. Die ganz Aufmerksamen haben zusätzlich bemerkt, dass das Geläut auch zu den Gottesdiensten am Sonntag weniger ‚voll‘ ist als sonst. Der Grund ist relativ banal: Der Motor, der unsere Glocke 2 antreibt, hat den Geist aufgegeben und ist altersbedingt nicht mehr zu reparieren; bis der neue montiert ist müssen wir noch ein wenig Geduld haben. Immerhin: Die Glocken 1, 3 und 4 tun treu ihren Dienst...

Unser Kindergarten zieht um - vorübergehend
Vor uns liegt eine größere Baustelle, nämlich die Sanierung und Erweiterung unseres Kindergartens St. Martin in der Forchheimer Straße 4. Aus diesem Grund müssen die Kinder und ihre Erzieherinnen mit Sack und Pack „ins Exil“, damit ein normaler Kindergarten-Alltag möglich ist, während gewerkelt wird. Die Stadt Rheinstetten gibt unserer Einrichtung freundlicherweise in den Räumen der ehemaligen Hebel-Schule in der Rastatter Straße ein Obdach. Die Umzugsarbeiten erfolgen in der Herbstferien-Woche.

Kath. Pfarrgemeinde St. Ursula, Neuburgweier

Pfarramt: Otto-Wörner-Str. 2
Telefon: 07242/49 58
Fax: 07242/93 41 27
E-Mail: neuburgweier@kath-rheinstetten.de
Internet: www.kath-rheinstetten.de
Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinstetten
Bürozeiten:
Di: 16.00 – 18.00 Uhr
Fr: 10.30 – 12.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde

Sprechzeiten von Pfr. Fritz
Öffentliche Sprechzeit vor Ort im Pfarrbüro Neuburgweier in der Regel dienstags zwischen 17 und 18 Uhr (nicht in den Herbstferien am 01.11.!).

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter „reinhart.fritz@kath-rheinstetten.de“.

Allerheiligen/Gräberbesuch
Herzliche Einladung zum Gräberbesuch um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Neuburgweier. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.

Gemeindefest/Patrozinium
Unser Gemeindefest ist erfolgreich zu Ende gegangen. Viele sind am Patroziniumstag unserer Einladung gefolgt und haben mitgefeiert. Viele haben sich eingebracht und ihren Beitrag zum guten Gelingen des Festes geleistet. So bedanken wir uns herzlich:

... bei Herrn Pfarrer Fritz für die Gestaltung des Festgottesdienstes zum Patrozinium,
... beim Organisten Matthias Heck, der kurzfristig einsprang und trotz einer Handverletzung bravourös die Missa brevis von Gounod begleitete,
... dem Kirchenchor, der diese Messe sauber intonierte,
... beim Auf- und Abbauteam in der Festhalle,
... bei den Bedienungen, die das Mittagessen schnell und folglich noch heiß zu unseren zahlreichen Mittagsgästen brachten,
... bei den Helferinnen und Helfern beim Abräum- und Spüldienst,
... bei den Herren an der Getränketheke,
... bei den Damen von der Frauengemeinschaft, die unermüdlich ihren Dienst an der Kaffee-, Kuchen- und Waffel-Theke verrichteten,
... bei den Kuchenbäckerinnen und -bäckern, die uns so reichhaltig und vielfältig mit Kuchen und Torten versorgt haben,
... bei den Musikerinnen und Musikern des Harmonika-Spielringes, die uns mit ihren Hits und Schlagern am frühen Nachmittag unterhielten,
... bei den Damen und Herren vom Palca-Kreis, die mit ihren Empanadas das kulinarische Angebot abrundeten,
... bei unserer Köchin Leanne König, die in professioneller Weise, mit viel Ruhe und Übersicht das Geschehen in der Küche jederzeit im Griff hatte
... und nicht zuletzt bei unseren Besucherinnen und Besuchern, die aus ganz Rheinstetten zu uns gefunden hatten und mit uns ein harmonisches Gemeindefest feierten.

Sie haben uns für die Mühe und Arbeit entschädigt und machen Mut, uns weiterhin für die Pfarrgemeinde zu engagieren.

Gemeindeteam St. Ursula

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE RHEINSTETTEN aktuell

Wochenspruch
„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ *(Micha 6,8)*

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 30. Oktober
10:00 Uhr Gottesdienst im EGZ Forchheim
Prädikant Andreas Smith

Montag, 31. Oktober
18.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag St.-Ursula-Kapelle, Neuburgweier
mit dem Posaunenchor, Pfarrerin Ann-Kathrin Peters und Pfarrer Sebastian Bauer-Hoffmann

Den 31. Oktober begeht die Evangelische Kirche weltweit als Gedenktag der Reformation. Mit Martin Luther begann vor über 500 Jahren eine Erneuerung der Kirche: Nicht Macht und Pracht stehen seitdem im Mittelpunkt Evangelischen Kirche-Seins sondern die Gemeinschaft der Gläubigen, die alle gleichwertig und einig sind unter dem Haupt der Kirche: Jesus Christus. Diese Reformation geschieht auch heute noch, weil Kirche sich auch heute noch ändert. Immer wieder stellen wir uns neu die Frage: Wie können wir die gute Nachricht von der Auferstehung Jesu Christi mit allen Menschen teilen? Von der jeweiligen Antwort hängen unser Kirche-Sein und damit auch unsere Aktivitäten in der Gemeinde ab. Der Reformationstag ist eine Gelegenheit, sich über die Kirche und unser Kirche-Sein Gedanken zu machen.

Sei dabei!

Wochenplan

Donnerstag, 27. Oktober
9:00 Uhr Frauengymnastik (Mö)
10:15 Uhr Krabbelgruppe (Mö)
17:30 Uhr Jungschar (Fo)
19:30 Uhr Fitness für Frauen (Fo)
20:00 Uhr Posaunenchor (Mö)

In den Herbstferien finden Gruppen und Kreise nur nach Absprache mit den LeiterInnen statt.

Kleidersammlung Bethel
Vom 14. - 19. November ist wieder Kleidersammlung für Bethel.

Abgeben können Sie gut erhaltene Kleidung, Schuhe (paarweise gebündelt), Handtaschen, Plüschtiere, Federbetten - bitte gut verpacken!

In den Foyers unserer Gemeindezentren finden Sie entsprechende Plastiksäcke (der Umwelt zuliebe verwenden Sie auch gerne gebrauchte und vorhandene Müllsäcke oder Tüten!).

Die Abgabezeiten finden Sie unter den Rubriken Forchheim und Mörsch.

Gemeinsame Gemeindeversammlung am 8. November
Am Dienstag, 8. November, 18 Uhr, findet im Evangelischen Gemeindezentrum Forchheim eine gemeinsame Gemeindeversammlung der Pfarrgemeinden Mörsch/Neuburgweier und Forchheim statt.

Herr Dekan Dr. Martin Reppenhagen wird uns über den aktuellen Gestaltungsprozess in unserem Kirchenbezirk Karlsruhe-Land und unserer Kirchengemeinde Rheinstetten informieren.

Hierzu sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Evangelische Pfarrgemeinde Forchheim

Pfarrer: Sebastian Bauer-Hoffmann
Pfarramt: Karlsruher Straße 55
Telefon: 0721/51 05 26
Fax: 0721/51 05 59

E-Mail: forchheim@kbz.ekiba.de
Homepage: www.Kirche-in-Forchheim.de
IBAN: DE 52 6606 1407 0008 0088 84
BIC: GENODE61RH2

Bürozeiten:
Dienstag und Mittwoch von 8.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Information zu unserem Seniorencafé-Spielenachmittag
Bis auf Weiteres bleibt das Seniorencafe - Spielenachmittag geschlossen.
Wir melden uns, wenn es wieder weitergehen kann.

Abgabezeiten Bethel-Sammlung
Die Kleidersäcke können Sie vom 14. bis 19. November zwischen 9 und 16 Uhr in der Garage am Parkplatz des Evangelischen Gemeindezentrums in Forchheim abstellen.

Bitte beachten Sie unsere Veröffentlichungen im vorderen Teil unter Evangelische Kirchengemeinde Rheinstetten.

Evangelische Pfarrgemeinde Mörsch/Neuburgweier

Pfarrerin: Ann-Kathrin Peters
Pfarramt: Bachstraße 42
Telefon: 07242/73 85

E-Mail: moersch@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ekimoe.de

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag von 10 – 12 Uhr,
Dienstag von 16 – 18 Uhr

Fenster gesucht: Lebendiger Adventskalender 2022

Auch in diesem Jahr wird es in Mörsch einen Lebendiger Adventskalender für Klein und Groß geben.

Wer hat Lust mit einem geschmücktem Fenster, Weihnachtsmusik, einem beleuchteten Garten, einer Schatzkiste mit Rätsel oder einer kreativen Idee anderen eine Freude zu bereiten?

Der kann sich gerne unter lebendiger_adventskalender2022@gmx.de anmelden.

Weihnachtsmusical 2022
Weihnachten - Eine heilige Unterbrechung?!
Während der Herbstferien schreiben Marion Niethammer und Ann-Kathrin Peters das Stück für das Weihnachtsmusical 2022.

Nach den Herbstferien geht es dann mit den Proben los!

Du hast Interesse und bist noch nicht angemeldet? Dann melde dich besten gleich bei Ann-Kathrin!

Abgabezeiten Bethel-Sammlung
Die Kleidersäcke können Sie vom 14. bis 18. November zwischen 10 und 17.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Mörsch abgegeben werden.

Bitte beachten Sie unsere Veröffentlichungen im vorderen Teil unter Evangelische Kirchengemeinde Rheinstetten.

PARTEIEN

Bündnis 90 / Die Grünen – Ortsverband Rheinstetten

Save the date: „Solidarisch und Grün aus der Krise“ mit Zoe Mayer MdB am 16.11.
Die Energiekrise betrifft uns alle. Viele Menschen sind durch die steigenden Preise stark belastet. Klimaschutz- und Umweltziele rücken in diesen Zeiten an vielen Stellen in den Hintergrund.

Im Gespräch mit der Karlsruher Bundestagsabgeordneten Zoe Mayer wollen wir ...

... klären: Wie ist der aktuelle Stand der Energiemangellage? Wer ist besonders betroffen, wer profitiert?

... fragen: Welche Bewältigungsstrategien haben die Grünen? Was davon lässt sich in der aktuellen Regierung durchsetzen? Wo sind die „Roten Linien“?

... diskutieren: Wo bleibt in der Krise der Klimaschutz? Wie können die Erneuerbaren Energien zur Lösung beitragen?

Wir freuen uns auf Zoes Fachwissen, euere Fragen und eine spannende Diskussion!

Die Veranstaltung findet um 17.30 Uhr im Zentrum Rösselsbrünnle statt.

Termine

02.11., 19.30 Uhr: Grüne Ortsverbandsitzung (Ort wird rechtzeitig auf der Webseite bekanntgegeben)

Kontakt
vorstand@gruene-rheinstetten.de
www.gruene-rheinstetten.de
Facebook: „Grüne Rheinstetten“

CDU Rheinstetten

CDU-Kreisparteitag in Rheinstetten

Liebe Parteifreundinnen, liebe Parteifreunde,
die Einladung zum CDU-Kreisparteitag am 27.10., um 19:00 Uhr, in der Keltenhalle Mörsch wurde Ihnen bereits zugestellt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung unter anmeldung@cdu-karlsruhe-land.de oder unter Tel. 0151/16790433.

Unter www.grundsatzprogramm-cdu.de finden Sie weitere Informationen und Unterlagen zum Grundsatzprogrammprozess der CDU Deutschlands.

Der CDU-Vorstand freut sich auf ein starkes Team aus Rheinstetten!

Nächste Termine für unsere Mitglieder
20.10., 14:00 Uhr,
Friedhof Forchheim Trauerfeier von Dr. Heiner Kamm

27.10., 19:00 Uhr
CDU-Kreisparteitag in Rheinstetten in der Keltenhalle

24.11., 19:30 Uhr,
CDU-Vorstandssitzung

07.12., 19:00 Uhr,
Mitgliederversammlung CDU Rheinstetten

Nikolausmarkt Neuburgweier am 27. und 28.11.

Zum Geburtstag unserer Mitglieder
Wir wünschen alles Gute zum Geburtstag und danken euch für die Treue, verbunden mit einem großen Dank für eure großartige Mitwirkung in unserem CDU-Stadtverband!

Genießen Sie die Zeit mit Ihren Familien.

Andreas Rottner

E-Mail: vorsitz@cdu-rheinstetten.de

www.cdu-rheinstetten.de

Sie haben noch Fragen und Anregungen, dann erreichen Sie uns über E-Mail: Info@cdu-rheinstetten.de

SPD Rheinstetten

SPD-Jahreshauptversammlung am 7. November
Alle Mitglieder des SPD-Ortsvereins sind herzlich zur Jahreshauptversammlung am 7. November eingeladen. Veranstaltungsort: Bürgersaal Rathaus Mörsch (Techn. Rathaus), Badener Str. - Beginn 19.00 Uhr.

Bitte beachtet die schriftliche Einladung mit der Tagesordnung und erscheint zahlreich zu dieser wichtigen Versammlung.

Näheres zur SPD in Rheinstetten: www.spd-rheinstetten.de

Freitagabend: Jochen Malmsheimer auf der KiR-Bühne
Morgen, am 28. Oktober, kommt der mehrfach preisgekrönte Kabarettist Jochen Malmsheimer auf die KiR-Bühne in der Aula des Mörscher Schulzentrums. Es lohnt sich, diesen wortgewaltigen Künstler live auf der Bühne zu erleben. Beginn des Kabarettabends: 20.00 Uhr. Saalöffnung: 19.00 Uhr.

Für Kurzentschlossene: Karten an der Abendkasse

Am Freitag beginnt auch der Kartenvorverkauf für den KiR-Abend mit den Musikkabarettisten „Ass-Dur“. Näheres dazu unter „Veranstaltungen“ in dieser Ausgabe von Rheinstetten aktuell.

Näheres zu unserer Kabarett-Bühne auf: www.kir-rheinstetten.de

Ist Ihr **Briefkasten** gut lesbar **beschriftet?**

Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Amts-/Mitteilungsblattes.

VEREINE UND GRUPPEN

VEREINE UND GRUPPEN RHEINSTETTEN

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. Ortsverband Rheinstetten

Nacharbeiten Landschaftspflege
Wetter- und krankheitsbedingt zieht sich die Landschaftspflege in der Holzlach in diesem Herbst leider etwas in die Länge. Wir wollen deshalb nochmals dazu einladen, uns am Samstag bei den verbleibenden Arbeiten zu helfen. Es geht dabei insbesondere um das Austragen des restlichen Heus aus der inzwischen wieder besser zugänglichen Fläche vor dem Wäldchen. BUND-Aktive werden am Samstag wie gewohnt ab 8:00 Uhr vor Ort sein.

Wie immer stellen wir Werkzeug und Verpflegung.

Mehr Informationen: rheinstetten.bund.net

Gewerbeverein Rheinstetten

Verkaufsoffener Sonntag
Ja, er findet wieder statt.
Am Sonntag, 13. November, hier in Rheinstetten.
Unsere Mitglieder freuen sich auf Ihren Besuch.

Die Rheinstettener Geschenk-Gutscheine können Sie in allen Filialen
- der Spar- und Kreditbank Rheinstetten
- Sparkasse Karlsruhe in Rheinstetten
- und bei Betten-Ebert, Rheinaustr. 102 in Mörsch erwerben.

Hilfsaktion Togo Ortsgruppe Rheinstetten

Togo-Reise
Am 27.10. fliegen 9 Vereinsmitglieder in 2 Gruppen nach Togo. Die Einsatzpläne sind mit dem örtlichen Komitee abgestimmt.

Höhepunkt der Reise ist die Einweihung der 26. und 27. neuen Grundschule mit je 3 Klassenzimmern. Damit haben wir einen weiteren Schritt getan, die Bildung in Togo zu verbessern. Über 800 Kinder können somit kostenlos die Schule besuchen. Großzügige Spenderinnen und Spender haben dies möglich gemacht!

Trotz der klimatischen Belastungen freuen wir uns auf die Reise und hoffen, auf eine gesunde Rückkehr!

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten:
Hier die Konten des Vereins:

Empfänger Hilfsaktion Togo/Togoville e. V

Raiffeisenbank Südhardt eG,
IBAN: DE49 6656 2053 0005 4020 00, BIC: GENODE61DUR

BBBank Karlsruhe,
IBAN: DE46 6609 0800 0002 7360 71, BIC: GENODE61BBB

Kontakt: Monika Holveck, Tel. 07245/937918
E-Mail: info@togoville.org, Web: www.togoville.org

Kunstverein Rheinstetten e. V.

Malkurs für Kinder von 8 - 12 Jahren (Adventskalender)
Malkurs - noch Plätze frei!
Am Do., 03. und Fr., 04.11., 15 bis 17 Uhr, findet wieder ein Malkurs für Kinder von 8 - 12 Jahren mit Ursula Zotzel-Laber statt. Thema: „In unserer Stadt“.

Die Kinder können sich eine Fotovorlage aussuchen und sie in Aquarell umsetzen.

Von den Werken werden Fotos gemacht, die zu einem Adventskalender verarbeitet werden.

Es ist ein Kostenbeitrag in Höhe von 5,- € zu entrichten.
Die weiteren Kosten übernimmt der Kunstverein.

Treffpunkt: 15 Uhr, im Schulhof der Pestalozzischule, am 03.11.

Anmeldung bitte unter Telefon 07242/7356.

http://www.kunstverein-rheinstetten.de/

Vernissage Erika Jehle - „Mensch-N, Begegnung-N“
Am Fr., 28. Oktober, findet in den Räumen des Kunstvereins (Rappenwörthstr. 30, Mörsch) die Vernissage der Ausstellung von Erika Jehle statt.

Die Bilder der geborenen Forchheimerin zeigen ... Menschen.

Erika Jehle stellt sie gekonnt in verschiedenen Gruppierungen, Situationen und Stimmungen dar. Dabei betont sie bereits im Ausstellungstitel „Mensch-N, Begegnung-N“, sprich dem Plural „Menschen“ und „Begegnungen“, dass es ihr nicht nur um das Individuum, sondern um die Interaktion zwischen den Menschen geht, die es zu entdecken und festzuhalten gilt. Sie malt sie in Acryl, Öl oder Acryl mit Wachs.

Ausstellungsdauer: 28. Okt bis 27. Nov
Öffnungszeiten: Do., 17 - 19 Uhr, Sa. und So., 15 - 18 Uhr - oder nach telefonischer Vereinbarung (01575/3392725)

http://www.kunstverein-rheinstetten.de/

Schwimmverein Delphin 1968 Rheinstetten e. V.

Saisonauftakt für die Delphine
Start in den Herbst
Am 25. September starteten 5 Schwimmer beim ersten Wettkampf der neuen Saison in Speyer. Dabei zeigten im großzügigen Bademaxx Maya O., Maya P., Jannik, Luca und Moritz durchweg sehr gute Leistungen, die im Bereich der Bestleistungen lagen. Die Aufregung war natürlich groß, trotzdem gingen unsere Athleten konzentriert an den Start und konnten auch einigen Medaillen erreichen. Maya Ortanderl sicherte sich in ihrer Lieblingslage Rücken die Bronzemedaille über 100 m; Jannik Welke stand über 100 m Lagen und Freistil ganz oben auf dem Treppchen und erhielt über 100 m Schmetterling noch die Silbermedaille.

Bienwaldcup
Und wieder ging es in die Pfalz. Am 9. Oktober waren wir mit einer großen Gruppe von 10 Schwimmern in Wörth im zwischenzeitlich renovierten Hallenbad.

Erfreulicherweise hatten wir mit Kjell endlich wieder einen neuen Wettkampfschwimmer dabei. Er musste erst ein wenig Wettkampfluft schnuppern und wird bald routiniert am Startblock stehen. Kelvin schwamm sehr schöne Bestzeiten, kämpfte aber mit seiner Badehose und verpasste somit leider einen Medaillenplatz.

Salomon (2 x 3.), Ruben (2 x 2., 1 x 3.) und Jannik (1., 2., 3.) brachten jede Menge Medaillen mit nach Hause, wobei Jannik auch noch 2 Vereinsrekorde über 50 m Schmetterling und 100 m Lagen schwamm.

Selbstverständlich wollten da die Mädchen mithalten, was leider nicht ganz gelang. Zwar absolvierten auch sie ihre Strecken in Bestzeit, aber die Konkurrenz war dann doch zu übermächtig. Dennoch dürfen sich auch Anne B., Herga und Sophia über ihre tollen Zeiten freuen, ebenso wie Maya (2., 3.) und Anne S. (2 x 3.), die sich noch jede 2 Medaillen abholen konnten.

Der Wettkampf war auch dieses Jahr hervorragend organisiert, die Urkunden wurden noch vor der Siegerehrung erstellt und die Medaillen wurden in kürzester Zeit überreicht. Da außerdem bei 25 Starts 24 Bestzeiten geschwommen wurden (wir hatten leider eine Disqualifikation dabei), scheint das Hallenbad in Wörth noch immer ein gutes „Pflaster“ für unsere Wettkampfschwimmer zu sein.

Sport- und Freizeitclub Rheinstetten e. V.

Einladung zur Wanderung
Am Sonntag, 30.10., über eine Strecke von ca. 8 km mit etwas Steigung.

Abfahrt um 10.30 Uhr am Rösselsbrünnle in Mörsch mit der Straßenbahn nach Grötzingen.

Anmeldung bitte bis 28.10. beim Wanderführer Peter Grüßinger, unter Tel. 0721/518527, von dem Sie auch Einzelheiten erfahren.

Fit-Mix-Stunde - Ufgauhalle Forchheim
Montags von 19.00 bis 20.00 Uhr unter Leitung der Trainerin Miriam Barta.
Kosten: für Mitglieder € 1,00 pro Stunde, für Gäste € 4,00 pro Stunde, die direkt vor Ort zu entrichten sind.
Infos geben Monika unter Tel. 07242/7795 oder Claudia unter Tel. 0721/518955.
Die Fit-Mix-Stunde fällt am 31.10. aus.

Fitness-Sport in gemischter Gruppe - Ufgauhalle Forchheim
Montags von 20.00 bis 21.00 Uhr unter Leitung von Doris Hetzel im Wechsel mit Yannick Schleicher. Es sind noch Plätze frei, melden Sie sich an oder kommen einfach vorbei!Infos unter Tel. 0721/574623.

Inliner - Ufgauhalle Forchheim
Montags von 20.00 bis 21.00 Uhr, Training für Erwachsene.
Infos für Interessierte unter SFC.halle@web.de.

Aktiv in jedem Alter - Wirbelsäulen-Gymnastik - Sporthalle TV Mörsch
Dienstags um 9.00 Uhr, mit Esther Falk-Ambrosio (Sport- und Gymnastiklehrerin mit Rückenschullizenz). Infos gibt Heiner Knab, Tel. 07242/5059.

Radgruppe
Wir treffen uns weiterhin am Dienstagnachmittag für eine Radtour in der näheren Umgebung. Ab November stellen wir die Fahrräder ein und wandern im näheren Umkreis. Einzelheiten erfahren Sie bei Gisela Simm, Tel. 07242/5437.

Mittwochs unterwegs
09.11. - Kinobesuch
Wir besuchen die Senioren-Vorstellung im Schauburg-Kino in Karlsruhe.
Treffpunkt: Am Rösselsbrünnle um 13.30 Uhr
Leitung: Marga Deck

Wirbelsäulen-Gymnastik - Schwarzwaldschule Forchheim
Donnerstags in drei Gruppen, jeweils 1 Stunde Dauer, um 18.20 Uhr, 19.25 Uhr und 20.30 Uhr, unter qualifizierter Leitung von Esther Falk-Ambrosio (Sport- und Gymnastiklehrerin mit Rückenschullizenz). Im neuen Kurs sind noch Plätze frei.
Infos geben Brigitte Raab, Tel. 07242/4662 und
Mechthild Häß, Tel. 0721/578511.

Lauf- und Walkingtreff
Samstags von 8.30 bis 9.30 Uhr startet eine Frühgruppe am Liederkranzhaus (ehemaliger Festplatz) mit Joggen, flottem Gehen und Nordic Walking.Info beim Lauftreffleiter Peter Grüßinger, Tel. 0721/518527.

Samstags um 15.30 Uhr trifft sich die Walking-Gruppe am bekannten Treffpunkt - Sandmichel, L566 zwischen Mörsch und Ettlingen - unter Leitung von Michele Pititto.

Montags um 8.30 Uhr trifft sich eine weitere Walking-Gruppe am Liederkranzhaus in Forchheim. Infos gibt Udo Plättner, Tel. 07242/2453.

Wir spielen zusammen Boule
Freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr beim Boule-Platz hinter dem Rathaus in Rheinstetten.
Eingeladen sind Mitspieler und Mitspielerinnen, vom Anfänger bis zum Könner.
Infos bei Peter Grüßinger, Tel. 0721/518527.
Wir treffen uns letztmals am Freitag, 28.10., und machen dann Winterpause.

Unsere Angebote können Sie auf der Homepage unter www.sfc-rheinstetten.de lesen.

Tanzsportclub Rheinstetten e. V.

Training
Training in den Herbstferien in Absprache mit den Trainern!

Montag, 31.10.
17:20 - 18:20 Uhr Dance Kids, Kindertanz, 6 - 9 J.

Dienstag, 01.11. Feiertag, kein Training
18:45 - 19:45 Uhr Jazztanz für Jugendliche und Erwachsene
20:00 - 21:30 Uhr Gesellschaftstanz Standard/Latein

Mittwoch
20:30 - 22:00 Uhr Freies Training nach Absprache

Donnerstag, 27.10.
Training für alle Gruppen in der Turnhalle Pestalozzischule
17:30 - 18:15 Uhr Minis, Kindertanz, 3 - 6 J.
18:15 - 19:15 Uhr Hip-Hop-Chixx, Video-Clip-Tanz, 10 - 12 J.
19:15 - 20:15 Uhr Zumba

Freitag
17:15 - 18:00 Uhr Tanzmäuse, Kindertanz, 3 - 6 J.
19:00 - 20:00 Uhr Einsteiger-Gruppe Standard/Latein
(Interesse? Dann unter Tel. 0721/33766 melden)
20:00 - 22:00 Uhr Gesellschaftstanz Standard/Latein

Infos
Bernhard Ernst (Tel. 0721/15103224)
Nadine Adams (Tel. 07242/818920) (Kinder/Jugend)
oder unter www.tsc-rheinstetten.de

VEREINE UND GRUPPEN FORCHHEIM aktuell

Freie Turnerschaft e.V. Forchheim 1900

FTF Aktuell
Vereinsheim
Möchten Sie auch an Weihnachten nicht auf gute italienische Küche verzichten? Dann reservieren Sie rechtzeitig einen Platz in unserem Vereinsheim „Ristorante-Pizzeria Pompei“.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:
24.12. Geschlossen
25.12. 12.00 - 0.00 Uhr
26.12. 12.00 - 0.00 Uhr

Auch an Silvester hat unser Vereinsheim über den Jahreswechsel geöffnet.

Abteilung Fußball
FTF - Sportfreunde Forchheim III 4:1 (1:0)
Verdienter Sieg im Derby
Nach der bitteren Niederlage gegen Bruchhausen war die Mannschaft um Trainer Schwander auf Kurs Wiedergutmachung - ein Derby kommt da natürlich gelegen.

Wir starteten konzentriert und mit viel Ballbesitz in die Partie. Gerade über die rechte Seite konnten wir viel Druck ausüben.

Ein Tor wollte aber noch nicht fallen. Nach ca. 25 Minuten dann die Führung: Nach einem gegnerischen Eckball schalteten wir schnell um und suchten S. Zinkgraff in der Spitze. Dieser erlief den den Ball und traf von halblinks ins kurze Eck. Eine verdiente Führung, wenn man die Spielanteile betrachtet. Kurz vor der Pause versuchte der Gast unseren Durchhänger zu bestrafen, was aber erfolglos blieb. Kurz nach der Pause das 2:0 - wieder durch S. Zinkgraff. Mit ein bisschen Glück fiel der Ball vor seine Füße - mit einem Spitzkick landete das Spielgerät dann im Tor.

Ein wichtiger Treffer, da ein 1:0 sehr schnell kippen kann. Auch beim dritten Treffer war S. Zinkgraff maßgeblich beteiligt: Seine schnell ausgeführte Ecke findet B. Hauser, der überlegt mit der Innenseite ins lange Eck vollstreckt. Trotz der 3:0-Führung war es nun ein offenes Spiel - beide Seiten kamen zu Torchancen. Nach zwei missglückten Klärungsversuche erzielten die Gäste das 3:1.

Kurz vor Schluss dann der letzte Treffer der Partie: Nach einer punktgenauen Flanke schraubt sich L. Neugebauer hoch und köpft den Ball wie aus dem Lehrbuch ins Tor.

Über weite Strecken spielten wir ein sehr gutes und kontrolliertes Spiel, weshalb das Endergebnis auch verdient ausfällt.

Am kommenden Sonntag kommt der nächste Härtetest in Mühlburg.

Spielbeginn ist bei „Schwarz-Weiß“ um 14:30 Uhr.

FTF II - SG Berghausen/Wöschbach II 0:3 (0:1)
Im direkten Tabellenduell zogen unsere Mannen leider den kürzeren.

Mit einem 0:3 verlor man deutlich gegen den Tabellennachbarn.

Am kommenden Sonntag gilt es, wieder die gewohnte Leistung auf den Platz zu bringen. Gegen den Tabellenletzten aus Sulzbach bedarf es wieder einer konzentrierten Leistung und den nächsten drei Punkten.

Spielbeginn ist in Sulzbach um 12:30 Uhr.

Beide Mannschaften freuen sich auf eure Unterstützung!

Abteilung Volleyball
Damen
VSG Ettlingen/Rüppurr 4 - FT Forchheim 3:2
93:100 (16:25 25:22 25:16 12:25 15:12)

Bittere Niederlage gegen die SG
Am vergangenen Sonntag mussten unsere Volleyballdamen ihre erste Saisonniederlage hinnehmen. Im eigenen Spiel schlich sich immer mal wieder der Fehlerteufel ein, weshalb die eigenen Stärken nicht konsequent ausgespielt werden konnten. In Satz eins und vier zeigten unsere Damen jedoch, welch Qualität in der Mannschaft steckt. Der nächste Schritt ist es, diese Qualität konstant über alle Sätze auszuspielen. Wenn das gelingt, wird es für jeden Gegner in der Klasse schwer unsere Damen zu schlagen.

Am kommenden Sonntag können unsere Damen ihre Stärken direkt wieder zeigen.

Die Gegner in der Ufgauhalle sind der VC Walldorf, sowie der PSK. Spielbeginn ist am Dammfeld um 10:00 Uhr.

Herren
Rastatt - FT Forchheim 1:3
86:97 (25:22 20:25 22:25 19:25)
Viertes Spiel, vierter Sieg
Die Volleyball-Herren des FT Forchheim bleiben in der Bezirksklasse das Maß der Dinge. Im vierten Spiel gab es den vierten Sieg und zum vierten Mal die volle Punktausbeute. Mit nunmehr 12 Punkten stehen die Forchheimer damit weiterhin an der Tabellenspitze. Gegen den überraschend stark spielenden Rastatter TV war es aber deutlich schwerer, als an den vorherigen Spieltagen. Im ersten Satz wurden die Forchheimer kalt erwischt und mussten diesen trotz zwischenzeitlicher Führung mit 22:25 abgeben. In den nächsten Sätzen gelang es, konzentrierter zu Werke zu gehen, jeder Punkt musste aber hart erkämpft werden. Nach einem 25:20, 25:22 und 25:19 stand schließlich ein 3:1-Auswärtssieg zu Buche. In der kommenden Woche kommt es zum Heimspiel in der Ufgauhalle. Am Sonntag, 30.10., 15:00 Uhr, gastiert zunächst der TV Pforzheim. Anschließend kommt es zum Spitzenspiel gegen die bisher ebenfalls ungeschlagenen Männer der TG Ötigheim. Eintritt ist natürlich wie immer frei.

Beide Mannschaften freuen sich auf eure Unterstützung!

Gesangverein Freiheit 1907 e. V. Forchheim

Chöre - Chorproben
Die Freiheit Singers, unser moderner Chor, proben immer donnerstags von 19.00 - 20.30 Uhr. Der Freiheit Chor, unser klassischer Chor, proben immer freitags von 19.00 - 20.30 Uhr. Beide Chöre proben in unserem Sängerheim. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Einfach bei unseren Proben vorbeischauen.

Termine
Sonntag, 13.11.,
verkaufsoffener Sonntag, wir sind mit einem Stand dabei

Samstag, 19.11.,
Gedenkgottesdienst der Vereine in der St.-Martin-Kirche,
um 18.30 Uhr

Samstag, 17.12., Weihnachtsfeier im Sängerheim

Sängerheim - Stammtisch - Frühschoppen
Wir treffen uns immer mittwochs ab 16.00 Uhr zum Stammtisch, samstags und sonntags ab 10.00 Uhr zum Frühschoppen, immer in gemütlicher Runde. Alle sind herzlich eingeladen.

Homepage
www.gesangverein-freiheit.de

Gesangverein Liederkranz 1883 e. V. Forchheim

Männer- und Frauenchor
Am 02.11. haben wir um 19.00 Uhr gemeinsame Chorprobe.

Volksliederchor
Heute ist unsere nächste Singstunde um 15.00 Uhr
im Liederkranzhaus.

Cantabile
Unsere Singstunden finden immer Donnerstag, um 19.30 Uhr, im Liederkranzhaus statt.

Kinderchöre
Am Montag, 31.10., finden keine Singstunden statt, wir haben Herbstferien.

Singstunden jeweils montags im Liederkranzhaus.

Chorwürmchen:
17.00 bis 17.45 Uhr, 3 - 5 Jahre

Liederkranzspatzen:
17.45 bis 18.30 Uhr, ab 5 Jahren bis einschließlich 9 Jahren

Lollipops:

18.30 bis 19.15 Uhr, ab 10 Jahren (finden im Moment nicht statt)

Lust am gemeinsamen Singen und Beisammensein?
Neue Sänger/-innen sind in allen unseren Chorgattungen herzlich willkommen. Einfach mal in den Proben vorbeischauen.
www.liederkranz-forchheim.de

Harmonika-Spielring Forchheim 1934

Konzert der Talente
Beim diesjährigen Konzert der Talente von der Bürgerstiftung Rheinstetten haben von unserem Verein Joshua Dusing und Vaira Rapka als Akkordeonsolisten teilgenommen.

Joshua spielte souverän und ausdrucksvoll das Fanfaren-Menuett von W. Duncombe.

Vaira ließ in den drei Sätzen der Suite Burlesque von A. Breitfuss gekonnt die Finger über die beiden Tastaturen des Akkordeons tanzen. Beide erhielten reichlich Applaus für ihre gelungene Darbietung. Zum Schluss gab es für alle Teilnehmer eine Urkunde und einen Gutschein. Der Verein sagt Danke für euer Engagement und die Teilnahme beim Konzert. Wir sind stolz auf euch.

Neuer Kurs musikalische Früherziehung
Der Kurs ist voll belegt. Leider können wir keine Anmeldungen mehr entgegennehmen.

Ferien
Ab kommenden Montag sind Ferien. Daher findet kein Probebetrieb statt. Ab 07.11. geht es zu den gewohnten Zeiten wieder los. Allen schöne Ferien und gute Erholung.

Kolpingsfamilie Forchheim

Kolping-Theater
Unsere Theatergruppe freut sich, endlich wieder auftreten zu können. Wir laden ein zu der Komödie „Frühere Verhältnisse“ von J. Nestroy am 05. und 06.11., um 19:00 Uhr. Eintritt: 12 €, für Schüler/Studenten 7 €. Am 10. und 11.12., um 15:30 Uhr, spielen wir das Weihnachtsmärchen „Zwerg Nase“ nach Wilhelm Hauff. Eintritt: 4 € Kinder, 7 € Erwachsene. Gespielt wird in der Aula der Schwarzwaldschule in Forchheim. Karten gibt es in unserem Webshop unter www.kolpingsfamilie-forchheim.de und an der Theaterkasse vor Vorstellungsbeginn.

Musikverein Harmonie Forchheim 1920 e. V.

Einladung zur ordentlichen Mitglieder-Hauptversammlung 2022
Wir laden alle Mitglieder herzlich zu unserer Hauptversammlung am Dienstag, 15. November, um 19 Uhr, im Ufgau-Restaurant, Dammfeld 13 in Rheinstetten-Forchheim ein.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte
   - des 2. Vorsitzenden
   - des Schriftführers
   - der Musikervorständin
   - der Dirigenten
   - der Kassiererin
   - der Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Vorstandes und der Verwaltung
6. Neuwahlen gemäß Satzung
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Anträge zur Mitglieder-Versammlung können bis spätestens zwei Tage vorher schriftlich beim Vorstand eingereicht werden (postalisch an Musikverein Harmonie, Lehmannstr. 1, 76448 Durmersheim, oder per E-Mail an vorstand@musikverein-harmonie-forchheim.de).

Probezeiten
Die Proben finden immer dienstags in der Aula der Schwarzwaldschule statt: Schülerorchester von 17.15 bis 18.45 Uhr, Hauptorchester von 19.00 bis 21.00 Uhr.

Verstärkung gesucht
Sehr gerne freuen wir uns auf weitere Musiker/innen, die Lust auf das regelmäßige Zusammenspiel ganz unterschiedlicher Musikrichtungen bei uns im Musikverein haben.

Und unter www.music4beginners.de gibt es vom Bund Deutscher Blasmusikverbände e. V. ein tolles kostenfreies Online-Angebot für potentielle Einsteiger in die Welt des Musizierens.

RSV Concordia Forchheim 1920 e. V.

Erinnerung an unsere Hauptversammlung
Zu unserer Hauptversammlung morgen, Freitag, 28.10., um 19 Uhr, im Vereinsheim, möchten wir dich, liebes Mitglied, noch einmal herzlich einladen. Die Tagesordnung wurde veröffentlicht in der KW 39 an dieser Stelle. Bitte komme rechtzeitig. Wir würden uns freuen, wenn wir dich begrüßen könnten.

Wintertraining ab 3. November, Ufgauhalle
An alle aktiven Mitglieder!
Wie in den vergangenen Jahren wird Jonas in der Ufgauhalle das Wintertraining durchführen. Er wird sich um deine Fitness über den Winter bemühen; du musst nur mitmachen. Das Training kannst du selbst an deine Leistungsfähigkeit anpassen.

Wäre schön, wenn er dich begrüßen könnte.
Immer Donnerstag, 19 Uhr.

Sich bestens informieren...
heißt Amtsblatt lesen!
www.duerrschnabel.com

Sportfreunde Forchheim 1911 e. V.

Fußball

Ergebnisse
Herren
Kreisklasse B
FT Forchheim - FV Spfr. Forchheim 3 4:1
Torschütze: Christopher Baumann

Kreisklasse A
FVF 2 - SVK Beiertheim 1:3
Torschütze: Sascha Bleibinhaus

Kreisliga Karlsruhe
FVF 1 - ATSV Kleinsteinbach 2:0
Torschütze: 2 x Marco Hernandez

FC Germ. Neureut - FVF 1 2:2
Torschützen: Samuel Königsfeld, Lukas Karollus

Damen
Landesliga KF
FV Alem. Bruchhausen - FVF 3:1
Torschütze, Larissa Huber

Juniorenbereich
A-Junioren
Post Südstadt Karlsruhe - JSG Rheinstetten 4:2

B-Junioren
JSG Rheinstetten - Post Südstern Karlsruhe 3:3

C-Junioren
JSG Ettlingen 2 - JSG Rheinstetten 2 6:1
JSG Rheinstetten 1 - JSG Karlsruher Bergdörfer 3:1

D-Junioren
FVF 3 - SpVgg Durlach-Aue 2 2:3
FVF 2 - JSG Bergdörfer 0:3
FVF 1 - FV Linkenheim 4:0
FVF 3 - SC Bulach nach Redaktionsschluss

Vorschau

Herren
Kreisklasse B
30.10., FVF 3 - ATSV Mutschelbach 3 12:30 Uhr
01.11., TSV Auerbach 2 FVF 3 12:30 Uhr

Kreisklasse A
30.10., VfR Ittersbach - FVF 2 14:30 Uhr
01.11., FVF 2 - SC Neuburgweier 14:30 Uhr

Kreisliga
30.10., FVF 1 KIT SC 14:30 Uhr

01.11., SpVgg Söllingen - FVF 1 14:30 Uhr

Damen
Landesliga KF
29.10., 1. FC Kieselbronn - FVF 16:00 Uhr

Juniorenbereich
A-Junioren
29.10., JSG Rheinstetten - JSG Mutschelbach/Wilferdingen 16:30 Uhr

B-Junioren
29.10., FSSV Karlsruhe - JSG Rheinstetten 10:30 Uhr

C-Junioren
28.10., JSG Rheinstetten 2 - TSV Palmbach 18:30 Uhr
29.10., JSG Ettlingenweier/Bruchhausen 2 - JSG Rheinstetten 1 14:00 Uhr

D-Junioren
29.10., Karlsruher SC - FVF 1 10:30 Uhr
29.10., SG Rüppurr - FVF 3 11:00 Uhr
29.10., JSG Oberes Albtal - FVF 2 16:00 Uhr

Vorankündigung Budenzauber -
11. Peter-Grüßinger-Hallenturnier in der Keltenhalle
14./15.01.2023
Liebe Eltern, liebe Mitglieder,
bitte merkt euch diesen Termin vor. Wir freuen uns nach 3 Jahren Abstinenz das Turnier wieder durchführen zu dürfen. Die Anmeldungen für die Mannschaften sind am Laufen.

Jugend: Alterklassen G-/F-/E-Jugend
Erwachsene: Die AH plant am Samstagabend ein Mitternachtsturnier mit den AH-Mannschaften aus Rheinstetten

@Eltern: Wir benötigen an allen Tagen eure Unterstützung. Die Schichtpläne hierfür werden wir an die Trainer übergeben.

FSJ im Sport oder FSJ Schule und Sport ab 01.09.2023
Hallo zusammen,
kaum sind Nico und David als FSJler bei uns eingestiegen, schreiben wir schon für die kommende Saison aus.

Genauer Infos:
Auf unserer Webseite oder QR-Code scannen.

Tennis-Club Forchheim 1967 e. V.

Kids Day am 11.12. beim TCF
Für U8 und U9 (2013 und jünger).
Infos auf unserer Homepage: tc-forchheim.de

Tischtennisclub 1950 Forchheim

Saisonstart der Damen 2
Mit einem Unentschieden und zwei knappen Siegen starteten die Damen 2 in die neue Saison und finden sich danach überraschend an der Tabellenspitze wieder.

Im ersten Spiel traten wir beim TTV Ettlingenweier in der Aufstellung Petra Roth, Evi Mitterlindner, Lisa Gerstner und Laura Ernst an. Im vorderen Paarkreuz hatten sowohl Petra als auch Evi keinen guten Tag erwischt und zogen beide gegen die Nr. 1 von Ettlingenweier den Kürzeren. Damit reichte es trotz der überragenden Leistung von Lisa, die alle ihre Spiele gewann, im Endergebnis nur für ein - insgesamt unbefriedigendes - Unentschieden.

Im nächsten Spiel traten wir Zuhause gegen den VSV Büchig 2 an. In der Aufstellung Gisa Müller, Evi Mitterlindner, Lisa Gerstner und Laura Ernst gelang ein knapper 6 zu 4 Erfolg. Die Punkte erspielten Gisa (3 x), Evi (1 x), Lisa (1 x) und Doppel Gisa/Evi (1 x).

Wie schon gegen Ettlingenweier muss Laura trotz guter Leistung auch hier den erfahreneren Gegnerinnen den Sieg überlassen.

Danach folgte ein Auswärtsspiel bei der Post Südstadt Karlsruhe. Bedingt durch kurzfristige Krankheitsausfälle musste die Mannschaft zu dritt antreten. Doch auch die Mannschaft der Post Südstadt Karlsruhe konnte nicht in Bestbesetzung antreten und so schafften Evi Mitterlindner, Lisa Gerstner und Julia Herr einen überraschenden 6 zu 4 Sieg. Julia hat sich in ihrem ersten Verbandsspiel super geschlagen, von Nervosität keine Spur. Glückwunsch an Julia zu diesem tollen Einstand, an die Mannschaft Sieg und zur überraschenden Tabellenführung!

Herren 1 gegen ASV Grünwettersbach V
Kurz vor dem Spiel am letzten Freitag hatten wir alle die Hoffnung, dieses Mal mir der kompletten Ersten antreten zu können. Leider erkrankte Valentin, sodass wir im fünften Spiel mit der fünften Mannschaftsaufstellung antreten durften. Zum Glück

nahm erstmalig unsere Nummer 1, Jan Söls, teil. Als ein weiteres Glück sollte sich die Aufstellung von Claudia herausstellen.
So lautete die Mannschaftsaufstellung:

Nr. 1 Jan Söls, Nr. 2 Steffen Eschbach, Nr. 3 Luis Demuth, Nr. 4 Markus Greinwald, Nr. 5 Jürgen Michael, Nr. 6 Claudia Sanjkovic. Nach den ersten Doppeln führten wir mit 2:0, da Jan und Steffen den Gegnern keine Chance ließen und Luis und Claudia in einem überragenden Spiel das Doppel 1 der ASV im fünften Satz mit 11:9 nieder rangen. Leider konnte im Anschluss das bis dahin ungeschlagene Doppel Markus und Jürgen nicht ihr Leistungsvermögen aufrufen und verloren schließlich mit 1:3 Sätzen.

Auf unser vorderes Paarkreuz war wieder Verlass. Jan gewann seine Spiele sicher, wobei insbesondere sein Spiel gegen die gegnerische Nr. 1 einer Demonstration glich. Steffen hatte gegen denselben Gegner zunächst die Oberhand. Dieser stellte sich aber immer besser auf sein offensives Spiel ein und konnte die Sätze 3 und 4 für sich entscheiden. Mit Mut und variablen Aufschlägen setzte er sich in einem äußerst spannenden Entscheidungssatz mit 12:10 durch. Sein zweites Spiel entschied er mit einer konzentrierten Leistung in 3 Sätzen.

Viel Pech hatte an diesem Abend Luis, der sein erstes Match gegen einen sehr unangenehmen Gegner im fünften Satz mit 10:12 abgeben musste. Sein zweites Spiel verlor er ebenso unglücklich in 4 Sätzen.

Markus war an diesem Abend leider gar nicht gut drauf und verlor beide Spiele relativ chancenlos.

Dafür konnte sich Jürgen für seinen schwachen Auftritt im Doppel revanchieren. Sein ersten Spiel war noch etwas eng, aber da er insbesondere die Spannung liebt, wenn ein Satz in die entscheidende Phase kommt, setze er sich mit 10 und 9 in den Sätzen 3 und 4 zum 3:1-Sieg durch. Von Steffen gut eingestellt, mit kluger Taktik und mit knallharten Schmetterbällen siegte er im zweiten Spiel in 3 Sätzen, wobei er im zweiten einen 2:7-Rückstand aufholen konnte.

Und dann kam Claudia. Musste sie sich noch in ihrem ersten Spiel unterwertig geschlagen geben, ließ sie sich keine Nervosität anmerken, um den jungen Gegner mit hervorragenden Vorhand-/Rückhandschlägen in drei Sätzen zur Verzweiflung zu bringen. Unnachahmlich und zur Freude aller Forchheimer hämmerte sie die letzten Bälle nach ca. 3,5 Stunden Gesamtspielzeit zum verdienten 9:6-Sieg.

Weitere Informationen
- mit allen Spielterminen - auf unserer Homepage
www ttcforchheim.de.

VEREINE UND GRUPPEN MÖRSCH aktuell

Vorsitzender Vereinsvorstände Mörsch

Sitzung der Mörscher Vorstände

Die Mörscher Vereinsvorstände treffen sich am Donnerstag, 27.10., 19.00 Uhr, im Naturfreundehaus Mörsch.

Es wäre toll, wenn viele Vereine anwesend sein könnten.

Gesangverein Bruderbund 1900 Mörsch e. V.

New Voice Generation
Wegen des Feiertages entfällt am Dienstag, 01.11., die Chorprobe. Die nächste Probe ist dann am Dienstag, 08.11., wie gewohnt um 19:30 Uhr beim Bruderbund.

Verwaltung
Wir treffen uns zur nächsten Arbeitssitzung am Montag, 07.11., um 19:30 Uhr, beim Bruderbund.

Homepage
www.gvbruderbund-moersch.de

Kleintierzuchtverein C 128 Mörsch e. V.

Einladung zur Lokalschau in unsere Vereinshalle im Kleintierzuchtverein Mörsch am 05. und 06.11.
Wir laden Sie am Samstag, 05.11., und Sonntag, 06.11., zu unserer Lokalschau der Kleintierzüchten auf dem Gelände des KTZV C128 Mörsch ein. In der Vereinshalle stellen unsere Vereinsmitglieder ihre Zuchtergebnisse der Saison 2022 aus. Der Besuch der Ausstellung ist kostenlos! Im Vereinsheim bieten wir Ihnen rustikale Speisen sowie Getränke an. Über beide Tage können Sie bei uns auch Kaffee und Kuchen genießen.

Ablauf und Termine
Aufbau: Freitag, 28. Oktober, ab 17:00 Uhr
Samstag, 29. Oktober, ab 9:00 Uhr

Wir erwarten von allen Züchtern und Ausstellern, dass Sie beim Auf- und Abbau helfen!

Einsetzen: Freitag, 4. November, ab 16:00 Uhr
Bewertung: Samstag, 5. November, ab 8:00 Uhr

Öffnungszeiten der Kleintierzuchtausstellung in der Vereinshalle und Bewirtung im Vereinsheim
Samstag, 5. November, ab 12:00 Uhr
Sonntag, 6. November, 9:00 - 18:00 Uhr

Aussetzen und Abbau: Sonntag, 6. November, ab 16:30 Uhr

Für unser Kaffeebuffet am Samstag und Sonntag bitten wir noch um Kuchenspenden der Vereinsmitglieder. Anmeldung unter Tel. 0721/51 98 00.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

MGV Eintracht Mörsch e. V.

Chorus of Concord
Chorprobe am Donnerstag in der Aula der Pestalozzischule. Ab 18 Uhr die Männer, ab 19 Uhr die Frauen und ab 20 Uhr alle.

Jubiläumskonzert 20 Jahre „Change it“
Die Sängerinnen und Sänger des Chorus of Concord gestalteten zusammen mit Change it vom GV Konkordia Malsch das Jubiläumskonzert im Bürgerhaus in Malsch.
Geleitet von unserem gemeinsamen Dirigenten Wilke Lahmann, begleitet am Flügel von seiner charmanten Frau Neila, brachten die Akteure beider Chöre ein tolles Konzert auf die Bühne. Der berauschende Beifall des vollbesetzten Saales des Bürgerhauses bestätigte die hervorragende Leistung aller Beteiligten.

Männerchor
Der Auftritt beim Chortreffen in Karlsbad-Auerbach war ein gelungenes Erlebnis für unseren Männerchor und er hat sich gelohnt. Wir danken unserem Dirigenten Alexej Burmistrov und seiner Frau für das Dirigat und die hervorragende Begleitung am Klavier und nicht zuletzt unseren Sängern. Zur morgigen Chorprobe treffen wir uns um 20 Uhr im Vereinslokal. Wir werden die Lieder für den Wortgottesdienst einstudieren. Am Dienstag, 01.11., treffen wir uns um 10 Uhr in der St.-Ulrichs-Kirche zum Einsingen.

Gedenkgottesdienst
Am kommenden Dienstag, 01.11. (Allerheiligen), findet um 11 Uhr ein Wortgottesdienst zum Gedenken an unsere in den

letzten drei Jahren verstorbenen Mitglieder statt. Der Gottesdienst wird gestaltet von Mitgliedern der Eintracht sowie unserem Sänger und Vizedirigenten Clemens Hauk. Umrahmt wird der Gottesdienst vom Männerchor der Eintracht. Wir laden alle Vereinsmitglieder sowie die gesamte Bevölkerung ein, an diesem Wortgottesdienst teilzunehmen.

Homepage
www.eintracht-moersch.de

MSC Taifun Mörsch e.V. im ADAC

Puma entscheidet Thriller für sich
Spannend, hart umkämpft und am Ende knapp gescheitert. Es sollte am Samstagabend für unsere Mannschaft einfach nicht sein. Vor einer unglaublichen Kulissen (ca. 2.000 Zuschauern) verlor unsere Mannschaft knapp dem MSC Puma Kuppenheim mit 3:2.

An dieser Stelle gratulieren wir nochmals dem MSC Puma Kuppenheim zum Gewinn der Deutschen Motoballmeisterschaft. Ein großer Dank gilt dem MBC Kierspe für das Vertrauen gemeinsam mit unserer Unterstützung das Endspiel auszutragen, ebenso gilt der Dank all den Helfer/Helferinnen die uns unterstützt haben und ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre!

Auch unserer Mannschaft möchten wir nochmal unseren Stolz ausdrücken für eine gute Saison und den Gewinn des ADAC-Motoballpokal!

Musikverein Mörsch 1892 e. V.

Stimmungsvoller Ehrungs- und Festhelferabend
Letzten Samstag sind wir aus gleich zwei Gründen in der Bernhardushalle zusammengekommen: Erstens konnten endlich nach langer Corona-Pause drei Jahrgänge von verdienten Musizierenden geehrt werden. Zweitens stand unser Festhelferabend an.

Der stellvertretende Präsident des Blasmusikverbands Karlsruhe Otmar Fischer nahm zunächst die Aktiven-Ehrungen vor - zusammengenommen ging es um stolze 270 Jahre Musikerfahrung - und fand dafür sehr persönliche Worte. Es wurden Ehrennadeln des Blasmusikverbands Karlsruhe in Bronze, Silber und Gold vergeben sowie Goldenen Ehrennadeln des Bundes Deutscher Blasmusikverbände.

Ehrungen für aktives Musizieren erhielten Simon Klein (10 J.), Larissa Gerstner und Henning Bontus (20 J.), Hendrik Pusch (30 J.), Mario Rihm (40 J.) und Peter Kammer (50 J.)

Otmar Fischer (2. v. re.) bei der Verleihung der Verbandsehrennadeln

Anschließend wurden auch vom MV Mörsch die Vereins-Ehrennadeln und eine Ehrenurkunde und zahlreiche Ehrenmitgliedschaften verliehen werden. Alle Geehrten erhielten vom Verein einen edlen Tropfen und eine Vereinstasche. Die Senioren-Bläser sorgten schwungvoll und routiniert für die musikalische Umrahmung.

Die Große Goldene Ehrennadel für 60 Jahre Mitgliedschaft erhielten Manfred Weisenburger, Elmar Müller, Gebhard Würz und Hermann Heil.

Die Ehrenurkunde für 70 Jahre Mitgliedschaft erhielt Kurt Schilling.

Kurt Schilling mit den Vorständen Hendrik Pusch, Simon Klein und Georg Rimmelspacher

Für die langjährigen Verdienste für den Verein wurden Mario Rihm, Karl-Heinz Grüßinger, Günther Essig und Peter Kastner mit sehr persönlichen Worten zu Ehrenmitgliedern ernannt. Zwei weitere Ehrenmitglieder konnten leider nicht anwesend sein.

Große Freude bei unseren neuen Ehrenmitgliedern

Herzlichen Glückwunsch nochmals an alle Jubilare und herzlichen Dank für eure Treue und Einsatz für den Musikverein.

Zum Dank auch an unsere Helferinnen und Helfer bei den zahlreichen Vereinsanlässen stand anschließend ein leckeres Essen an, wozu der Verein alle anwesenden Gäste eingeladen hat. Ein unterhaltsamer Rückblick auf das Vereinsleben im Jahr 2012 und ein lustiges Quiz rund um den MV Mörsch kamen bei den Anwesenden sehr gut an. Bei einem musikalischen Abschluss der besonderen Art mit bunten „Boomwhackers“ waren Jung und Alt begeistert mit dabei und ließen den schönen Abend danach noch gemütlich ausklingen.

NaturFreunde Ortsgruppe Mörsch e. V.

Haus „Rheinebene“ - „Wir glühen vor...“
Ab sofort dürfen wir euch jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr zum Glühweintrinken, Flammkuchen- und Crêpesessen begrüßen.

Wandergruppe
Von Sarnstall nach Spirkelbach und zurück
Am kommenden Sonntag sind wir im Pfälzerwald im Gebiet Hauenstein. Vom Bahnhof Sarnstall aus wandern wir zum Buchholzfelsen. Über den Wackelstein und, vorbei an weiteren interessanten Felsformationen, kommen wir nach Spirkelbach, wo wir wohl einkehren werden. Auf anderem Weg kehren wir dann wieder nach Sarnstall zurück. Abfahrt mit dem KVV ist um 9.09 Uhr bei der Haltestelle Römerstraße. Auf die Maskenpflicht wird hingewiesen. Die Wanderstrecke beträgt ca. 10 km, der Höhenunterschied ca. 300 m. Rucksackverpflegung wird empfohlen, Einkehr ist vorgesehen. Wanderleiter ist Herbert Noll. Zur Wanderung sind natürlich auch alle Freunde des Vereins recht herzlich eingeladen. Wegen des Fahrkartenkaufs müssen sich alle Teilnehmer, die nicht an der Römerstraße zusteigen und eine Fahrkarte benötigen, vorher beim Wanderwart melden.

Rad- und Kraftfahrerverein Solidarität e. V. Rheinstetten-Mörsch

Arbeitseinsatz
Für Samstag, 29.10., ist ab 9.00 Uhr ein Arbeitseinsatz auf dem Vereinsgelände geplant, bei dem wir um zahlreiche Mithilfe bitten. Ein Alternativ- bzw. eventuell weiterer Termin ist für den 05.11. vorgesehen.

Walking
Die gemischte Walkinggruppe trifft sich donnerstags 18.00 Uhr bei der Albert-Schweitzer-Schule Mörsch beim Eingang Hallenbad. Mitläufer sind willkommen.

Mittwochsradler
Wir haben wegen der frühen Dämmerung im Herbst die Abfahrtszeit geändert. Wir starten bei weitgehend trockenem Wetter immer mittwochs ab 15.00 Uhr, zu unseren Radtouren, zu denen Interessierte mit Abfahrt vor der Soli-Gaststätte „Long“ eingeladen sind. In der Regel geht es im moderaten Tempo, ca. 30 km, in die Umgebung. Fitte, ältere Fahrer sowie auch Elektroradler fahren bei uns mit.

Termine

10.12.,	Minigolf-Nikolausturnier
08.11.,	Verwaltungssitzung
03.03.2023,	Jahreshauptversammlung für 2022

Jugend und Einrad
Am vergangenen Samstag starteten wir bei strahlendem Sonnenschein zu unserem jährlichen Ausflug in den Holiday Park nach Haßloch, gesponsert von der Landesjugendleitung der Soli.

Im Biene-Maja-Land kamen unsere Kleinsten voll auf ihre Kosten, die Älteren verbrachten den Tag mit Achterbahnfahren, Freefalltower, Rafting, Kettenkarussell und vielem mehr. Wir alle hatten einen wirkliche sehr schönen aufregenden Tag und fuhren gegen 19 Uhr müde wieder nach Hause. Danke nochmals an unsere Fahrer und unsere Sponsoren.

1. Sportverein Mörsch 1919 e. V.

Ergebnisse
Herren

SpVgg Ottenau - SV Mörsch 1	0:0
SV Oberachern 2 - SV Mörsch 2	2:4

Frauen

SV Mörsch - KIT SC flex	2:0
FV 09 Niefern 2 - SV Mörsch	4:1

B-Juniorinnen

So., 23.10., SV Mörsch 9er - FV Muggensturm	5:0

A-Junioren

Sa., 22.10., SV Mörsch - SG Au	1:1

B-Junioren

SG Bühlertal - SV Mörsch	1:5
SG Obertsrot - SV Mörsch	1:1

C-Junioren

SV Mörsch - SG Steinmauern	1:3

D-Junioren

VFR Bischweier - SV Mörsch	3:3

E-Junioren

KF Rastatter JFV - SV Mörsch 2	9:0
KF Rastatter JFV - SV Mörsch	5:7

Spielvorschau
Herren

Sa., 29.10., SV Mörsch 1 - SV Sinzheim	15:00 Uhr
So., 30.10., SV Mörsch 2 -SC Wintersdorf	14:30 Uhr

Frauen

So., 30.10., SV Mörsch - Post Südstadt Karlsruhe	17:00 Uhr

A-Junioren

Sa., 29.10., SG Sasbachwalden - SV Mörsch	15:00 Uhr

Verbandspokal

Di., 01.11., SV Mörsch - Offenburger FV	14:00 Uhr

B-Junioren

Sa., 29.10., SV Mörsch 2 - TuS Hügelsheim	11:00 Uhr
Sa., 29.10., SV Mörsch - SG Ohlsbach	17:30 Uhr

Verbandspokal

Di., 01.11., SV Mörsch - SC Freiburg	18:30 Uhr

C-Junioren
Fr., 28.10., SG Ottenhöfen - SV Mörsch 18:30 Uhr

D-Junioren
Do., 27.10., SC Baden-Baden - SV Mörsch 17:30 Uhr
Sa., 29.10., SV Mörsch - Acherner JFV 12:45 Uhr

TV Mörsch 1900 e. V.

Am Sportpark 3, 76287 Rheinstetten
Tel. 07242/55 11, Fax 07242/75 48, info@tv-moersch.de

Geschäftszeiten
Montag, 10:00 - 12:00 Uhr, Mittwoch, 15:00 - 19:00 Uhr

Wir bieten ein vielfältiges Sportangebot in folgenden Abteilungen: Badminton, Fußball, Volleyball bei Jedermann, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Turnen. Trainingszeiten und unsere

Kursangebote stehen auf unserer Homepage
www.tv-moersch.de.

Abteilung Fußball

Senioren
10. Saisonspiel: SV Bad Herrenalb 1 - TV Mörsch 1 2:2 (0:2)
Tore: Hussein Baydoun/Tabo Mönsters
Einen super Start erwischten unsere Jungs beim Auswärtsspiel in Herrenalb . Nach 22 Spielminuten lagen wir nach Treffern von Hussein Baydoun und von Trainer Tabo Mönsters mit 2:0 in Führung. In der Folgezeit vergaben wir zu viele klare Möglichkeiten zur Spielentscheidung auf unsere Seite. Die Gastgeber blieben somit im Spiel und konnten zum Ende der Partie noch zum 2:2-Endstand ausgleichen. Schade, aufgrund des Spielverlaufes sind dies für uns mit dem Remis am Ende 2 verlorene Punkte.

PSK Karlsruhe 3 - TV Mörsch 2 8:0 (4:0)

Vorschau 11. Spieltag
1. Mannschaft, Sonntag, 30.10. 14:30 Uhr
TV Mörsch 1 - FV Ettlingenweier 3

2. Mannschaft, Sonntag, 30.10. 12:30 Uhr
TV Mörsch 2 - SG Rüppurr 2

Vorschau 12. Spieltag
1. Mannschaft, Dienstag, 01.11. 14:30 Uhr
SC Schielberg 1 - TV Mörsch 1

2. Mannschaft, Dienstag, 01.11. 12:30 Uhr
SpG Walzbachtal 2 - TV Mörsch 2 › gespielt wird beim FV Wössingen

C-Junioren
TSV Palmbach - TV Mörsch 6:2 (5:1)
Tore: 2 x Levin Hörger

Vorschau C-Junioren
Samstag, 29.10., Spielbeginn 15:00 Uhr:
TV Mörsch - Spvgg Durlach-Aue 3

Unsere Jungs und Mädels würden sich sehr über eine zahlreiche Unterstützung freuen.

Notrufnummer

für sofortige Hilfe **112**
(gilt europaweit)

Abteilung Tennis

Saisonabschluss 2022
Am kommenden Samstag, 29.10., ab 18:00 Uhr, feiern wir den Saisonabschluss 2022 in unserem Clubhaus. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Auf euer Kommen freut sich die Tennisabteilung sowie der Festausschuss.

Programm
- Sektempfang
- Essen à la carte
- Spiele mit Rolando, mit Preisen
- Ehrung der Meistermannschaften (Herren 30, 40/2, 60 und Damen 50)
- Musik, wie immer von Bogdan

Abteilung Badminton

Tolle Leistungen beim Heimspieltag
Am 22. Oktober standen für die beiden Teams der TV Badmintonabteilung die Heimspiele gegen den SSC Karlsruhe IV und PS Karlsruhe III an.

Die erste Mannschaft spielte zuerst gegen den SSC und danach gegen den PSK. In beiden Begegnungen konnten alle Doppel - Sebastian und Michael, Manual und Alexander und Yuni und Jessica - sicher gewonnen werden. Jessica, Manuel und Alexander konnten ihre Einzel-Spiele gegen beide Mannschaften überzeugend für sich entscheiden und auch das Mixed-Doppel Yuni und Michael siegten zweimal souverän. Im ersten Herreneinzel konnte Sebastian sich leider nicht für seine kämpferischen Leistungen belohnen und verlor jeweils äußerst knapp. So standen am Ende zwei sehr deutliche 7:1-Siege auf dem Spielberichten.

Die zweite Mannschaft hatte es zuerst mit dem PSK zu tun. Nachdem das erste Doppel von Michael und Roger verloren wurde, konnten Jana und Sabrina sowie Julius und Nurul ihre Doppel in zwei umkämpften Spielen gewinnen. Im Dameneinzel konnte Lea ihre Gegnerin in drei Sätzen niederringen und Julius sein Einzel in zwei knappen Sätzen für sich entscheiden. Der bärenstark aufspielende Yannick ließ nichts anbrennen und gewann sein Einzel deutlich in zwei Sätzen. Spannender machte es Roger.

Nach verlorenem erstem Satz erzwang er nervenstark einen Entscheidungssatz. Hier lag er deutlich in Führung als sein Gegner unglücklicherweise verletzungsbedingt aufgeben musste. Im abschließenden Mixed ging es ebenfalls über drei Sätze und wieder gingen am Ende Lea und Yannick als Sieger vom Feld. Somit konnte die zweite Mannschaft ihr erstes Spiel mit 7:1 gewinnen. Im zweiten Spiel ging es gegen die stärker einzuschätzenden Spieler*innen vom SSC. Nachdem Michael und Julius ihr Doppel in zwei Sätzen verloren haben, ging auch das Damendoppel Sabrina und Jana in zwei knappe Sätze an die Gäste. Auch das zweite Herrendoppel Nurul und Roger musste sich nach einem harten Kampf im dritten Satz geschlagen geben. Nach dem 0:3 nach den Doppeln begann in den Einzeln die Aufholjagd: Lea hat ihr Dameneinzel souverän in zwei Sätzen gewonnen. Etwas knapper jedoch auch in zwei Sätzen konnten Julius und Yannick durch sehr gute Leistungen gewinnen. Roger hingegen hatte trotz einer tollen Vorstellung in seinem Einzel das Nachsehen. Im abschließenden Mixed überzeugten wieder Lea und Yannick und sicherte das verdiente 4:4-Unentschieden.

Am 19. November geht es für beiden Mannschaften zum Auswärtsspiel beim BC Spöck.

Wer mal an der Kunst der schnellen Federbälle schnuppern möchte, kann gerne montags ab 20:00 Uhr oder donnerstags ab 18:00 Uhr in der TV Halle vorbeischauen. Für das Freitagstraining der Jugend bitten wir um eine kurze Voranmeldung. Kontaktadressen und weitere Infos sind auf der Homepage.

Abteilung Jedermann

Jedermann - Wandergruppe
Rückblick
Am Sonntag, 09.10., machten sich 9 Wanderer unter der Führung von Ursula und Wolfgang auf den Weg ins Albtal. Bei sonnigem Wetter führte die Wanderung von Langensteinbach - mit Rast auf den zahlreichen Sitzgelegenheiten - nach Auerbach.

Dort kehrte die Gruppe im Gasthaus „Schlössle“ ein. Nach der Stärkung ging es dann nach etlichen Aufstiegen wieder zurück an den Ausgangspunkt.

Vorschau
Ursula und Willi starten am Samstag, 05.11., mit uns in die Pfalz. Wir laufen ca. 1 Stunde zur Bienwaldmühle wo uns ein Gänseessen erwartet. Nach der Einkehr laufen wir wieder zurück. Für diejenigen, die nicht so gut zu Fuß sind, aber dennoch Lust auf Gans haben, für die gibt es vom Parkplatz einen Fußweg von ungefähr 10 Minuten bis zum Lokal.

Start 10:00 Uhr, Bach West; bei schlechtem Wetter fahren wir eine Stunde später los.

Anmeldungen sind nicht mehr möglich. Ich habe bereits für 15 Personen Gänsekeulen bestellt. Nun hoffen wir auf gutes Wetter und dass alle gesund bleiben. Falls nicht, bitte abmelden (Telefon: 0 72 42 / 73 56)!

VEREINE UND GRUPPEN NEUBURGWEIER aktuell

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Neuburgweier

Bereitschafts-, Jugend- und Seniorenabteilung
Bereitschaft
Am Freitag, 04.11., ist unsere Blutspendeaktion in der Festhalle.

Anmeldungen sind unter
https://terminreservierung.blutspende.de noch möglich.

Jugendrotkreuz
Wir treffen uns zu unserer Gruppenstunde am 31.10., von 18:00 bis 19:30 Uhr in unserem Vereinsraum. Thema wird durch die Jugendleitung noch bekannt gegeben.

Blutspende
Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

Freitag, 04.11.2022,
von 14:30 bis 19:30 Uhr,
Festhalle, Kantstraße 13,
76287 Rheinstetten/Neuburgweier.

Hier geht es zur Terminreservierung:
https://terminreservierung.blutspende.de

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Wie das DRK mitteilt, sind Sie für den Zeitraum der Blutspende von einer eventuellen Ausgangssperre ausgenommen. Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur) sowie Menschen, die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline
0800/11 949 11.

Freiwillige Feuerwehr Rheinstetten – Einsatzabteilung Neuburgweier

Jugendfeuerwehr
Die Jugendfeuerwehr trifft sich wieder zum Unterricht am Dienstag, 08.11., um 18.30 Uhr, im Feuerwehrhaus. Bitte informiert euch vorher über den Gruppenchat. Wir wünschen euch tolle, erholsame Herbstferien.

Einsatzabteilung
Die nächste Übung gibt es am 11.11.
(Schwerpunktübung TH - Schnitttechniken/Rettung).

Harmonika-Spielring e. V. Neuburgweier

Nachruf
Der HSN trauert um sein langjähriges Mitglied Annemarie Kunz. Wir werden Annemarie stets ein ehrendes Andenken bewahren und der Familie wünschen wir für die kommende Zeit viel Kraft.

Gemeindefest
Am Sonntag durfte das 1. Orchester, unter der Leitung von Judith Wagner, nach langer Zeit wieder ein Fest musikalisch mitgestalten. Es hat großen Spaß gemacht, wieder vor Publikum zu spielen und Applaus zu bekommen. 1 1/2 Stunden konnten wir den Besuchern in der Festhalle unsere Musikstücke präsentieren und bekamen viele positive Rückmeldungen. Wir hoffen, es geht so weiter!

Marinesingers Rheinstetten 1993

Auftritt
Am 01.11. (Allerheiligen) singen wir von 15:00 bis 15:30 auf der Offerta in Halle 1.

Treffpunkt ist 14:15 Uhr im Eingangsbereich.

SC Neuburgweier 1906 e. V.

Seniorenfußball
SSV Ettlingen I - SC Neuburgweier I 0:0
Auf dem kleinen schwerbespielbaren Platz in Ettlingen erzielte der SCN ein verdientes Unentschieden.

Beide Mannschaften versuchten mit langen Bällen zum Erfolg zu kommen. Doch an diesem Tag sollte es keinen Sieger geben. Trotzdem konnte man den dritten Tabellenplatz behaupten und Ettlingen auf Abstand halten. Schon am Samstag trifft der SC Neuburgweier I auf die SpG Burbach/Pfaffenrot.

SC Neuburgweier II hatte spielfrei.

Nächste Spiele

Freitag, 28.10.
Kreisklasse C3
18.30 Uhr, FV Grünwinkel II - SC Neuburgweier II

Samstag, 29.10.
Kleisklasse A2
15.00 Uhr, SC Neuburgweier I - SvG Burbach/Pfaffenrot I

Ehrenabend
Wir bedanken uns für den schönen Abend bei allen mitwirkenden Mitgliedern für die Idee, die Vorbereitung und Gestaltung, die Moderation, den Ton und Technik, die Theke und auch die Nachbereitung. Es fand ein wunderschöner Abend statt, der uns noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Jugend
Ergebnisse vom Wochenende
D-Jugend
JSG Rheinstetten 1 - FV Linkenheim 4:0
JSG Rheinstetten 2 - JSG Bergdörfer 0:3
JSG Rheinstetten 3 - SpVgg Durlach-Aue 2 2:3

C-Jugend
JSG Rheinstetten 1 - JSG Bergdörfer 3:1
JSG Ettlingen 2 - JSG Rheinstetten 2 6:1

B-Jugend
JSG Rheinstetten - FC Südstern 3:3

A-Jugend
Post Südstadt - JSG Rheinstetten 4:2

Die nächsten Spiele

Freitag, 28.10.
18.30 Uhr, C-Jugend
JSG Rheinstetten 2 - TSV Palmbach (bei Spfr.)

Samstag, 29.10.
9.30 Uhr, F-Jugend
Spieltag beim SSV Ettlingen

9.30 Uhr, E-Jugend
SCN 1 Spieltag beim SV Langensteinbach
SCN 2 Spieltag beim SC Bulach

10.30 Uhr, D-Jugend
KSC - JSG Rheinstetten 1

10.30 Uhr, B-Jugend
FSSV Karlsruhe - JSG Rheinstetten

11.00 Uhr, D-Jugend
SG Rüppurr - JSG Rheinstetten 3

14.00 Uhr, C-Jugend
JSG Ettlingenweier - JSG Rheinstetten 1

16.00 Uhr, D-Jugend
JSG Oberes Albtal - JSG Rheinstetten 2

16.30 Uhr, A-Jugend
JSG Rheinstetten - JSG Mutschelbach (bei Spfr.)

SCN Dart
Kapo E-Dart B-Liga
DC Flying Arrow - SC Neuburgweier 6:7
Am Samstag reiste der SC Neuburgweier zum Mitaufsteiger nach Berghausen.

Wie auch letzte Saison waren es wieder hochklassige enge Spiele. Nach allen gespielten Einzeln und Doppeln stand es 6:6 und wie letztes Jahr sollte das Teamgame die Entscheidung bringen.

Hier behielt der SCN die Oberhand und konnte den Sieg nach Hause bringen. Man merkt, dass in der B-Liga jeder jeden schlagen kann und nur durch eine geschlossene Mannschaftsleistung gewonnen werden kann. Glückwunsch zur tollen Leistung bei den Flying Arrows.

Dem DC Teamplayers Rheinstetten gratulieren wir zur Gründung des e. V. weiterhin viel Erfolg und Good Darts.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT aktuell

Jahrgang 1936/37 Mörsch

Endlich ist es so weit; am kommenden Samstag, 29.10., gegen 12 Uhr, erwarten wir alle angemeldeten „Ehemaligen“ zu unserem „Jahrgangstreffen der 85-Jährigen“, im Saal der Bernhardushalle in der Forchheimer-Straße.
Wir freuen uns auf diese Wiedersehensfeier.

Fahrt nach Frankfurt mit Besuch bei der EZB

Die Europa-Union, Kreisverband Karlsruhe Stadt und Land e. V., lädt ein zu einer Fahrt nach Frankfurt, Besuch bei der EZB, mit Stadtführung/Stadtrundfahrt.

Diese immer sehr beliebte Fahrt, bei der wir auch in einem typischen Frankfurter Wirtshaus zu Mittag essen, findet dieses Jahr statt am Dienstag, 8. November - Abfahrt 8.00 Uhr, Karlsruhe Europabad

Kosten für Mitglieder € 28,- , Nichtmitglieder € 33,-
(ohne Mittagessen).

Es gibt noch Restplätze - Anmeldung bitte bis 31.10.

Anmeldung und weitere Infos unter anmeldung@eu-ka.eu oder Tel. 0174/361 4405.